



TS4300 series TS4100i series TS4000 series Online-Handbuch

Inhalt

Anhang.	8
In diesem Dokument verwendete Symbole.	9
Marken.	10
Lizenzen.	11
Hauptkomponenten und ihre Verwendung.	38
Hauptkomponenten.	39
Vorderansicht.	40
Rückansicht.	42
Innenansicht.	43
Bedienfeld.	44
Stromversorgung.	46
Ein- und Ausschalten des Druckers.	47
Einlegen von Papier.	49
Einlegen von Normalpapier.	50
Einlegen von Fotopapier.	55
Einlegen von Umschlägen.	60
Auflegen von Originalen.	65
Auflegen von Originalen auf die Auflage.	66
Einlegen auf der Grundlage der Verwendung.	68
Unterstützte Originale.	71
Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung.	72
Austauschen einer FINE-Patrone.	74
Austauschen einer FINE-Patrone.	75
Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld.	79
Ausführen der Wartungsfunktionen über den Drucker.	81
Wartungsverfahren.	82
Drucken des Düsentestmusters.	85
Überprüfen des Düsentestmusters.	86
Reinigen des Druckkopfs.	87
Intensivreinigung des Druckkopfes.	88
Ausrichten des Druckkopfs.	89

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows).	92
Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool).	93
Reinigen der Druckköpfe.	95
Ausrichten des Druckkopfs.	97
Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition.	98
Automatische Ausrichtung der Druckkopfposition.	101
Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS).	103
Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen.	104
Reinigen der Druckköpfe.	105
Ausrichtung der Druckkopfposition.	107
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers.	108
Reinigung.	109
Reinigen der Papiereinzugwalzen.	110
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung).	111
Ändern von Einstellungen.	113
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows).	114
Ändern der Druckoptionen.	115
Festlegen der zu verwendenden Tinte.	116
Verwalten der Leistung des Druckers.	117
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	119
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS).	121
Verwalten der Leistung des Druckers.	122
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	123
Ändern von Einstellungen über das Bedienfeld.	124
Papiereinstellungen.	125
Ändern von Elementen im Bedienfeld.	127
Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Druckers.	128
Initialisieren der Druckereinstellungen.	129
Basis-Informationen.	130
Sicherheit.	131
Sicherheitsvorkehrungen.	132
Vorschriften.	135
WEEE.	136

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.	147
Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren.	148
Transportieren Ihres Druckers.	149
Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers.	153
Wahren hoher Druckqualität.	154
Tintentipps.	155
Technische Daten.	156
Produktspezifikationen.	157
Unterstützte Papierformate und -gewichte.	160
Maximale Papierkapazität.	162
Unterstützte Medientypen.	164
Nicht unterstützte Medientypen.	166
Handhabung des Papiers.	167
Drucken.	168
Drucken von Fotos und Dokumenten.	169
Drucken von Computer.	170
Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber).	171
Standarddruckeinrichtung.	172
Hauptsteuerelemente (Registerkarte Grundeinstellungen).	174
Beschreibung der Registerkarte Grundeinstellungen.	175
Papiereinstellungen im Druckertreiber.	184
Bedrucken von Postkarten.	186
Einrichten des Umschlagdrucks.	187
Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen.	189
Medientyp, Qualität usw. einstellen (Registerkarte Medien/Qualität).	191
Beschreibung der Registerkarte Medien/Qualität.	192
Festlegen des Layouts der gedruckten Dokumente (Registerkarte Seite einrichten).	196
Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten.	197
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge.	209
Randlos drucken.	211
Seitenlayoutdruck.	213
Duplexdruck.	214
Beschreibung der Registerkarte Wartung.	217
Überblick über den Druckertreiber.	220

Canon IJ-Druckertreiber.	221
Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers.	222
Canon IJ-Statusmonitor.	224
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers.	225
Nutzungshinweise (Druckertreiber).	226
Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors.	228
Aktualisieren des Treibers.	232
Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS AirPrint).	234
Drucken.	235
Bedrucken von Postkarten.	238
Hinzufügen eines Druckers.	239
Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers.	240
Anzeigen des Druckstatusfensters.	241
Löschen nicht benötigter Druckaufträge.	242
Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste.	243
Kopieren.	244
Kopieren auf Normalpapier.	245
Kopieren auf Fotopapier.	247
Scannen.	248
Scannen und Speichern auf einem Computer.	249
Häufig gestellte Fragen.	250
Häufig gestellte Fragen zum Netzwerk.	253
Probleme mit der Netzwerkkommunikation.	255
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden (Windows/macOS).	256
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden.	257
Probleme mit dem Wireless Router.	261
Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt.	262
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden.	264
Druckereinstellungen/Smartphone-/Tablet-Fehler für das Netzwerk.	267
Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers.	268
Überprüfen der Netzwerkinformationen des Druckers.	276

Drucknetzwerkeinstellungen.	279
Zurücksetzen der LAN-Einstellungen des Drucker auf Standardeinstellungen.	284
Standard-Netzwerkeinstellungen.	285
Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt.	287
Drucken (Scannen) über ein Smartphone/Tablet nicht möglich.	289
Eine Meldung wird angezeigt.	293
Probleme beim Drucken.	296
Der Drucker druckt nicht.	297
Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“.	300
Beheben von Problemen mit der Druckqualität.	302
Tinte wird nicht ausgegeben/Unschärf oder verschwommen/Falsche oder ausblutende Farben/ Streifen.	305
Linien sind schief/verzerrt.	309
Bedruckte Oberfläche ist verschmutzt/verkratzt/Tintenflecken/Papierwellung/ Papier wurde verschmutzt während automatischem doppelseitigem Druck.	310
Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows).	314
Rückseite des Papiers ist verschmutzt.	315
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf.	316
Wechsel zu Offline (Windows)/Kommunikation nicht möglich (Windows)/Drucken nicht möglich (Windows).	317
Mechanische Probleme.	321
Der Drucker lässt sich nicht aktivieren.	322
Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet.	323
USB-Verbindungsprobleme.	324
Probleme beim Installieren/Herunterladen.	326
Installation der MP Drivers (Druckertreiber) fehlgeschlagen (Windows).	327
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich (Über USB verbundener Drucker nicht gefunden).	329
Aktualisieren der MP Drivers (Druckertreiber) in einer Netzwerkumgebung (Windows).	331
Beim Auftreten eines Fehlers.	332
Supportcodeliste für Druckerfehler.	334
Vorgehensweise bei Papierstau.	337
Entfernen von gestautem Papier im Drucker.	339
Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite.	344
1003.	349

1200.....	350
1401.....	351
1430.....	352
1485.....	353
1650.....	354
1682.....	355
1686.....	356
1687.....	357
1688.....	358
1700.....	359
2110.....	360
2900.....	361
2901.....	362
4103.....	363
5100.....	364
5200.....	365
5B00.....	366
6000.....	367

Anhang

- Online-Handbuch
- In diesem Dokument verwendete Symbole
- Marken
- Lizenzen

In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen oder zu Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anweisungen, einschließlich wichtiger Informationen, die beachtet werden müssen, um Beschädigungen und Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Marken

- Microsoft, Excel, Internet Explorer, Microsoft Edge, Microsoft Store, OneDrive, PowerPoint, Windows und Windows Vista sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.
- Mac, Mac OS, macOS, OS X, AirPort, App Store, AirPrint, das AirPrint-Logo, Safari, Bonjour, iPad, iPad Air, iPad mini, iPadOS, iPhone und iPod touch sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern und Regionen.
- The Mopria® word mark and the Mopria® Logo are registered and/or unregistered trademarks of Mopria Alliance, Inc. in the United States and other countries. Unauthorized use is strictly prohibited.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google, Chromebook, Android, Chrome OS, Google Chrome, Google Analytics, Google Apps, Google Docs, Google Drive, Google Home, Google Play, das Google Play-Logo und YouTube sind eingetragene Marken oder Marken von Google LLC.
- Adobe, Acrobat, Adobe RGB, Adobe RGB (1998), Flash, Illustrator, Lightroom, Photoshop und Photoshop Elements sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe in den USA und/oder anderen Ländern.
- USB Type-C™ is a trademark of USB Implementers Forum.
- Amazon, Echo und Alexa sind Marken von Amazon.com, Inc. oder dessen Partnern.
- LINE ist eine eingetragene Marke oder eine Marke der LY Corporation.
- AOSS™ ist eine Marke von BUFFALO INC.
- Autodesk und AutoCAD sind Marken oder eingetragene Marken von Autodesk, Inc. und/oder dessen Tochterunternehmen und/oder Partnern in den USA und/oder anderen Ländern.
- QR Code ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED in Japan und anderen Ländern.
- HP-GL und HP-GL/2 sind eingetragene Marken oder Marken von HP Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mozilla Firefox ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Mozilla Foundation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Wi-Fi, WPA, WPA2 und WPA3 sind eingetragene Marken oder Marken der Wi-Fi Alliance.
- Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Namen von Unternehmen oder Produkten können eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Unternehmen sein.

Lizenzen

Copyright (c) 2003-2015 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
 1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
 2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and

3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any

such warranty or additional liability.
END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) ----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) -----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) -----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR

SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2003-2012, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE

ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz <bernhard.penz@fabasoft.com>

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 8: Apple Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2007 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES

OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 9: ScienceLogic, LLC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2009, ScienceLogic, LLC

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of ScienceLogic, LLC nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 10: Lennart Poettering copyright notice (BSD-like) ----

Copyright 2010 Lennart Poettering

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

---- Part 11: IETF copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2013 IETF Trust and the persons identified as authors of the code. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

- * Neither the name of Internet Society, IETF or IETF Trust, nor the names of specific contributors, may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 12: Arista Networks copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2013, Arista Networks, Inc.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

- * Neither the name of Arista Networks, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 13: VMware, Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2016, VMware, Inc.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of VMware, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 14: USC/Information Sciences Institute copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2017-2018, Information Sciences Institute

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of Information Sciences Institute nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO,

PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright 2000 Computing Research Labs, New Mexico State University

Copyright 2001-2015 Francesco Zappa Nardelli

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE COMPUTING RESEARCH LAB OR NEW MEXICO STATE UNIVERSITY BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Written by Joel Sherrill <joel@OARcorp.com>.

COPYRIGHT (c) 1989-2000.

On-Line Applications Research Corporation (OAR).

Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose without fee is hereby granted, provided that this entire notice is included in all copies of any software which is or includes a copy or modification of this software.

THIS SOFTWARE IS BEING PROVIDED "AS IS", WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY. IN PARTICULAR, THE AUTHOR MAKES NO REPRESENTATION OR WARRANTY OF ANY KIND CONCERNING THE MERCHANTABILITY OF THIS SOFTWARE OR ITS FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE.

(1) Red Hat Incorporated

Copyright (c) 1994-2009 Red Hat, Inc. All rights reserved.

This copyrighted material is made available to anyone wishing to use, modify, copy, or redistribute it subject to the terms and conditions of the BSD License. This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY expressed or implied, including the implied warranties of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. A copy of this license is available at <http://www.opensource.org/licenses>. Any Red Hat trademarks that are incorporated in the source code or documentation are not subject to the BSD License and may only be used or replicated with the express permission of Red Hat, Inc.

(2) University of California, Berkeley

Copyright (c) 1981-2000 The Regents of the University of California.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The FreeType Project LICENSE

2006-Jan-27

Copyright 1996-2002, 2006 by

David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg

Introduction

=====

The FreeType Project is distributed in several archive packages; some of them may contain, in addition to the FreeType font engine, various tools and contributions which rely on, or relate to, the FreeType Project.

This license applies to all files found in such packages, and which do not fall under their own explicit license. The license affects thus the FreeType font engine, the test programs, documentation and makefiles, at the very least.

This license was inspired by the BSD, Artistic, and IJG (Independent JPEG Group) licenses, which all encourage inclusion and use of free software in commercial and freeware products alike. As a consequence, its main points are that:

- o We don't promise that this software works. However, we will be interested in any kind of bug reports. ('as is' distribution)

- o You can use this software for whatever you want, in parts or full form, without having to pay us. ('royalty-free' usage)

- o You may not pretend that you wrote this software. If you use it, or only parts of it, in a program, you must acknowledge somewhere in your documentation that you have used the FreeType code. ('credits')

We specifically permit and encourage the inclusion of this software, with or without modifications, in commercial products.

We disclaim all warranties covering The FreeType Project and assume no liability related to The FreeType Project.

Finally, many people asked us for a preferred form for a credit/disclaimer to use in compliance with this license. We thus encourage you to use the following text:

""

Portions of this software are copyright © <year> The FreeType Project (www.freetype.org). All rights reserved.

""

Please replace <year> with the value from the FreeType version you actually use.

Legal Terms

=====

0. Definitions

Throughout this license, the terms 'package', 'FreeType Project', and 'FreeType archive' refer to the set of files originally distributed by the authors (David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg) as the 'FreeType Project', be they named as alpha, beta or final release.

'You' refers to the licensee, or person using the project, where 'using' is a generic term including compiling the project's source code as well as linking it to form a 'program' or 'executable'.

This program is referred to as 'a program using the FreeType engine'.

This license applies to all files distributed in the original FreeType Project, including all source code, binaries and documentation, unless otherwise stated in the file in its original, unmodified form as distributed in the original archive.

If you are unsure whether or not a particular file is covered by this license, you must contact us to verify this.

The FreeType Project is copyright (C) 1996-2000 by David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg. All rights reserved except as specified below.

1. No Warranty

THE FREETYPE PROJECT IS PROVIDED 'AS IS' WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. IN NO EVENT WILL ANY OF THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY DAMAGES CAUSED BY THE USE OR THE INABILITY TO USE, OF THE FREETYPE PROJECT.

2. Redistribution

This license grants a worldwide, royalty-free, perpetual and irrevocable right and license to use, execute, perform, compile, display, copy, create derivative works of, distribute and sublicense the FreeType Project (in both source and object code forms) and derivative works thereof for any purpose; and to authorize others to exercise some or all of the rights granted herein, subject to the following conditions:

- o Redistribution of source code must retain this license file ('FTL.TXT') unaltered; any additions, deletions or changes to the original files must be clearly indicated in accompanying documentation. The copyright notices of the unaltered, original files must be preserved in all copies of source files.

- o Redistribution in binary form must provide a disclaimer that states that the software is based in part of the work of the FreeType Team, in the distribution documentation. We also encourage you to put an URL to the FreeType web page in your documentation, though this isn't mandatory.

These conditions apply to any software derived from or based on the FreeType Project, not just the unmodified files. If you use our work, you must acknowledge us. However, no fee need be paid to us.

3. Advertising

Neither the FreeType authors and contributors nor you shall use the name of the other for commercial, advertising, or promotional purposes without specific prior written permission.

We suggest, but do not require, that you use one or more of the following phrases to refer to this software in your documentation or advertising materials: 'FreeType Project', 'FreeType Engine', 'FreeType library', or 'FreeType Distribution'.

As you have not signed this license, you are not required to accept it. However, as the FreeType Project is copyrighted material, only this license, or another one contracted with the authors, grants you the right to use, distribute, and modify it.

Therefore, by using, distributing, or modifying the FreeType Project, you indicate that you understand and accept all the terms of this license.

4. Contacts

There are two mailing lists related to FreeType:

o freetype@nongnu.org

Discusses general use and applications of FreeType, as well as future and wanted additions to the library and distribution.

If you are looking for support, start in this list if you haven't found anything to help you in the documentation.

o freetype-devel@nongnu.org

Discusses bugs, as well as engine internals, design issues, specific licenses, porting, etc.

Our home page can be found at

<http://www.freetype.org>

--- end of FTL.TXT ---

The TWAIN Toolkit is distributed as is. The developer and distributors of the TWAIN Toolkit expressly disclaim all implied, express or statutory warranties including, without limitation, the implied warranties of merchantability, noninfringement of third party rights and fitness for a particular purpose. Neither the developers nor the distributors will be liable for damages, whether direct, indirect, special, incidental, or consequential, as a result of the reproduction, modification, distribution or other use of the TWAIN Toolkit.

JSON for Modern C++

Copyright (c) 2013-2017 Niels Lohmann

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright (c) 2011 - 2015 ARM LIMITED

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of ARM nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2013, Kenneth MacKay

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2014, Kenneth MacKay

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2006, CRYPTOGRAMS by <appro@openssl.org> All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain copyright notices, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the CRYPTOGRAMS nor the names of its copyright holder and contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

ALTERNATIVELY, provided that this notice is retained in full, this product may be distributed under the terms of the GNU General Public License (GPL), in which case the provisions of the GPL apply INSTEAD OF those given above.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

ISC License

Copyright (c) 2013-2017

Frank Denis <j at pureftpd dot org>

Permission to use, copy, modify, and/or distribute this software for any purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice and this permission notice appear in all copies.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" AND THE AUTHOR DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, DIRECT, INDIRECT, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE

OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

Copyright (c) 2008 The NetBSD Foundation, Inc.

All rights reserved.

This code is derived from software contributed to The NetBSD Foundation by Lennart Augustsson (lennart@augustsson.net) at Carlstedt Research & Technology.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE NETBSD FOUNDATION, INC. AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2000 Intel Corporation

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither name of Intel Corporation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR

A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL INTEL OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Lua

Copyright © 1994–2014 Lua.org, PUC-Rio.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

LuaSocket

LuaSocket 2.0.2 license

Copyright © 2004-2007 Diego Nehab

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY,

FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

LuneScript

Copyright (c) 2018 ifritJP

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright (c) 2002-2019, Jouni Malinen <j@w1.fi> and contributors
All Rights Reserved.

This software may be distributed, used, and modified under the terms of BSD license:

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name(s) of the above-listed copyright holder(s) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT

LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (C) 2019, Broadcom Corporation. All Rights Reserved.

Permission to use, copy, modify, and/or distribute this software for any purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice and this permission notice appear in all copies.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" AND THE AUTHOR DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, DIRECT, INDIRECT, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

The certificate files "Amazon Root CA 1", "Amazon Root CA 2", "Amazon Root CA 4" are licensed under a Creative Commons Attribution-NoDerivatives 4.0 International License.

This software is licensed under the MIT License.

Copyright Fedor Indutny, 2018.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR

OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright 2008, Google Inc.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Google Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS AS IS AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT

LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 1998-2010, Brian Gladman, Worcester, UK. All rights reserved.

The redistribution and use of this software (with or without changes) is allowed without the payment of fees or royalties provided that: source code distributions include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer; binary distributions include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in their documentation.

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its operation, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Disclaimer: IMPORTANT: This Apple software is supplied to you, by Apple Inc. ("Apple"), in your capacity as a current, and in good standing, Licensee in the MFi Licensing Program. Use of this Apple software is governed by and subject to the terms and conditions of your MFi License, including, but not limited to, the restrictions specified in the provision entitled "Public Software", and is further subject to your agreement to the following additional terms, and your agreement that the use, installation, modification or redistribution of this Apple software constitutes acceptance of these additional terms. If you do not agree with these additional terms, please do not use, install, modify or redistribute this Apple software.

Subject to all of these terms and in consideration of your agreement to abide by them, Apple grants you, for as long as you are a current and in good-standing MFi Licensee, a personal, non-exclusive license, under Apple's copyrights in this original Apple software (the "Apple Software"), to use, reproduce, and modify the Apple Software in source form, and to use, reproduce, modify, and redistribute the Apple Software, with or without modifications, in binary form. While you may not redistribute the Apple Software in source form, should you redistribute the Apple Software in binary form, you must retain this notice and the following text and disclaimers in all such redistributions of the Apple Software. Neither the name, trademarks, service marks, or logos of Apple Inc. may be used to endorse or promote products derived from the Apple Software without specific prior written permission from Apple. Except as expressly stated in this notice, no other rights or licenses, express or implied, are granted by Apple herein, including but not limited to any patent rights that may be infringed by your derivative works or by other works in which the Apple Software may be incorporated.

Unless you explicitly state otherwise, if you provide any ideas, suggestions, recommendations, bug fixes or enhancements to Apple in connection with this software ("Feedback"), you hereby grant to Apple a non-exclusive, fully paid-up, perpetual, irrevocable, worldwide license to make, use, reproduce, incorporate, modify, display, perform, sell, make or have made derivative works of, distribute (directly or indirectly) and sublicense, such Feedback in connection with Apple products and services. Providing this Feedback is voluntary, but if you do provide Feedback to Apple, you

acknowledge and agree that Apple may exercise the license granted above without the payment of royalties or further consideration to Participant.

The Apple Software is provided by Apple on an "AS IS" basis. APPLE MAKES NO WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING WITHOUT LIMITATION THE IMPLIED WARRANTIES OF NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, REGARDING THE APPLE SOFTWARE OR ITS USE AND OPERATION ALONE OR IN COMBINATION WITH YOUR PRODUCTS.

IN NO EVENT SHALL APPLE BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE, REPRODUCTION, MODIFICATION AND/OR DISTRIBUTION OF THE APPLE SOFTWARE, HOWEVER CAUSED AND WHETHER UNDER THEORY OF CONTRACT, TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), STRICT LIABILITY OR OTHERWISE, EVEN IF APPLE HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (C) 2009 Apple Inc. All Rights Reserved.

Copyright (c) 2012-2013 Apple Inc. All rights reserved.

Copyright (C) 2013 Apple Inc. All Rights Reserved.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die die Cloud-Integration unterstützen (früher unter den Namen PIXUS Cloud Link, PIXMA Cloud Link oder MAXIFY Cloud Link bekannt).

THE BASIC LIBRARY FUNCTIONS

Written by: Philip Hazel

Email local part: ph10

Email domain: cam.ac.uk

University of Cambridge Computing Service, Cambridge, England.

Copyright (c) 1997-2012 University of Cambridge

All rights reserved.

PCRE JUST-IN-TIME COMPILATION SUPPORT

Written by: Zoltan Herczeg

Email local part: hzmester

Email domain: freemail.hu

Copyright(c) 2010-2012 Zoltan Herczeg

All rights reserved.

STACK-LESS JUST-IN-TIME COMPILER

Written by: Zoltan Herczeg
Email local part: hzmester
Email domain: freemail.hu
Copyright(c) 2009-2012 Zoltan Herczeg
All rights reserved.

THE C++ WRAPPER FUNCTIONS

Contributed by: Google Inc.
Copyright (c) 2007-2012, Google Inc.
All rights reserved.

THE "BSD" LICENCE

-----Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the University of Cambridge nor the name of Google Inc. nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

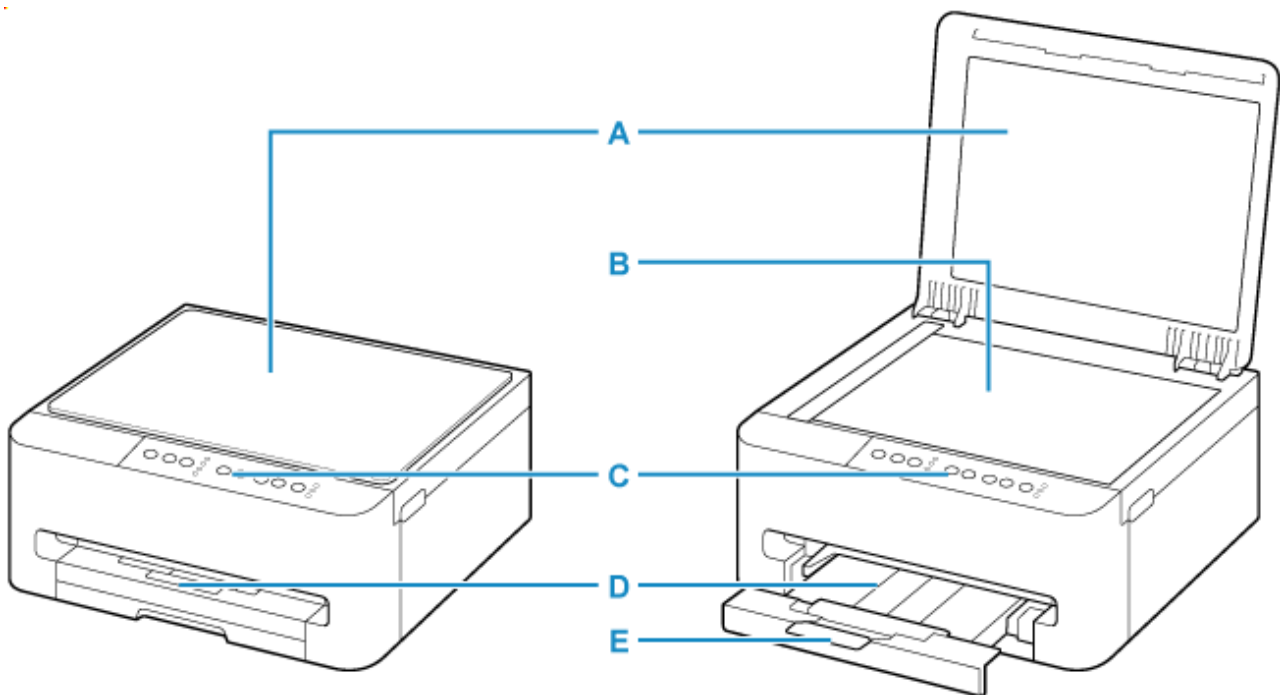
Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- Einlegen von Papier
- Auflegen von Originalen

Hauptkomponenten

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**

Vorderansicht



A: Vorlagenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflage zu legen.

B: Auflage

Legen Sie hier ein Original ein.

C: Bedienfeld

Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und den Drucker bedienen.

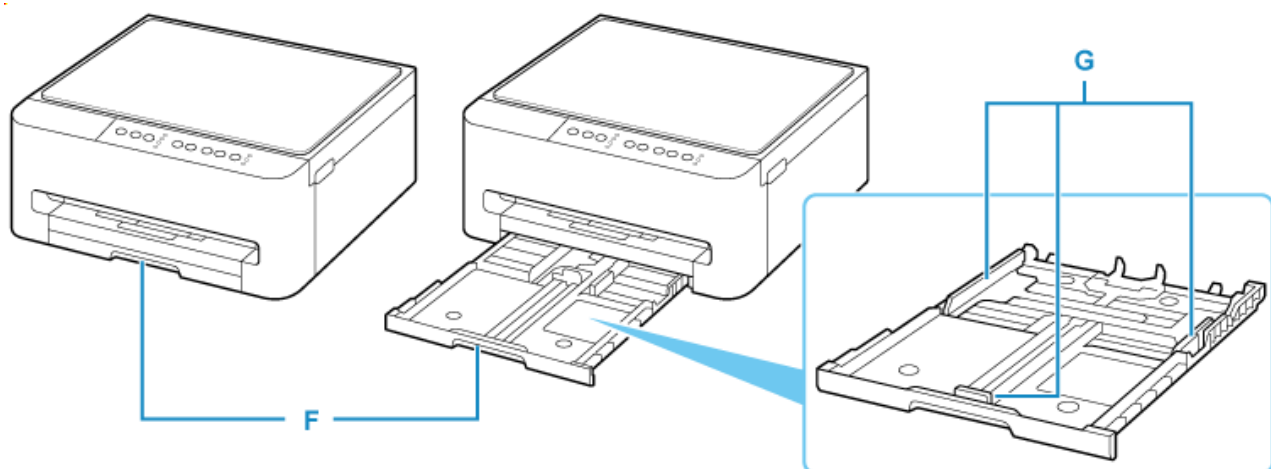
➡ [Bedienfeld](#)

D: Papierausgabefach

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Ziehen Sie es vor dem Druckvorgang heraus.

E: Verlängerung des Ausgabefachs

Wird geöffnet, um das ausgegebene Papier abzustützen.



F: Kasette

Legen Sie Papier in die Kasette ein und setzen Sie sie dann in den Drucker ein.

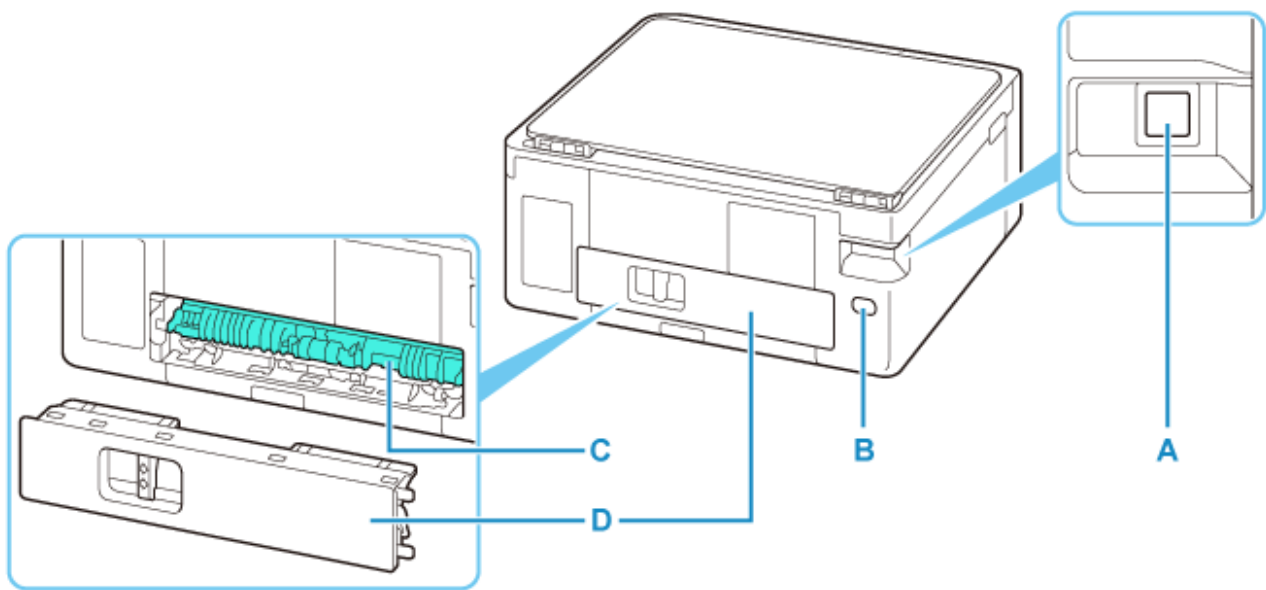
➡ [Einlegen von Papier](#)

➡ [Unterstützte Papierformate und -gewichte](#)

G: Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf der rechten/linken/vorderen Seite eng am Papierstapel anliegen.

Rückansicht



A: USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.

B: Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

C: Transporteinheit

Öffnen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier zu entfernen. Legen Sie zum Entfernen des Geräts einen Finger in die Vertiefung in der Mitte.

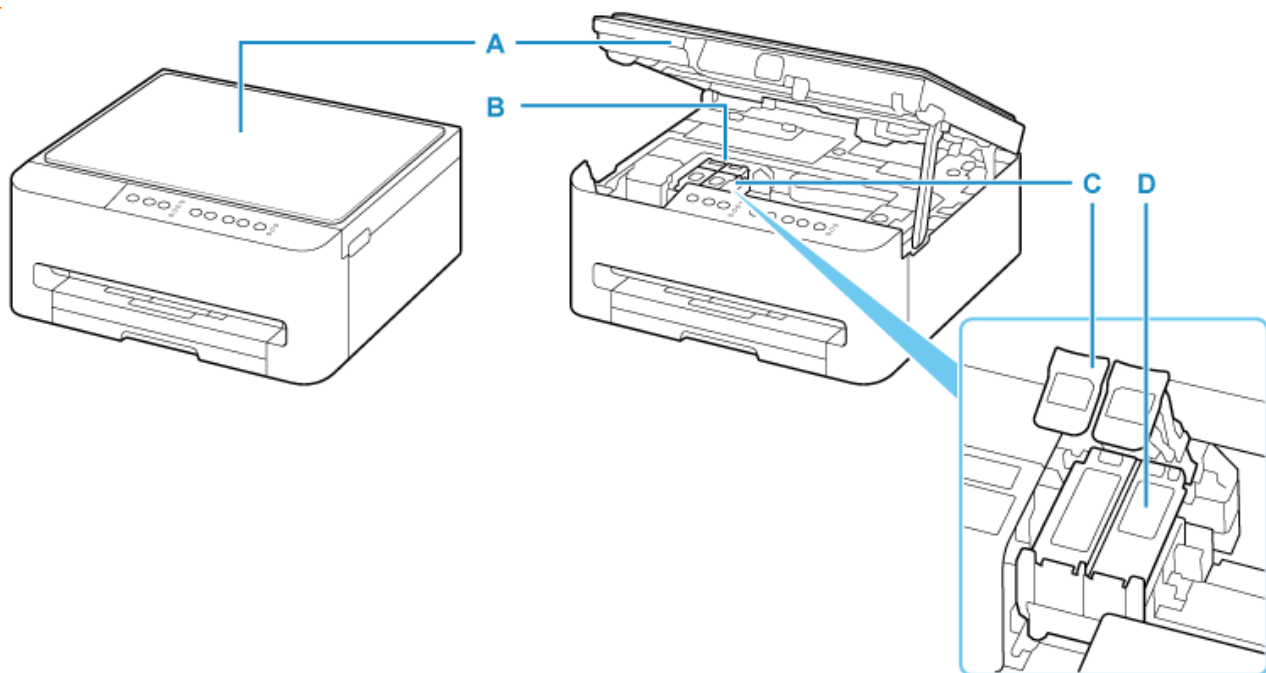
D: Abdeckung an der Rückseite

Entfernen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier herauszunehmen.

»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während der Drucker druckt oder wenn über den Computer gescannt wird. Dies kann Probleme hervorrufen.

Innenansicht



A: Scan-Modul/Abdeckung

Das Scan-Modul dient zum Scannen von Originalen. Öffnen Sie diese, um die FINE-Patrone auszutauschen oder gestautes Papier zu entfernen.

B: FINE-Patronen-Halterung

Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

C: Verriegelung der Tintenpatronen

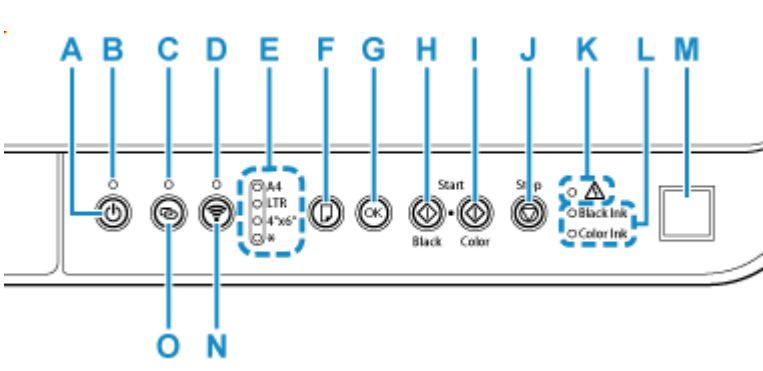
Fixiert die eingesetzte FINE-Patrone.

D: FINE-Patrone (Tintenpatronen)

Eine austauschbare Patrone, in die Druckkopf und Tintenbehälter integriert sind.

➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Bedienfeld



A: Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass die Vorlagenabdeckung geschlossen ist.

➡ Ein- und Ausschalten des Druckers

B: EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

C: Leuchte Drahtlosverbindung (Wireless connect)

Leuchtet während der Einrichtung von Wi-Fi.

D: Wi-Fi-Anzeige

Leuchtet, wenn Wi-Fi aktiviert ist.

E: Anzeige Papier (Paper)

Leuchtet abhängig vom aktuellen Papierformat.

F: Schaltfläche Papierauswahl (Paper Select)

Auswählen des Papierformats des Druckers.

G: Taste OK

Legt das Papierformat endgültig fest. Wird ebenfalls zum Beheben von Fehlern verwendet.

H: Taste Schwarz (Black)

Startet eine Schwarzweißkopie usw.

I: Taste Farbe (Color)

Startet das Kopieren in Farbe usw,

J: Taste Stopp (Stop)

Bricht einen laufenden Druck-, Kopier- oder Scanauftrag ab. Sie können auch die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt halten, um Wartungsmaßnahmen auszuführen oder die Druckereinstellungen zu konfigurieren.

K: Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige.

L: Anzeigen für Tintenbehälter

Leuchten oder Blinken signalisiert beispielsweise, dass die Tinte zur Neige geht.

Die obere Anzeige zeigt den Status der FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte an und die untere Anzeige den Status der FINE-Patrone mit den Farbtinten.

M: QR-Code

Ermöglicht es Ihnen, sich das Online-Handbuch anzeigen zu lassen, um zu erfahren, wie Sie den Status des Druckers überprüfen können.

N: Schaltfläche Wi-Fi

Wechseln Sie zwischen Wi-Fi und Drahtlos Direkt oder aktivieren/deaktivieren Sie diese.

Jedes Mal, wenn die Taste **Wi-Fi** gedrückt wird, wechselt die Einstellung.

O: Taste Drahtlosverbindung (Wireless connect)

Starten Sie die Wi-Fi-Einrichtung.

Stromversorgung

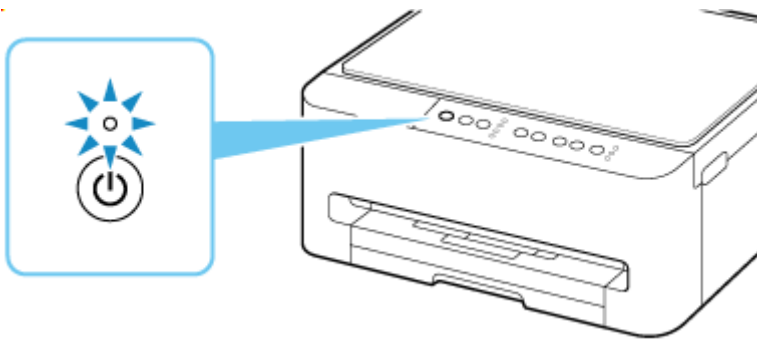
- **Ein- und Ausschalten des Druckers**

Ein- und Ausschalten des Druckers

- ➔ [Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)
- ➔ [Einschalten des Druckers](#)
- ➔ [Ausschalten des Druckers](#)

Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist

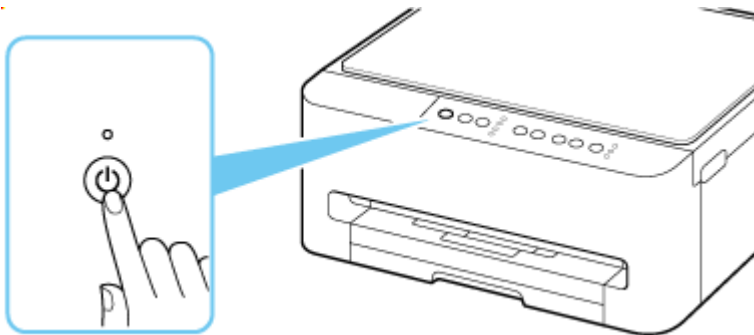
Die EIN (ON)-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.



Einschalten des Druckers

Drücken Sie die Taste EIN (ON), um den Drucker einzuschalten.

Die EIN (ON)-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

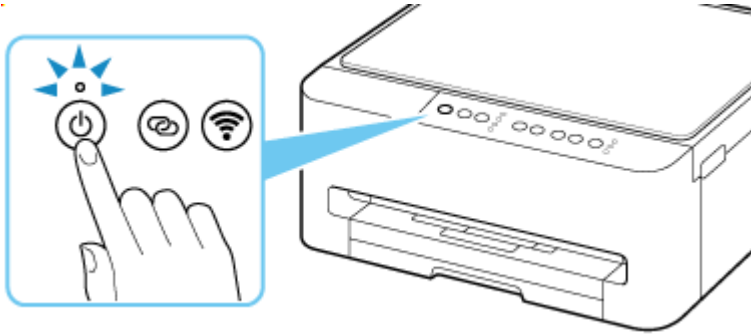


»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wenn die Leuchte **Alarm** leuchtet oder blinkt, beachten Sie die Informationen unter [Beim Auftreten eines Fehlers](#).
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein drahtloses Netzwerk mit dem Gerät verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.
 - Für Windows:
 - ➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)
 - Für macOS:

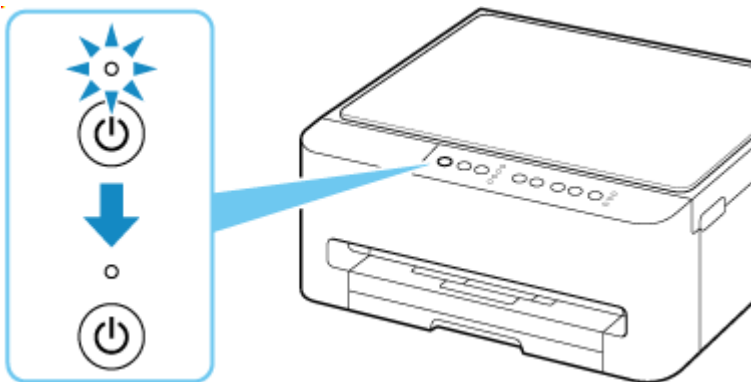
Ausschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.



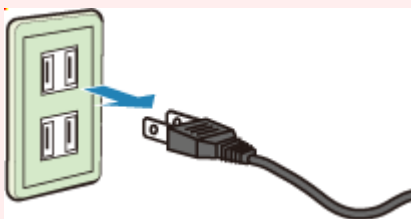
2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist der Drucker ausgeschaltet.



»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.



Einlegen von Papier

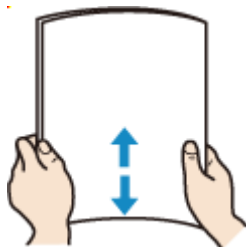
- **Einlegen von Normalpapier**
- **Einlegen von Fotopapier**
- **Einlegen von Umschlägen**

Einlegen von Normalpapier

Sie können Normalpapier einlegen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

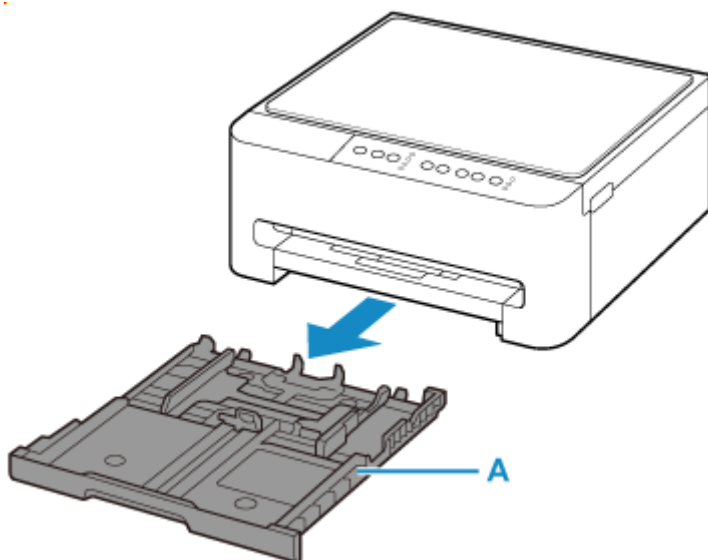


»» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

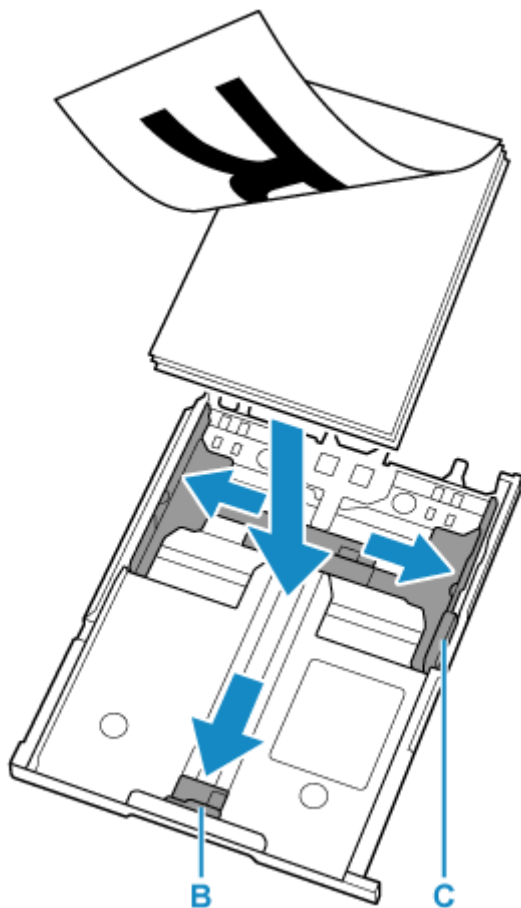
Weitere Informationen zum Umgang mit gewelltem Papier finden Sie unter **Test 3** im Abschnitt [Bedruckte Oberfläche ist verschmutzt/verkratzt/Tintenflecken/Papierwellung/ Papier wurde verschmutzt während automatischem doppelseitigem Druck.](#)

2. Ziehen Sie die Kassette (A) aus dem Drucker heraus.



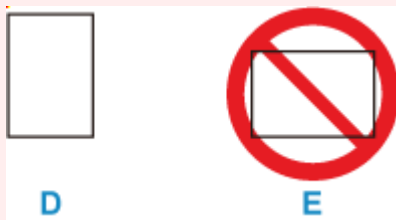
3. Schieben Sie die Papierführungen vorne (B) und rechts (C), um sie zu öffnen.

Legen Sie den Papierstapel im Hochformat MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN in die Mitte der Kassette ein.



»» Wichtig

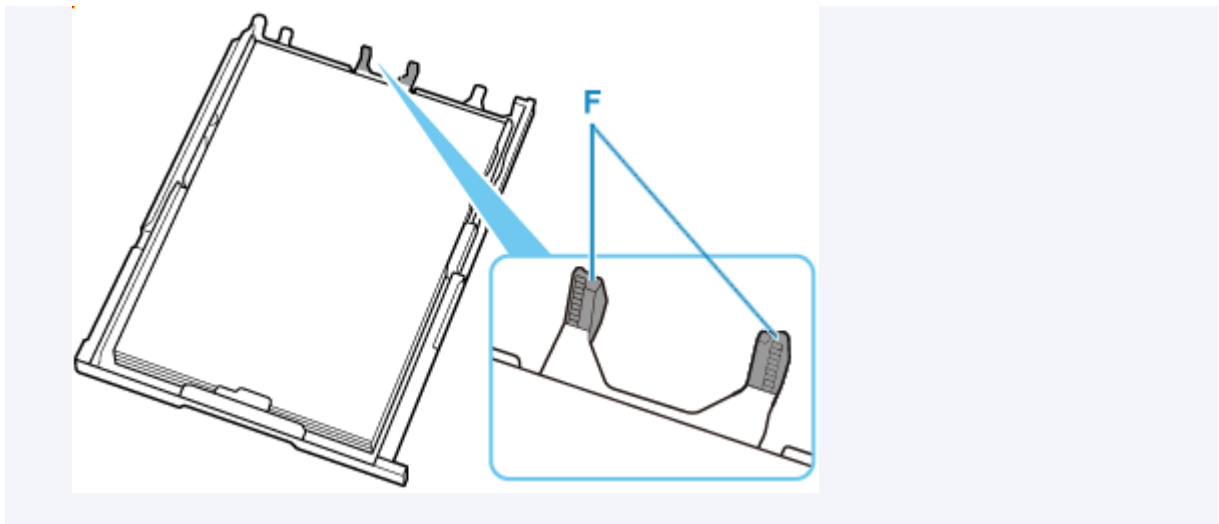
- Legen Sie Papier immer im Hochformat (D) ein. Wird das Papier im Querformat (E) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



»» Hinweis

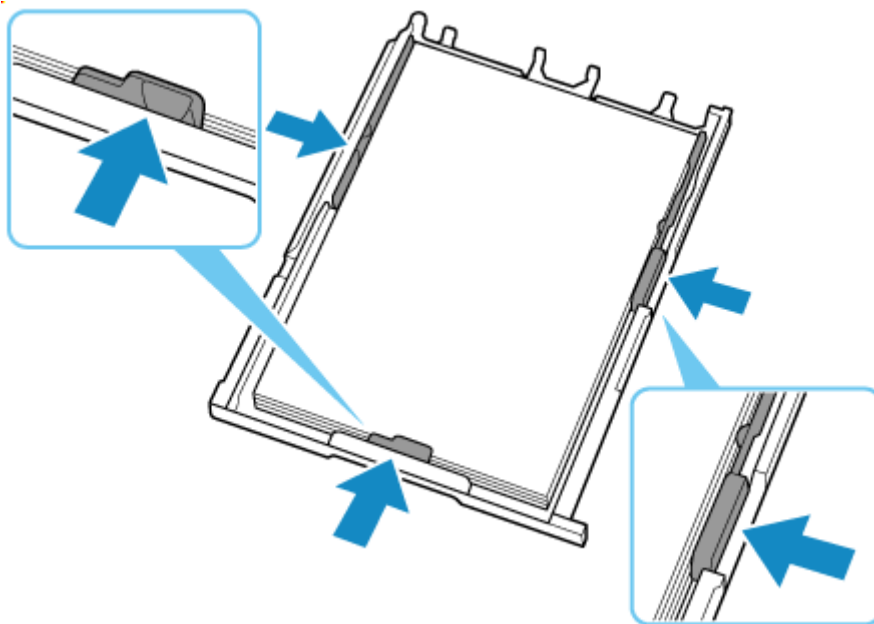
- Richten Sie das Papier beim Einlegen an der Linie der Kassette aus.

Das Papier wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß in den Drucker eingezogen, wenn es den hervorstehenden Teil (F) berührt.



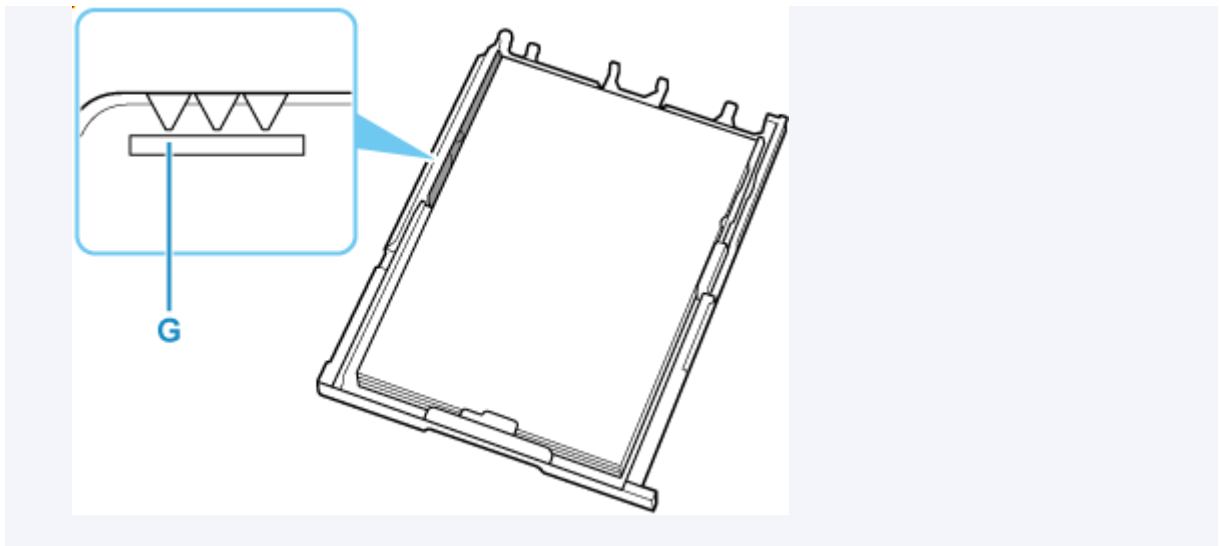
4. Verschieben Sie die Papierführung und stellen Sie die Führungen auf die Kante des Papierstapels ein.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



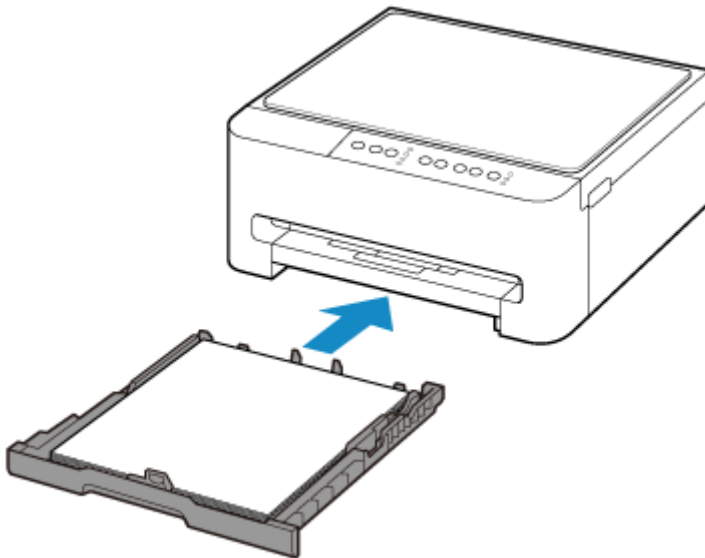
»» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (G) nicht überschreiten.



5. Setzen Sie die Kassette in den Drucker ein.

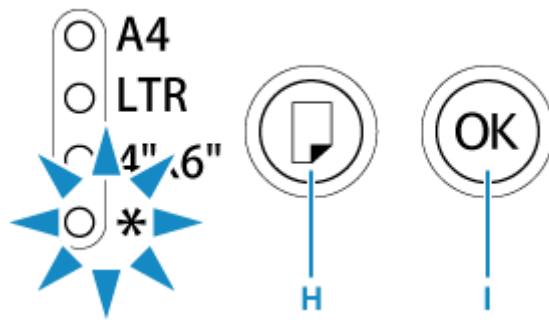
Schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag in den Drucker hinein.



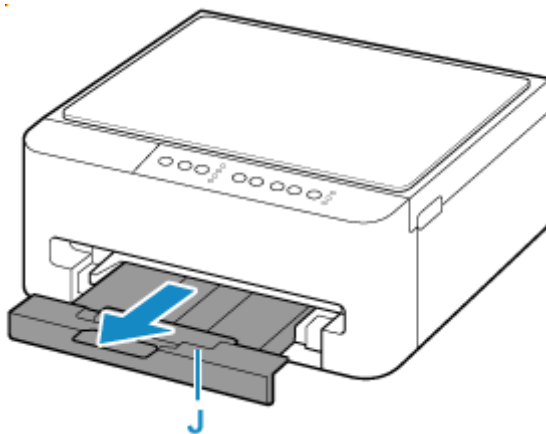
Nachdem Sie die Kassette in den Drucker eingesetzt haben, blinkt die Leuchte **Papier (Paper)**.

6. Drücken Sie die Taste **Papierauswahl (Paper Select) (H), wählen Sie die Papiergröße je nach dem in die Kassette eingelegten Papier aus und drücken Sie dann die Taste **OK** (I).**

➡ [Papiereinstellungen](#)



7. Ziehen Sie das Papierausgabefach (J) heraus.



»» Hinweis

- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für die in die Kassette eingelegte Papiergröße mit den Papiergrößeneinstellungen beim Drucken übereinstimmen. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen je nach der Papiergröße, die für das in die Kassette eingelegte Papier eingestellt ist. Wenn diese Funktion aktiviert ist, blinkt die Leuchte **Alarm**, um vor Druckfehlern zu warnen, falls eine falsche Papiergröße eingestellt ist. Korrigieren Sie in diesem Fall die eingestellte Papiergröße.

Verwandte Informationen

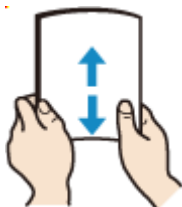
- ➔ [Handhabung des Papiers](#)
- ➔ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

Einlegen von Fotopapier

Sie können Fotopapier einlegen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



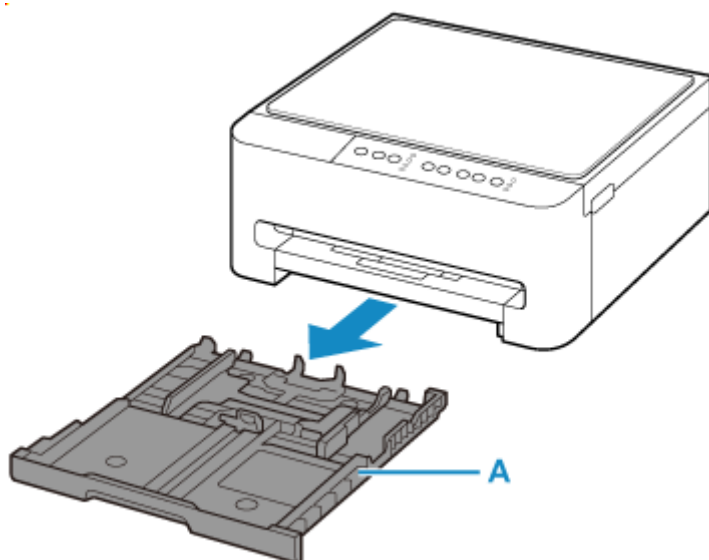
»» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

Weitere Informationen zum Umgang mit gewelltem Papier finden Sie unter **Test 3** im Abschnitt [Bedruckte Oberfläche ist verschmutzt/verkratzt/Tintenflecken/Papierwellung/ Papier wurde verschmutzt während automatischem doppelseitigem Druck](#).

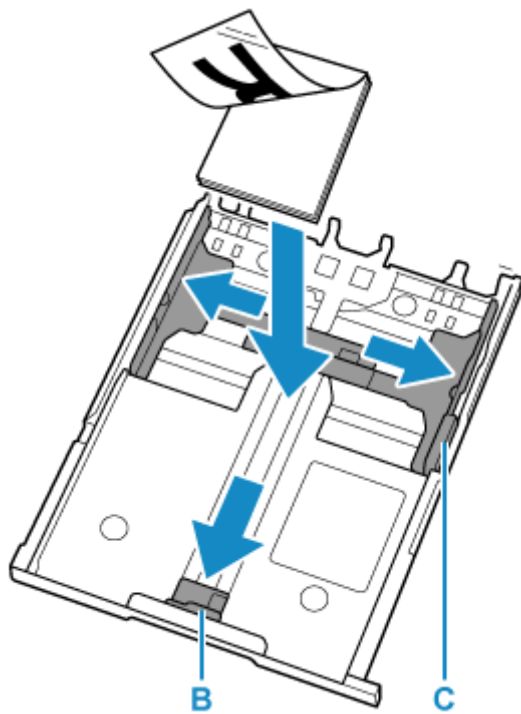
- Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz SG-201 verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Paperoberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

2. Ziehen Sie die Kassette (A) aus dem Drucker heraus.



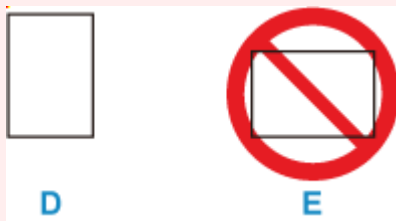
3. Schieben Sie die Papierführungen vorne (B) und rechts (C), um sie zu öffnen.

Legen Sie den Papierstapel im Hochformat MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN in die Mitte der Kassette ein.



»» Wichtig

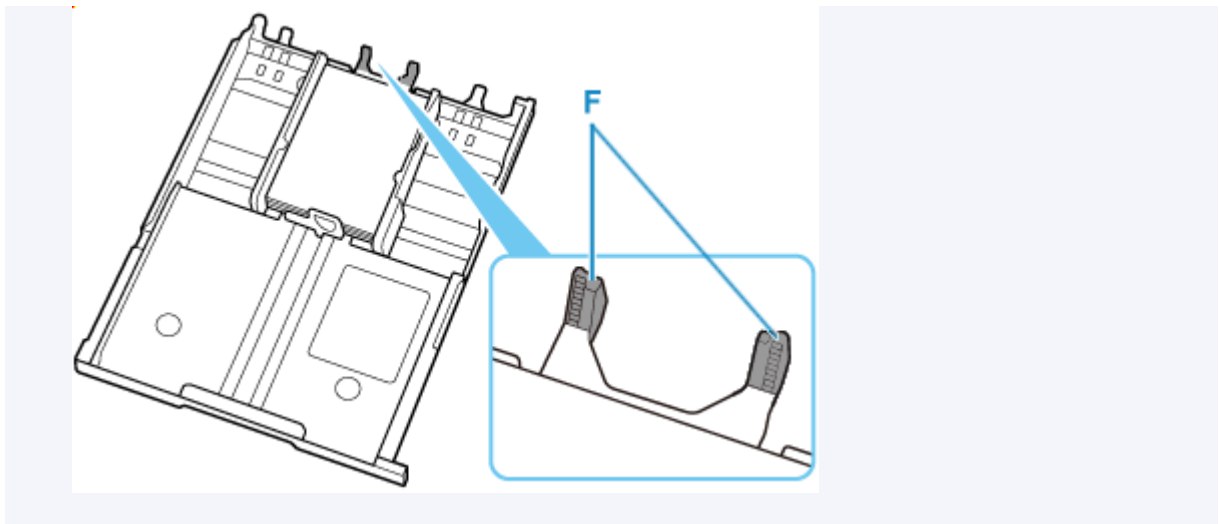
- Legen Sie Papier immer im Hochformat (D) ein. Wird das Papier im Querformat (E) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



»» Hinweis

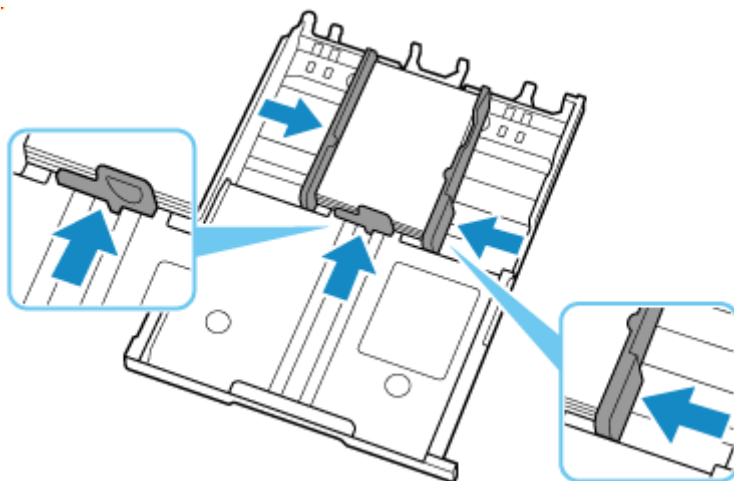
- Legen Sie im Fall von Papier mit einer Vorder- und einer Rückseite, wie beispielsweise Fotopapier, das Papier mit der weißeren (der glänzenden) Seite nach unten ein.
- Richten Sie das Papier beim Einlegen an der Linie der Kassette aus.

Das Papier wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß in den Drucker eingezogen, wenn es den hervorstehenden Teil (F) berührt.



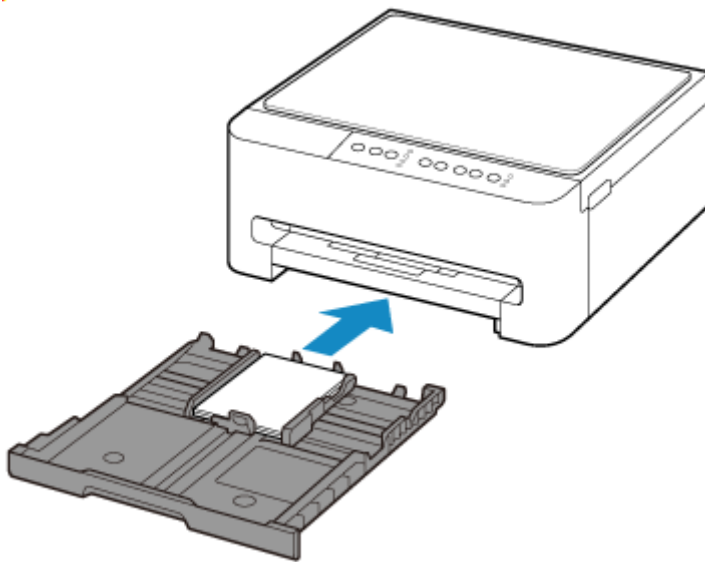
- 4.** Verschieben Sie die Papierführung und stellen Sie die Führungen auf die Kante des Papierstapels ein.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



- 5.** Setzen Sie die Kassette in den Drucker ein.

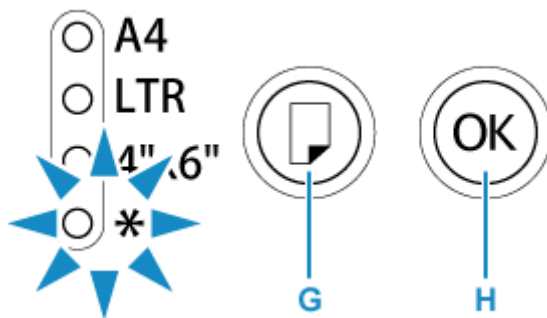
Schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag in den Drucker hinein.



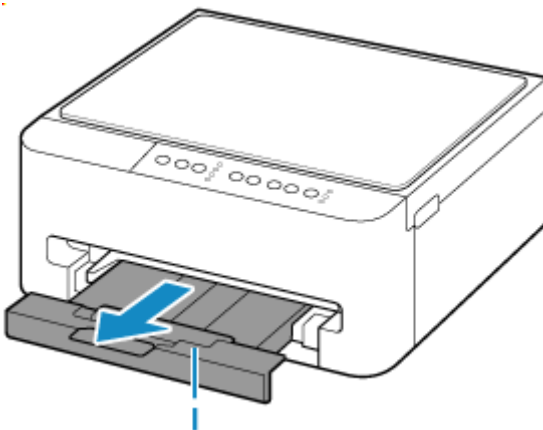
Wenn die Kassette eingesetzt ist, blinkt die Leuchte **Papier (Paper)**.

6. Drücken Sie die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** (G), wählen Sie die Papiergröße je nach dem in die Kassette eingelegten Papier aus und drücken Sie dann die Taste **OK** (H).

➔ [Papiereinstellungen](#)



7. Ziehen Sie das Papierausgabefach (I) heraus.



»» Hinweis

- Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente. Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen (z. B. zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw.), damit beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist. Die falschen Papiereinstellungen können zu einer mangelhaften Qualität bei den Druckfarben oder Kratzern auf der Druckoberfläche führen. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.
- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für die in die Kassette eingelegte Papiergröße mit den Papiergrößeneinstellungen beim Drucken übereinstimmen. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen je nach der Papiergröße, die für das in die Kassette eingelegte Papier eingestellt ist. Wenn diese Funktion aktiviert ist, blinkt die Leuchte **Alarm**, um vor Druckfehlern zu warnen, falls eine falsche Papiergröße eingestellt ist. Korrigieren Sie in diesem Fall die eingestellte Papiergröße.

Verwandte Informationen

- ➔ [Handhabung des Papiers](#)
- ➔ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

Einlegen von Umschlägen

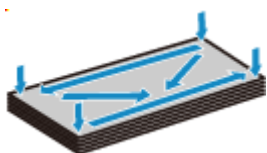
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

»» Wichtig

- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Drucker Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers auftreten.
 - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
 - Umschläge mit doppelter Klappe
 - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

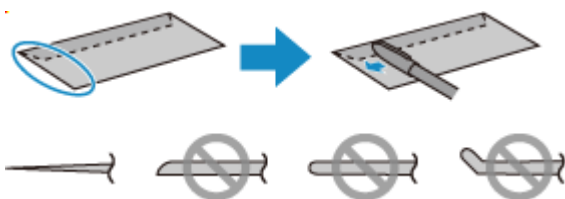
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.

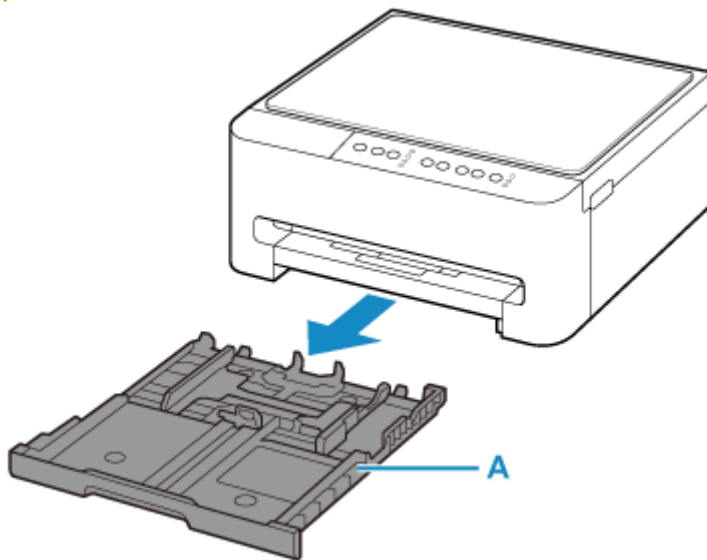


Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

»» Wichtig

- Die Umschläge können einen Papierstau im Drucker verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,12 Zoll) groß ist.

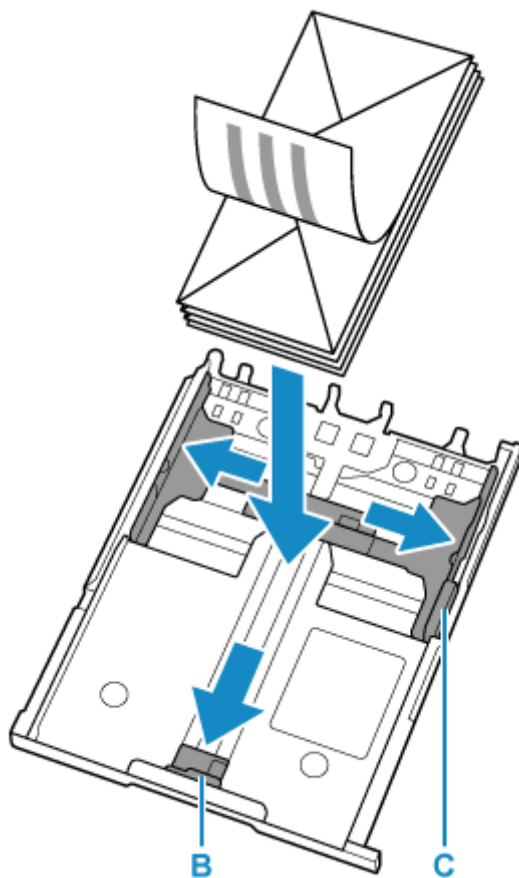
2. Ziehen Sie die Kassette (A) aus dem Drucker heraus.



3. Schieben Sie die Papierführungen vorne (B) und rechts (C), um sie zu öffnen.

Legen Sie Umschläge im Hochformat MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN in die Mitte der Kassette ein.

Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.



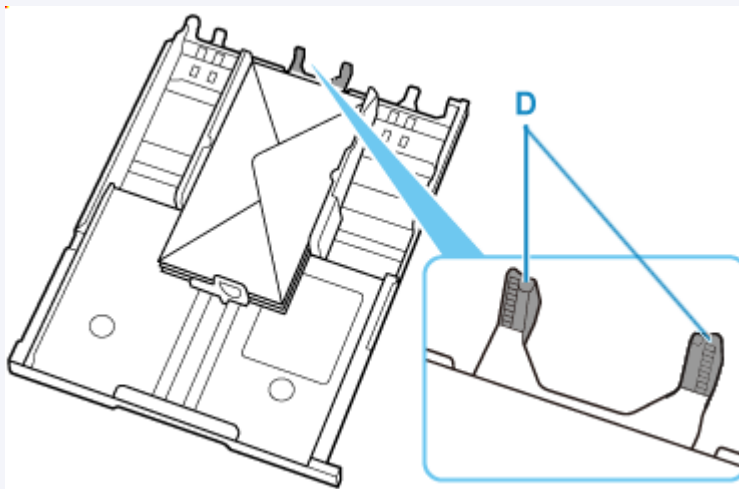
Legen Sie die Umschläge im Hochformat mit der Adressseite nach unten und der gefalteten Klappe auf der rechten Seite ein.



»» Hinweis

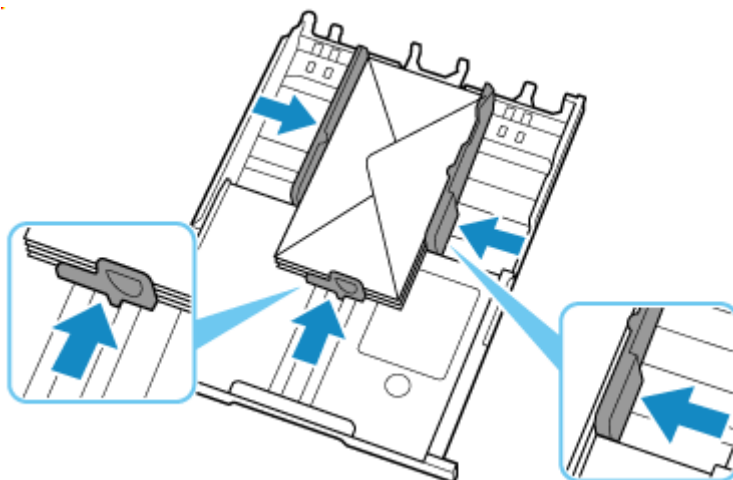
- Richten Sie das Papier beim Einlegen an der Linie der Kassette aus.

Das Papier wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß in den Drucker eingezogen, wenn es den hervorstehenden Teil (D) berührt.



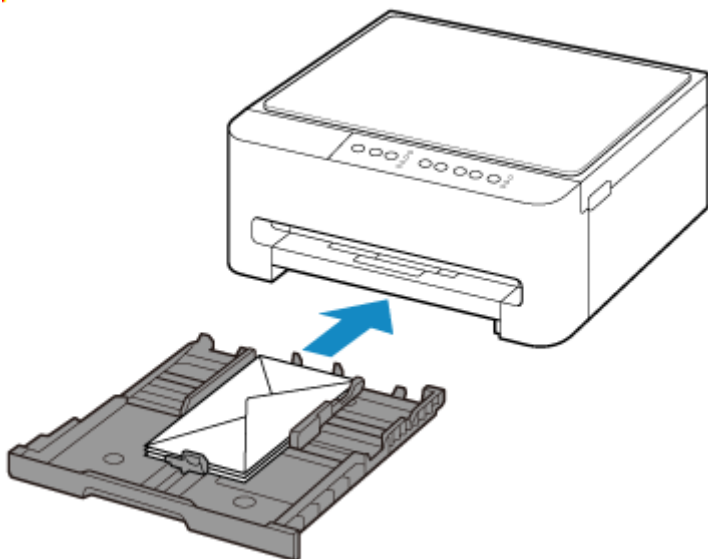
4. Verschieben Sie die Papierführung und stellen Sie die Führungen auf die Kante des Papierstapels ein.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



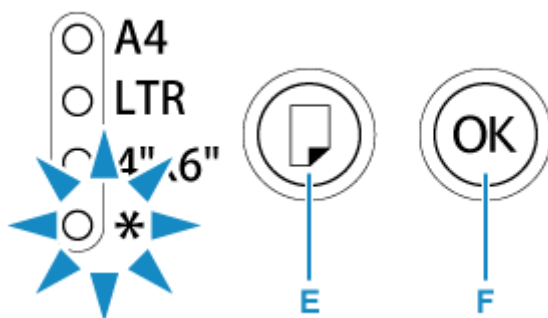
5. Setzen Sie die Kassette in den Drucker ein.

Schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag in den Drucker hinein.



Wenn die Kassette eingesetzt ist, blinkt die Leuchte **Papier (Paper)**.

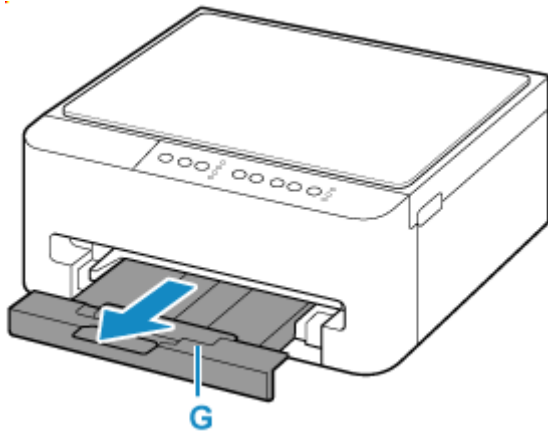
6. Drücken Sie die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** (E), um das * auszuwählen, und dann die Taste **OK** (F).



Konfigurieren Sie die Papierinformationen in einem Webbrowser je nach den Umschlägen, die in die Kassette eingelegt wurden.

- ➡ Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

7. Ziehen Sie das Papierausgabefach (G) heraus.



»» Hinweis

- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für die in die Kassette eingelegte Papiergröße mit den Papiergrößeneinstellungen beim Drucken übereinstimmen. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen je nach der Papiergröße, die für das in die Kassette eingelegte Papier eingestellt ist. Wenn diese Funktion aktiviert ist, blinkt die Leuchte **Alarm**, um vor Druckfehlern zu warnen, falls eine falsche Papiergröße eingestellt ist. Korrigieren Sie in diesem Fall die eingestellte Papiergröße.

Verwandte Informationen

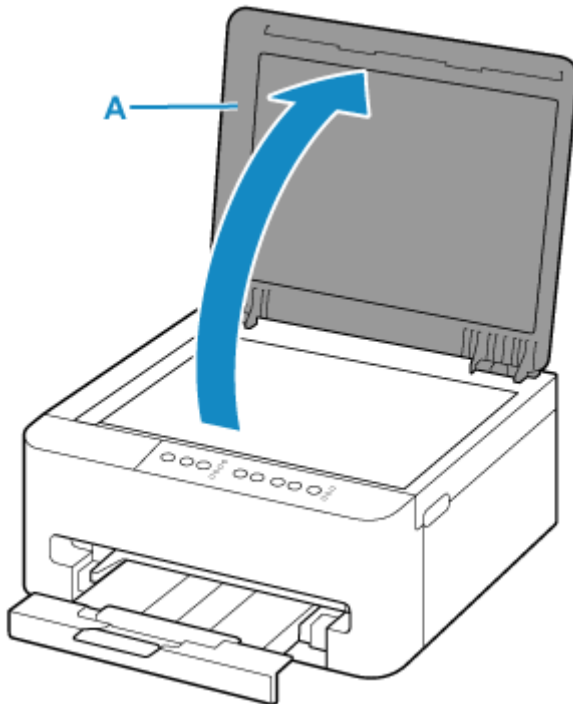
- ➔ [Handhabung des Papiers](#)
- ➔ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

Auflegen von Originalen

- Auflegen von Originalen auf die Auflage
- Einlegen auf der Grundlage der Verwendung
- Unterstützte Originale
- Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung

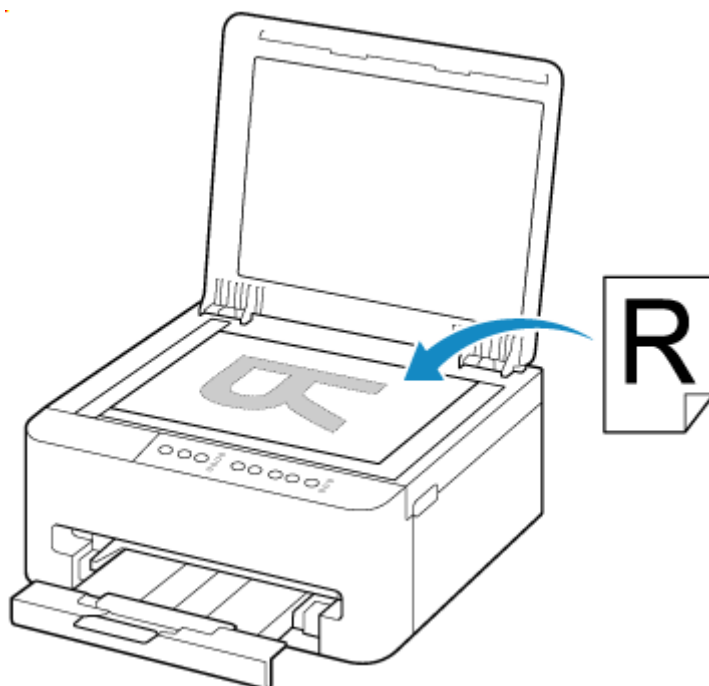
Auflegen von Originalen auf die Auflage

1. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung (A).



2. Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflage.

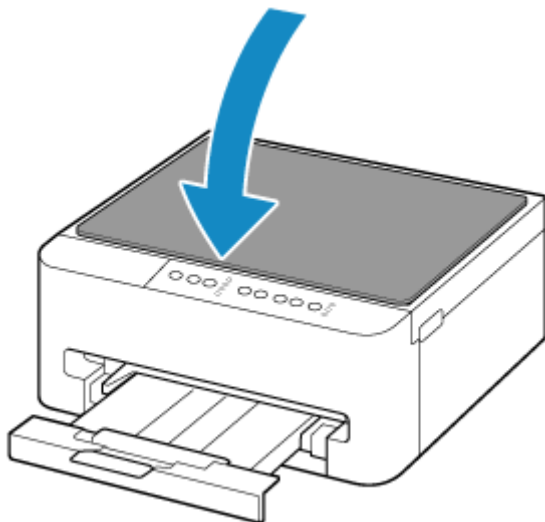
- ➔ [Einlegen auf der Grundlage der Verwendung](#)
- ➔ [Unterstützte Originale](#)



»» Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflage die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.

3. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung.



»» Wichtig

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflage müssen Sie unbedingt die Vorlagenabdeckung schließen, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.

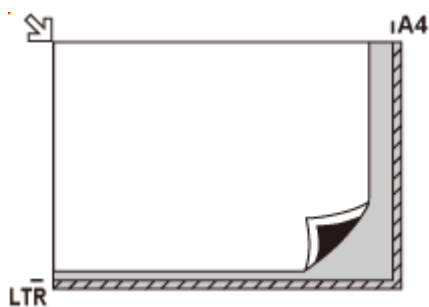
Einlegen auf der Grundlage der Verwendung

Positionieren Sie das Originaldokument gemäß der verwendeten Funktion auf der Auflagefläche. Wenn Sie das Originaldokument nicht korrekt auflegen, wird es möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt.

Originale	Funktion	Auflegen
Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente	Kopieren	➔ Auflegen eines an der Ausrichtungsmarkierung auszurichtenden Originals
	Scannen durch automatisches Erkennen von Typ und Format des Originals	
	Scannen durch Angeben eines Standardformats (A4, Letter usw.)	
Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Discs (BDs/DVDs/CDs)	Scannen eines einzigen Originals	➔ Auflegen eines einzelnen Originals auf die Mitte der Auflage
	Scannen von zwei oder mehr Originalen	➔ Auflegen von zwei oder mehr Originalen auf die Auflage

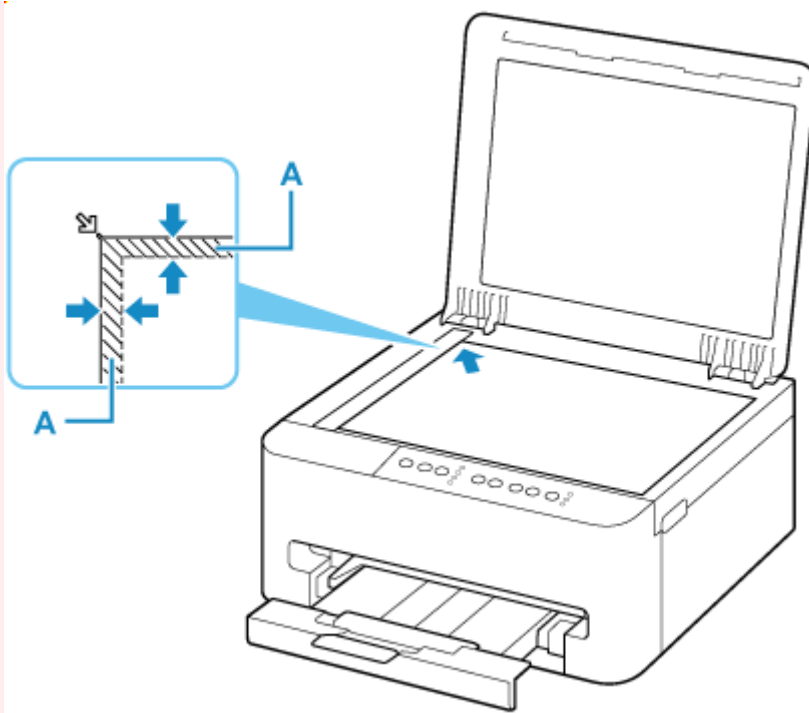
Auflegen eines an der Ausrichtungsmarkierung auszurichtenden Originals

Platzieren Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflage und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung  aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



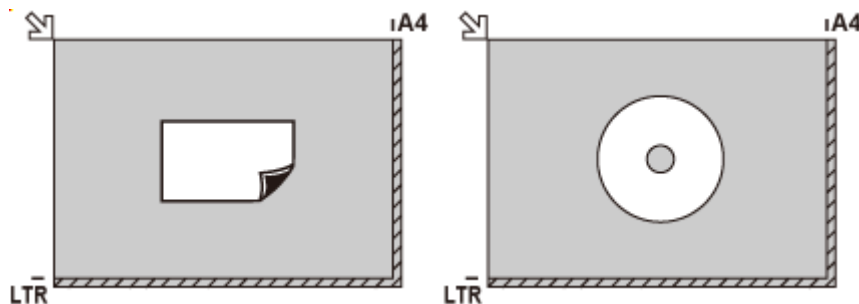
»» Wichtig

- Der in der Abbildung gestreift dargestellte Bereich (A) (1 mm (0,04 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Drucker nicht gescannt werden.



Auflegen eines einzelnen Originals auf die Mitte der Auflage

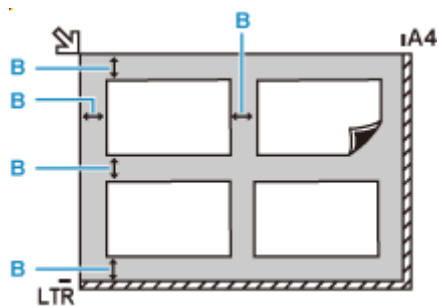
Platzieren Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN, mit mindestens 1 cm (0,40 Zoll) oder mehr Abstand zwischen den Kanten (diagonal gestreifter Bereich) der Auflage. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



Auflegen von zwei oder mehr Originalen auf die Auflage

Platzieren Sie die Originale MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN. Lassen Sie mindestens 1 cm (0,40 Zoll) oder mehr Abstand zwischen den Kanten (diagonal gestreifter Bereich) der Auflage und den Originalen sowie zwischen den Originalen selbst frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

Sie können bis zu 12 Objekte positionieren.



B: Mehr als 1 cm (0,40 Zoll)

»» Hinweis

- Mit der Funktion Verzerrungskorrektur werden bis zu einem Winkel von etwa 10 Grad schräg platzierte Originale automatisch korrigiert. Schiefe Fotos mit einer langen Seite von 180 mm (7,1 Zoll) oder mehr können nicht korrigiert werden.
- Nicht rechteckige Fotos oder Fotos mit unregelmäßigen Formen (beispielsweise ausgeschnittene Fotos) werden möglicherweise nicht richtig gescannt.

Unterstützte Originale

Einstellung	Details
Art des Originals	Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

»» Hinweis

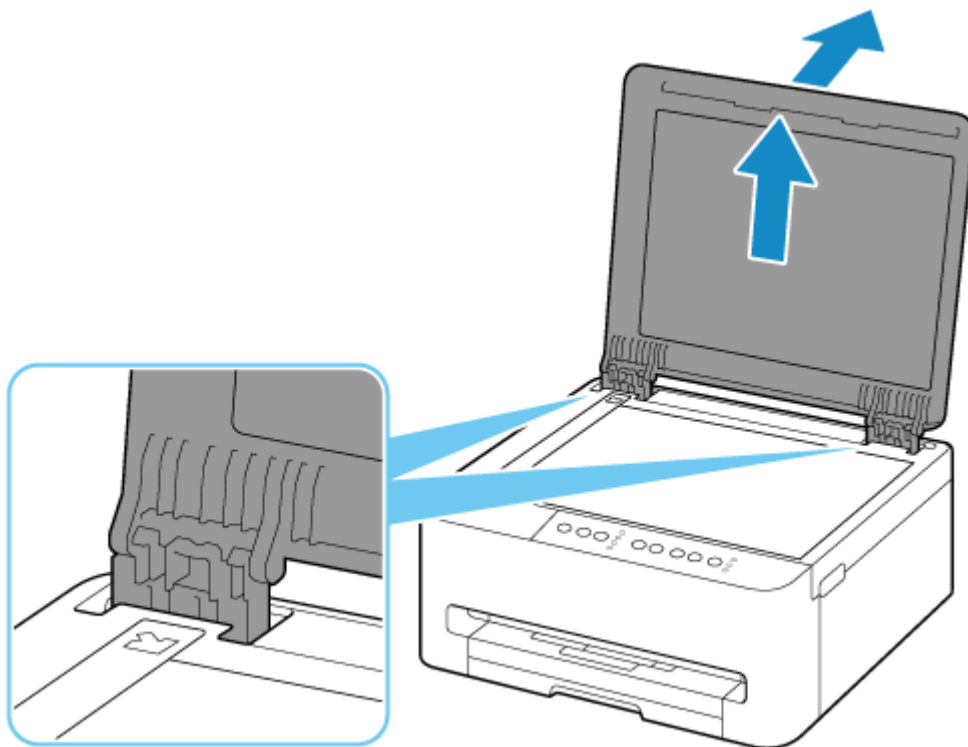
- Wenn ein dickes Original, wie beispielsweise ein Buch, auf die Auflage gelegt wird, kann die Vorlagenabdeckung vom Drucker abgenommen werden.

➡ [Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung](#)

Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung

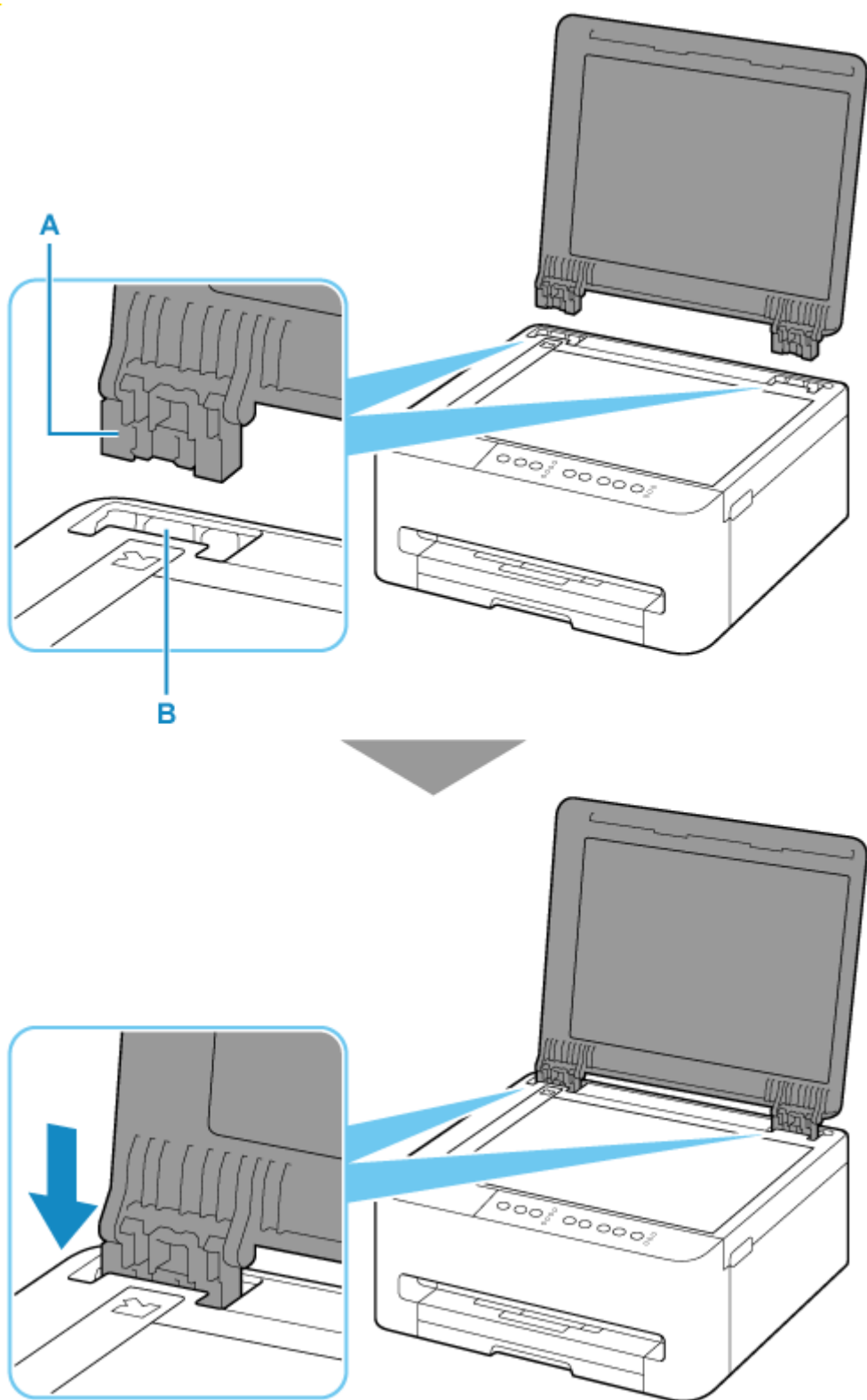
Abnehmen der Vorlagenabdeckung:

Halten Sie die Vorlagenabdeckung im Hochformat und kippen Sie sie nach hinten.



Anbringen der Vorlagenabdeckung:

Führen Sie beide Scharniere (A) der Vorlagenabdeckung in die Halterung (B) ein, und setzen Sie beide Scharniere der Vorlagenabdeckung wie unten dargestellt senkrecht ein.



Austauschen einer FINE-Patrone

- **Austauschen einer FINE-Patrone**
- **Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld**

Austauschen einer FINE-Patrone

Wenn eine Warnung zum Tintenstand vorliegt oder ein Fehler auftritt, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die Leuchte **Alarm**, um Sie auf dieses Problem hinzuweisen. Wenn eine Warnung zum Tintenstand oder ein Fehler vorliegt, kann der Drucker nicht zum Drucken oder Scannen verwendet werden.

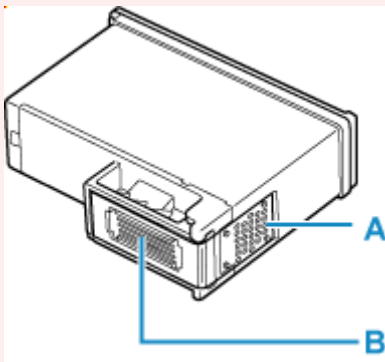
➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

Austauschen der Tintenbehälter

Befolgen Sie beim Austauschen einer FINE-Patrone die unten stehenden Anweisungen.

Wichtig

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte (A) oder die Druckkopfdüse (B) einer FINE-Patrone. Der Drucker druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



- Wenn Sie eine FINE-Patrone aus dem Gerät entnehmen, müssen Sie sie sofort ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Drucker stets eine FINE-Patrone eingesetzt ist.
- Verwenden Sie zum Austauschen neue FINE-Patronen. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, können die Düsen verstopfen.

Außerdem kann der Drucker bei Verwendung einer solchen FINE-Patrone nicht ordnungsgemäß feststellen, wann die FINE-Patrone ausgetauscht werden muss.

Hinweis

- Ist die Tinte einer FINE-Patrone verbraucht, können Sie unter Windows mit der jeweils anderen FINE-Patrone (mit Farbtinte oder schwarzer Tinte) nur noch eine gewisse Zeit weiterdrucken.

Informationen zum Konfigurieren dieser Einstellung finden Sie unten.

➔ [Festlegen der zu verwendenden Tinte](#)

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht.

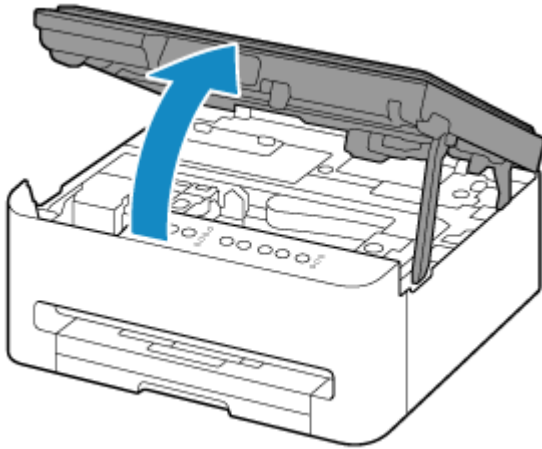
Bei der einfachen und intensiven Druckkopfreinigung, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich werden kann, werden Farbtinten und schwarze Tinte verbraucht. Wenn die Tinte in einer der FINE-Patronen verbraucht ist, sollten Sie diese unverzüglich durch eine neue Patrone ersetzen.

➔ [Tintentipps](#)

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.

2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

Die FINE-Patronen-Halterung fährt nun in die Austauschposition.

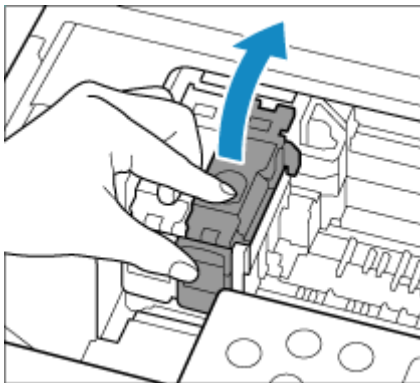


»» Wichtig

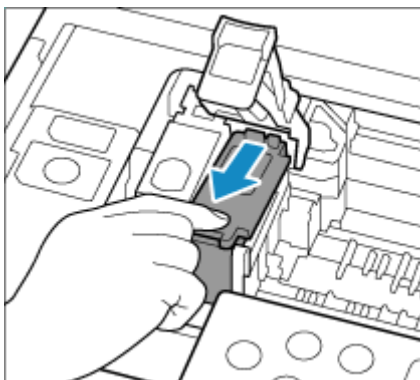
- Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Druckers.

3. Entnehmen Sie die leere FINE-Patrone.

1. Heben Sie die Verriegelung der Tintenpatronen ab, um diese zu öffnen.

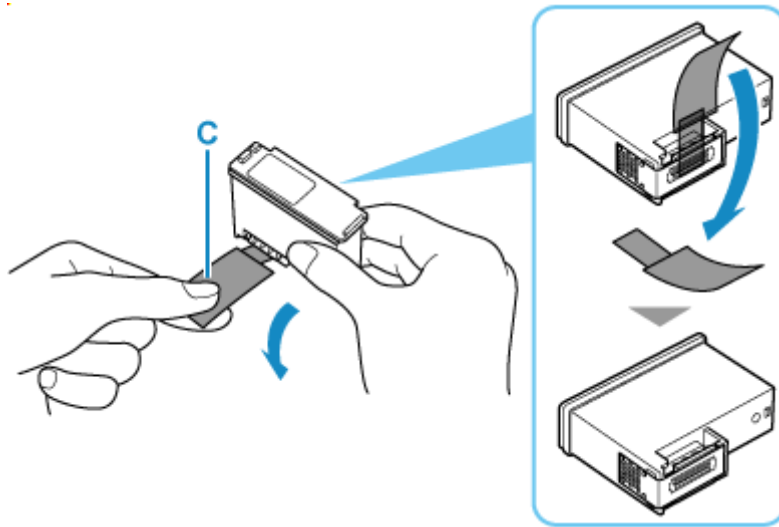


2. Entnehmen Sie die FINE-Patrone.



4. Bereiten Sie eine neue FINE-Patrone vor.

1. Nehmen Sie eine neue FINE-Patrone aus der Verpackung und ziehen Sie die Schutzfolie (C) vorsichtig ab.



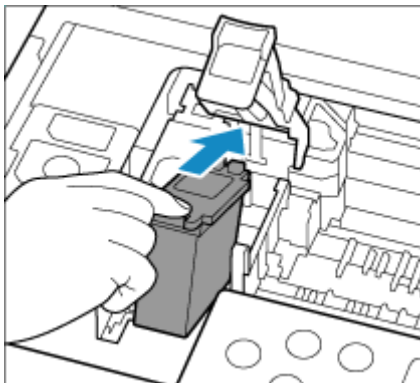
»» Wichtig

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte oder die Druckkopfdüse einer FINE-Patrone. Der Drucker druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

5. Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

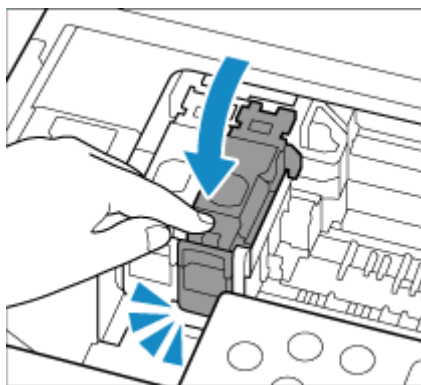
1. Setzen Sie die neue FINE-Patrone in die FINE-Patronen-Halterung ein.

Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.



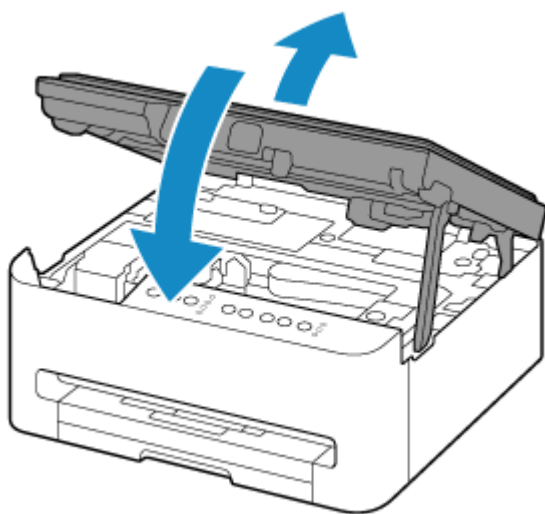
2. Schließen Sie die Verriegelung der Tintenpatronen, um die FINE-Patrone zu fixieren.

Drücken Sie die Verriegelung der Tintenpatronen vollständig nach unten, bis ein Klickgeräusch zu hören ist.



6. Schließen Sie das/die Scan-Modul/Abdeckung.

Um das/die Scan-Modul/Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie einmal an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.



»» Hinweis

- Wenn die Leuchte **Alarm** nach dem Schließen des Scan-Modul/Abdeckung leuchtet oder blinkt, beheben Sie den Fehler.
➡ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
- Falls der Druckkopf nicht mehr richtig ausgerichtet ist, was am versetzten Druck gerader Linien oder ähnlichen Symptomen erkennbar ist, [richten Sie die Position des Druckkopfs](#) aus.

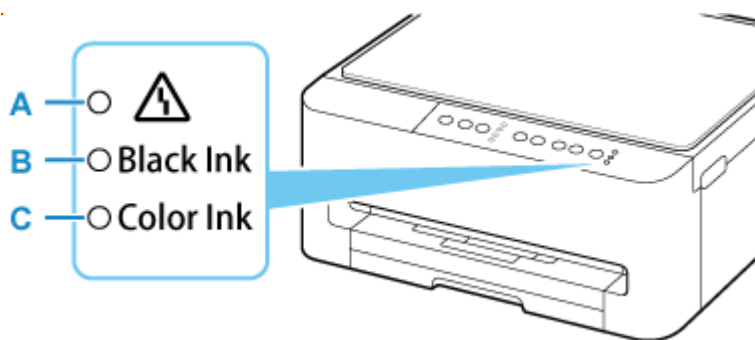
Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld

»» Hinweis

- Der im Drucker integrierte Tintenstanddetektor dient zur Bestimmung des aktuellen Tintenstands. Wird eine neue FINE-Patrone eingesetzt, geht der Drucker davon aus, dass diese voll ist, und beginnt dann mit der Bestimmung des Tintenstands. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, ist der vom Gerät bestimmte Tintenstand möglicherweise nicht zutreffend. In diesem Fall sind die Informationen zum Tintenstand nur als Anhaltswert zu verstehen.
- Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige, um auf dieses Problem hinzuweisen.

➡ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

Im Kopie-Standbymodus können Sie mithilfe der **Farbige Tinte (Color Ink)**-Anzeige und der **Schwarze Tinte (Black Ink)**-Anzeige den Tintenstatus überprüfen.



A: Anzeige **Alarm**

B: **Schwarze Tinte (Black Ink)**-Anzeige

C: Anzeige **Farbige Tinte (Color Ink)**

Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige leuchtet

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor. Die Druckqualität ist möglicherweise nicht zufrieden stellend, wenn weiterhin unter dieser Bedingung gedruckt wird.

Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige blinkt, während die Alarm-Anzeige blinkt

Es ist ein Fehler aufgetreten.

➡ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

* Bei einigen Fehlerarten blinkt die **Alarm**-Anzeige nicht.

»» Hinweis

- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.
 - Für Windows:
 - ➡ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
 - Für macOS:

➡ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)

Ausführen der Wartungsfunktionen über den Drucker

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensivreinigung des Druckkopfes**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

Wartungsverfahren

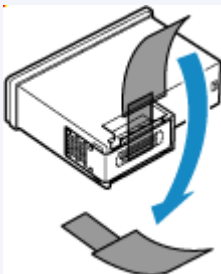
Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

Wichtig

- Die FINE-Patrone darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden, da dies Probleme mit der FINE-Patrone hervorrufen kann.

Hinweis

- Die orangefarbene Schutzfolie an der FINE-Patrone muss entfernt sein.



- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone noch Tinte enthält.
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld](#)
- Unter Windows kann das Druckergebnis auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
 - ➔ [Medientyp, Qualität usw. einstellen \(Registerkarte Medien/Qualität\)](#)

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

- ➔ [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- Für macOS:
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Schritt 2 [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Fehlende Linien oder horizontale Streifen im Muster:



Schritt 3 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

➡ [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Für Windows:
➡ [Reinigen der Druckköpfe](#)
- Für macOS:
➡ [Reinigen der Druckköpfe](#)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➡ [Schritt 1](#)

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:



Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

➡ [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)

Über den Computer

- Für Windows:
➡ [Reinigen der Druckköpfe](#)
- Für macOS:
➡ [Reinigen der Druckköpfe](#)

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht:



Schritt 5 Ersetzen Sie die FINE-Patrone.

➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

»» Hinweis

- Sollte sich das Problem auch nach dem Ersetzen der FINE-Patrone nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Canon, um eine Reparatur zu beantragen.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Über den Drucker

➡ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➡ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#)
- Für macOS:
 - ➡ [Ausrichtung der Druckkopfposition](#)

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. [Ersetzen Sie die FINE-Patrone](#) mit niedrigem Tintenstand.

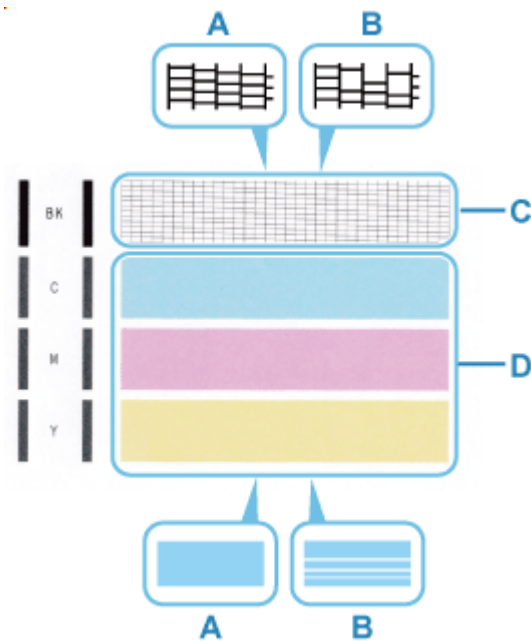
Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.
➡ [Einlegen von Normalpapier](#)
3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige einmal blinkt.
Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.
Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster vom Drucker vollständig gedruckt wurde.
4. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

Prüfen Sie, ob im Muster A Linien fehlen oder ob im Muster B horizontale Streifen sichtbar sind.



Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen (A):



C: Gut

D: Fehlerhaft (fehlende Linien)

Wenn horizontale Streifen im Muster B auftreten:



E: Gut

F: Schlecht (horizontale Streifen)

Wenn eine beliebige Farbe im Muster (A) oder Muster (B) nicht gedruckt wird:



(Beispiel: Magenta-Muster wird nicht gedruckt)

Wenn eine der oben stehenden Angaben zutrifft, ist ein [Reinigen des Druckkopfes](#) erforderlich.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 2-mal blinkt.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfes zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine [intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden](#).

Intensivreinigung des Druckkopfes

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 3-mal blinkt.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt nun mit der Intensivreinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor der Drucker die Intensivreinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat.

4. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfes zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Falls das Problem noch immer nicht behoben ist, [ersetzen Sie die FINE-Patrone](#) mit einer neuen. Sollte sich das Problem auch nach dem Ersetzen der FINE-Patrone nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Canon, um eine Reparatur zu beantragen.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

»» Hinweis

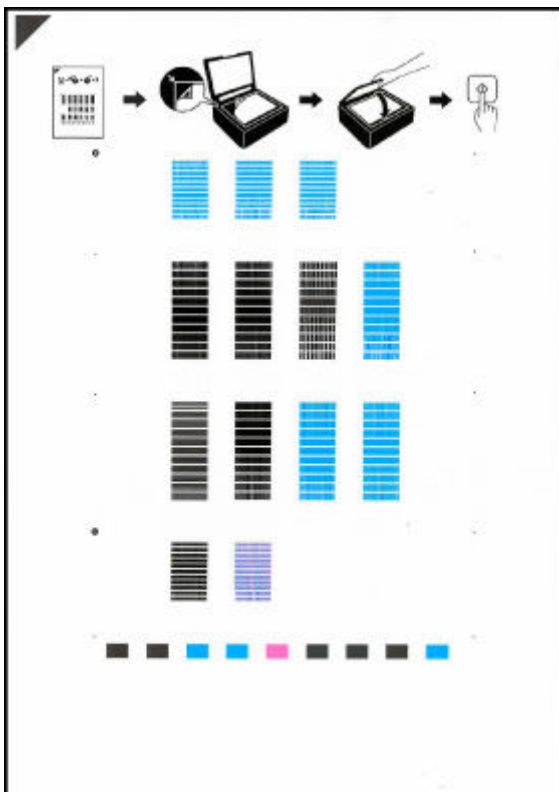
- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Wenn der Tintenstand niedrig ist, [tauschen Sie die FINE-Patrone aus](#).

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist](#).
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.
➔ [Einlegen von Normalpapier](#)
3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 4-mal blinkt.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.



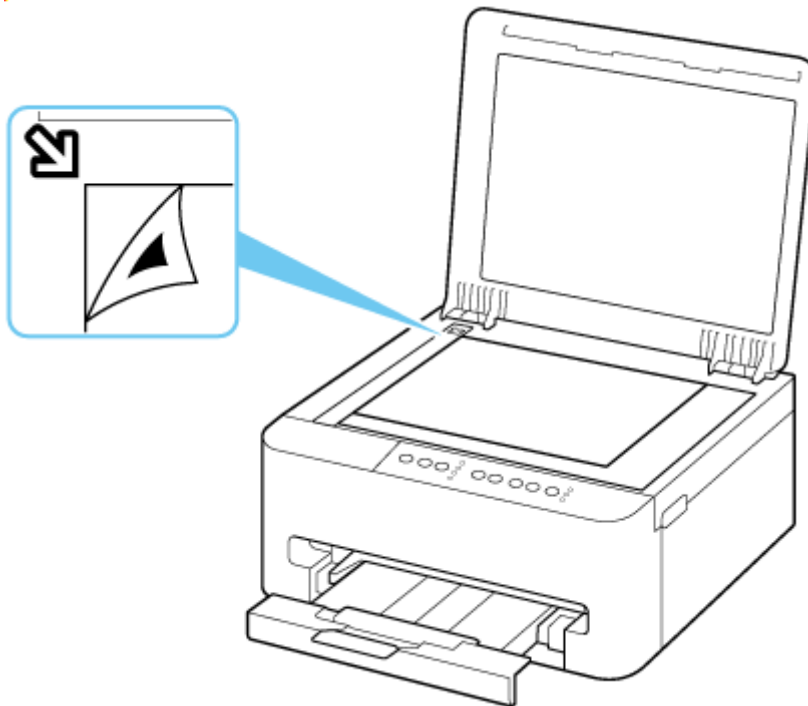
»» Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.

- Wenn die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht korrekt gedruckt wurde, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** und führen Sie das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.

5. Legen Sie das Blatt für die Druckkopfausrichtung auf die Auflage.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf und richten Sie die Markierung , die sich an der oberen linken Ecke des Blattes befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



6. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflage.

Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkopfpositionierung dürfen weder die Vorlagenabdeckung geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflage bewegt werden.
- Sollte bei der Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, leuchtet die **Alarm**-Anzeige. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

»» Hinweis

- Für Windows gilt Folgendes: Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.
 - ➡ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#)
- Halten Sie zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, lassen Sie sie wieder los, wenn die **Alarm**-Anzeige 6-mal blinkt, und drücken Sie dann die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)**.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)

- **Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool)**
- **Reinigen der Druckköpfe**
- **Ausrichten des Druckkopfs**
- **Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition**
- **Automatische Ausrichtung der Druckkopfposition**

Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool)

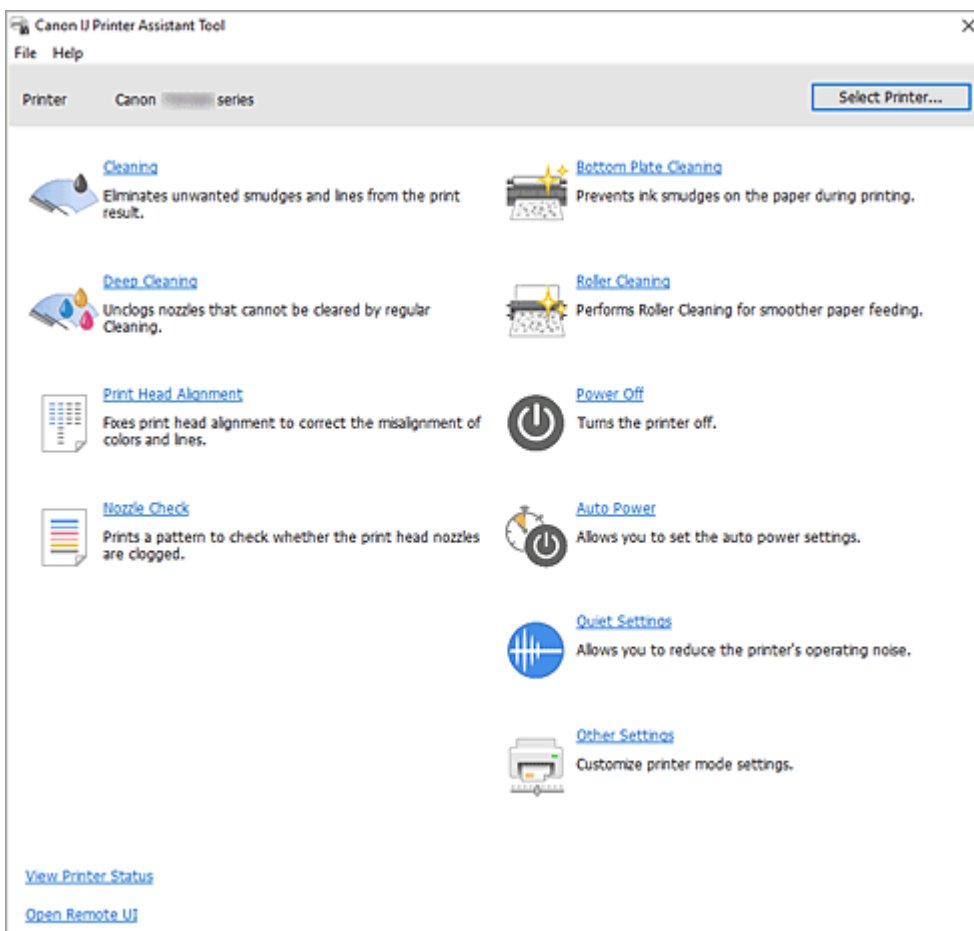
Das Canon IJ Printer Assistant Tool ist eine Anwendungssoftware zum Durchführen der Druckerwartung und Ändern der Einstellungen des Druckers.

Wenn MP Drivers installiert werden, wird das Canon IJ Printer Assistant Tool ebenfalls installiert.

Um nur das Canon IJ Printer Assistant Tool zu installieren, greifen Sie auf die Canon-Website zu und laden Sie die Software herunter.

»»» Hinweis

- Informationen zum Installationsverfahren des Druckertreibers finden Sie unter „[Installieren des Druckertreibers](#)“.



Starten des Canon IJ Printer Assistant Tool

Das Canon IJ Printer Assistant Tool kann auf die folgenden Weisen gestartet werden.

- Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** im Druckertreiber auf das Symbol **Wartung und Voreinstellungen (Maintenance and Preferences)**.
- Klicken Sie im Windows-**Startmenü** auf **(Alle Apps (All apps), Apps oder Alle Programme (All Programs) ->) Canon Utilities -> IJ Printer Assistant Tool**.

Verwandte Themen

- ➡ [Reinigen der Druckköpfe](#)
- ➡ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#)
- ➡ Drucken eines Düsentestmusters
- ➡ Reinigen im Inneren des Druckers
- ➡ Reinigen der Papiereinzugwalzen
- ➡ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)
- ➡ Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers
- ➡ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

Reinigen der Druckköpfe

Bei der Reinigung und Intensivreinigung des Druckkopfs werden verstopfte Druckkopfdüsen gereinigt. Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs aus, wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind oder wenn eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.



Reinigung (Cleaning)

1. Öffnen Sie [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).

2. Klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**.

Wenn das Dialogfeld **Druckkopfreinigung (Print Head Cleaning)** geöffnet wird, wählen Sie die zu reinigende Tintengruppe aus.

Klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**, um die vor der Reinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Reinigung durchführen

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ausführen (Start)**.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Reinigung abschließen

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** wird geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

»» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht. Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.



Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Öffnen Sie [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).

2. Klicken Sie auf **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**.

Wenn das Dialogfeld **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, für die eine Intensivreinigung ausgeführt werden soll.

Klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**, um die vor der Intensivreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Intensivreinigung durchführen

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ausführen (Start)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Intensivreinigung des Druckkopfs beginnt.

4. Intensivreinigung abschließen

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** wird geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

»» Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.

Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Intensivreinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Verwandtes Thema

➡ Drucken eines Düsentestmusters

Ausrichten des Druckkopfs

Bei der Durchführung der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfposition korrigiert und Probleme wie Streifenbildung in Farben und Linien verbessert.

Wenn die Druckergebnisse beispielsweise durch versetzte Linien ungleichmäßig erscheinen, führen Sie die Ausrichtung des Druckkopfs durch.

Die Ausrichtung des Druckkopfs kann bei diesem Drucker [automatisch](#) oder [manuell](#) durchgeführt werden.

Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben. Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch automatische und durch manuelle Druckkopfausrichtung.

Die Druckkopfposition kann sowohl [automatisch](#) als auch manuell ausgerichtet werden.

Diese Anleitungen beziehen sich auf die manuelle Druckkopfausrichtung.

»» Wichtig

- Es wird ein Muster für die Druckkopfausrichtung gedruckt. Öffnen Sie Scan-Modul/Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.



Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Öffnen Sie [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).
2. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Weitere Einstell. (Other Settings)**

Das Dialogfeld **Weitere Einstell. (Other Settings)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie die manuelle Ausrichtung aus.

Wählen Sie **Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)** aus.

4. Übernehmen Sie die Einstellungen.

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**.

Das Dialogfeld **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** wird angezeigt.

6. Einlegen von Papier in den Drucker

Legen Sie zwei Blätter Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kasette ein.

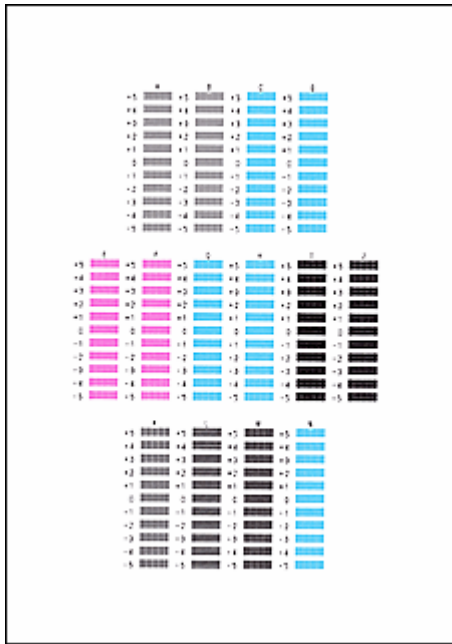
7. Führen Sie die Druckkopfausrichtung aus.

Klicken Sie auf **Ausführen (Start)**.

Führen Sie die notwendigen Vorgänge aus, indem Sie die Anweisungen in der Meldung befolgen.

8. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie in jedem Eingabefeld die Zahl des Musters ein, welches von allen gedruckten Mustern am wenigsten auffällige Streifen oder Striche aufweist.



Klicken Sie nach Eingabe der Einträge auf **OK**.

»» Hinweis

- Wenn die Muster nicht einheitlich sind, wählen Sie das Muster mit den am wenigsten auffälligen vertikalen Streifen aus.



(A)



(B)

(A) Weniger auffällige vertikale Streifen

(B) Auffälligere vertikale Streifen

- Wenn die Muster nicht einheitlich sind, wählen Sie das Muster mit den am wenigsten auffälligen horizontalen Strichen aus.



(A)



(B)

(A) Weniger auffällige horizontale Striche

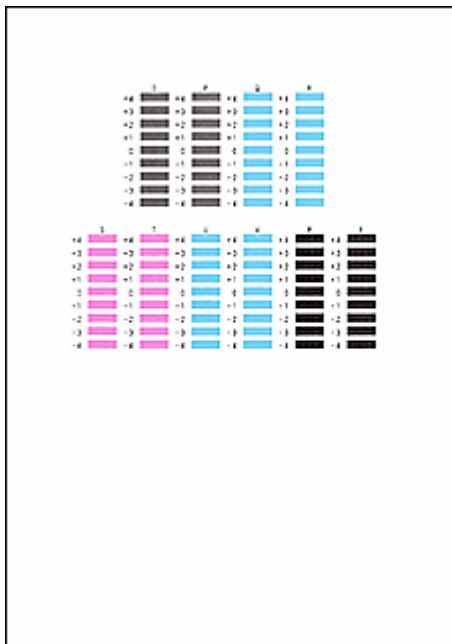
(B) Auffälligere horizontale Striche

9. Überprüfen Sie den Inhalt der Meldung, und klicken Sie auf **OK**.

Die Druckkopf-Ausrichtungsmuster auf der zweiten Seite werden gedruckt.

10. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie in jedem Eingabefeld die Zahl des Musters ein, welches von allen gedruckten Mustern am wenigsten auffällige Striche oder Streifen aufweist.



Klicken Sie nach Eingabe der Einträge auf **OK**.

»» Hinweis

- Wenn die Muster nicht einheitlich sind, wählen Sie das Muster mit den am wenigsten auffälligen horizontalen Strichen aus.



(A)



(B)

(A) Weniger auffällige horizontale Striche

(B) Auffälligere horizontale Striche

- Wenn die Muster nicht einheitlich sind, wählen Sie das Muster mit den am wenigsten auffälligen vertikalen Streifen aus.



(A)



(B)

(A) Weniger auffällige vertikale Streifen

(B) Auffälligere vertikale Streifen

11. Abschließen der Druckkopfausrichtung

Klicken Sie auf **OK**.

Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen.

»» Hinweis

- Klicken Sie im Dialogfeld **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**, um die aktuellen Einstellungen zur Überprüfung auszudrucken.

Automatische Ausrichtung der Druckkopfposition

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Die Druckkopfposition kann sowohl automatisch als auch manuell ausgerichtet werden. Die Standardeinstellung des Druckers ist die automatische Druckkopfausrichtung. Wenn Linien jedoch versetzt dargestellt werden oder Sie aus anderem Grund auch nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden mit den Druckergebnissen sind, [richten Sie die Druckkopfposition manuell](#) aus.

In diesem Abschnitt werden die Anleitungen zur automatischen Ausrichtung der Druckkopfposition beschrieben.



Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Öffnen Sie [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).
2. Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**.

Das Dialogfeld **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** wird angezeigt.

3. Einlegen von Papier in den Drucker

Legen Sie ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter in die Kassette ein.

»» Hinweis

- Wenn Sie die manuelle Druckkopfausrichtung auswählen, weicht die Anzahl der zu verwendenden Blätter ab.

4. Druckkopfposition-Ausrichtungsmuster

Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie dann auf **Ausführen (Start)**. Das Ausrichtungsmuster werden gedruckt.

»» Wichtig

- Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs. Andernfalls wird der Druckvorgang angehalten.

5. Scannen der Ausrichtungsmuster

Nach dem Drucken des Ausrichtungsmusters wird eine Meldung angezeigt.

Platzieren Sie die Ausrichtungsmuster diesen Anweisungen entsprechend auf der Auflage und drücken Sie die Taste **Start** am Drucker.

Die Druckkopfausrichtung startet.

»» Hinweis

- Klicken Sie im Dialogfeld **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**, um die aktuellen Einstellungen zur Überprüfung auszudrucken.

- Wenn Sie den Drucker über ein Netzwerk verwenden, wird die Nachricht nach dem Druck des Anpassungsmusters möglicherweise nicht angezeigt.

Legen Sie in diesem Fall das ausgedruckte Anpassungsmuster auf die Auflage. Drücken Sie dann die Taste **Start** am Drucker.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS)

- **Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen**
- **Reinigen der Druckköpfe**
- **Ausrichtung der Druckkopfposition**
- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**

Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen

Sie können über ein Remote UI die Wartung des Druckers ausführen und die Einstellungen ändern. Im Folgenden finden Sie die erforderlichen Schritte zum Öffnen eines Remote UI.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Settings)** und wählen Sie **Drucker & Scanner (Printers & Scanners)** aus
2. Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.
3. Klicken Sie auf **Website des Druckers anzeigen... (Show Printer Webpage...)** auf der Registerkarte **Allgemein (General)**.

Remote UI wird gestartet.

»» Hinweis

- Das Kennwort muss möglicherweise nach dem Start von Remote UI eingegeben werden. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**. Falls Ihnen das Kennwort nicht bekannt ist, finden Sie weitere Informationen unter "Kennwort und Cookie."

Verwandte Themen

- ➡ Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS)
- ➡ Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)

Reinigen der Druckköpfe

Bei der Reinigung und Intensivreinigung des Druckkopfs werden verstopfte Druckkopfdüsen gereinigt. Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs aus, wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind oder wenn eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

Reinigung (Cleaning)

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus

2. Klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie die Reinigung durchführen:

Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Reinigung (Cleaning)** durch.

- [Ist noch Tinte vorhanden?](#)
- Haben Sie die Tinte richtig eingesetzt, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tinten an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Reinigung durchführen

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Reinigung abschließen

Anschließend wird die Meldung für das Drucken des Düsentestmusters angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Ja (Yes)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Nein (No)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

»» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht.
Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht.
Führen Sie die Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus

2. Klicken Sie auf **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie die Intensivreinigung durchführen:

Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch.

- [Ist noch Tinte vorhanden?](#)
- Haben Sie die Tinte richtig eingesetzt, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tinten an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Intensivreinigung durchführen

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**.

Die Intensivreinigung des Druckkopfs beginnt.

4. Intensivreinigung abschließen

Anschließend wird die Meldung für das Drucken des Düsentestmusters angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Ja (Yes)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Nein (No)**.

»» Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.
Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Intensivreinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Verwandtes Thema

➡ Drucken eines Düsentestmusters

Ausrichtung der Druckkopfposition

Fehler in der Druckkopfposition können Farbverschiebungen oder versetzte Linien verursachen. Durch die Ausrichtung der Druckkopfposition werden die Druckergebnisse verbessert.

Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus
2. Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)**.
Eine Meldung wird angezeigt.
3. Einlegen von Papier in den Drucker
Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.
4. Führen Sie die Druckkopfausrichtung aus.
Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ja (Yes)**.
Die Druckkopfausrichtung beginnt. Fahren Sie gemäß den Meldungen auf dem Bildschirm fort.

»»» Wichtig

- Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs. Andernfalls wird der Druckvorgang angehalten.

»»» Hinweis

- Sie können die aktuellen Einstellungen durch Klicken auf **Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value)** drucken und überprüfen.

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können detaillierte Informationen wie den verbleibenden Tintenstand und die Nummern des Tintenmodells für Ihr DruckermodeLL überprüfen.

Wenn Sie unter [Remote UI](#) **Druckerst. (Printer status)** auswählen, wird eine Abbildung des Tintenstatus angezeigt.

Gesch. Tintenstände (Estimated ink levels)

Sie können Tintentypen und Tintenstände überprüfen.

Bei niedrigem Tintenstand oder Fehlern aufgrund leerer Tintenpatronen wird ein Benachrichtigungssymbol angezeigt.

Nr. Tintenmod. (Ink model number)

Sie können die richtigen Nummern des Tintenmodells für Ihren Drucker suchen.

»» Hinweis

- Um den Tintenstatus zu prüfen, können Sie auch **Drucker-Info (Printer Info)** im Dialogfeld „Drucken“ anzeigen und **Zubehörstatus (Supply Levels)** auswählen.

Reinigung

- Reinigen der äußeren Oberflächen
- Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung
- Reinigen der Papiereinzugwalzen
- Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)
- Reinigen der Kassettenpads

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Wenn eine Papiereinzugwalze (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt ist, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen. In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalzen reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalzen nur aus, wenn sie wirklich notwendig ist, da sich die Walzen beim Reinigen abnutzen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Entfernen Sie sämtliches Papier aus der Kassette, und schieben Sie sie zurück.
3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 7-mal blinkt.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Die Papiereinzugwalzen drehen sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

5. Stellen Sie sicher, dass die Papiereinzugwalze nicht mehr rotiert, und legen Sie die drei Blatt DIN-A4- oder Letter-Normalpapier in die Kassette ein.

➡ [Einlegen von Normalpapier](#)

6. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

7. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Wenn das Problem nach der Reinigung nicht behoben ist, wenden Sie sich an Canon, um eine Reparatur anzufordern.

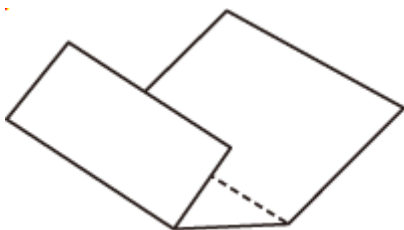
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Druckers. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Druckers kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, den Drucker regelmäßig zu reinigen.

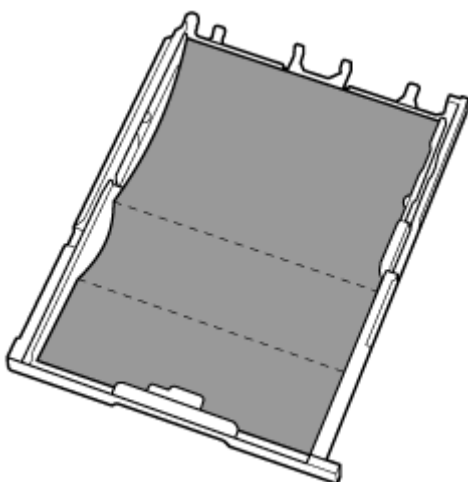
Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

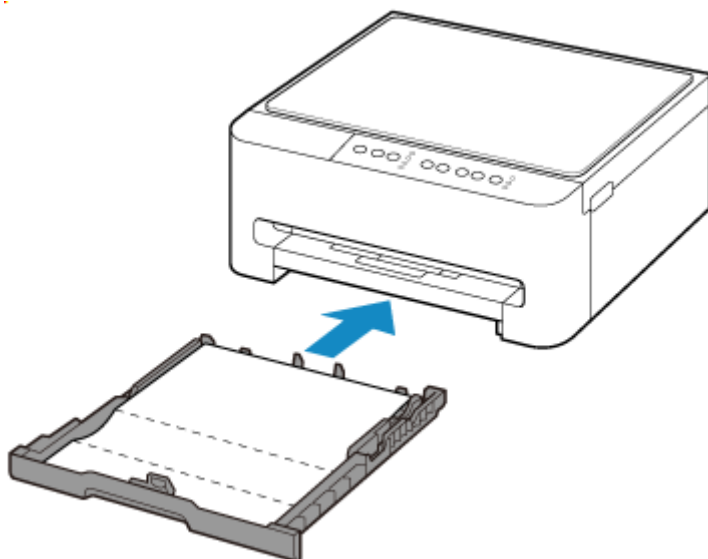
1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus der Kassette.
3. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
4. Falten Sie eine Seite des entfalteten Blatts erneut zur Hälfte, sodass die Papierkante an der Knickfalte in der Blattmitte ausgerichtet ist, und entfalten Sie das Blatt dann wieder.



5. Legen Sie nur dieses Blatt mit den Knickfalten nach oben in die Kassette ein. Achten Sie darauf, dass die Kante der knickfreien Blatthälfte von Ihnen weg zeigt.



6. Setzen Sie die Kassette in den Drucker ein.



7. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 8-mal blinkt.

8. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Das Papier wird durch den Drucker gezogen und reinigt dabei das Druckerinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

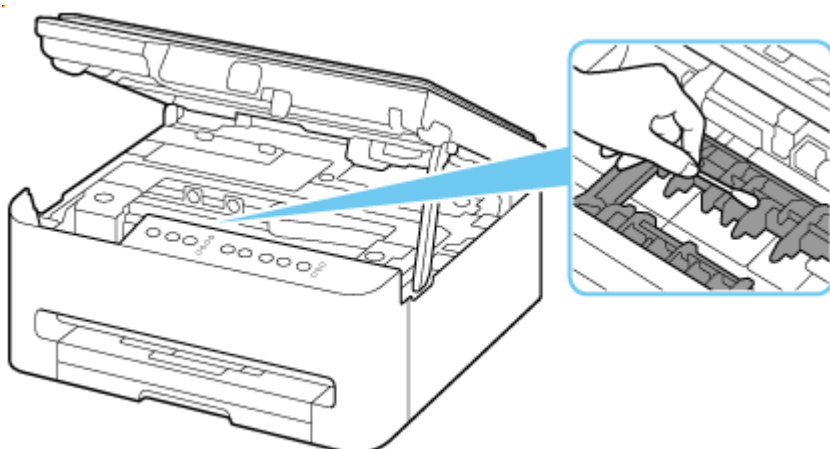
»» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

»» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)
- Ändern von Einstellungen über das Bedienfeld
- Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)

- **Ändern der Druckoptionen**
- **Festlegen der zu verwendenden Tinte**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Ändern der Druckoptionen

Sie können die detaillierten Druckertreibereinstellungen für Druckdaten ändern, die von einer Anwendungssoftware gesendet werden.

Legen Sie diese Option fest, wenn der Druck fehlerhaft ist und z. B. Teile der Bilddaten abgeschnitten werden.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**

Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird geöffnet.

3. Ändern einzelner Einstellungen

Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** wird wieder angezeigt.

Festlegen der zu verwendenden Tinte

Mit dieser Funktion können Sie entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck unter den installierten FINE-Patronen die am besten geeignete FINE-Patrone angeben.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**

Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird angezeigt.

3. Auswählen der zu verwendenden FINE-Patrone über **Drucken mit (Print With)**

Wählen Sie die zu verwendende FINE-Patrone aus, und klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Die angegebene FINE-Patrone wird beim Drucken verwendet.

»» Wichtig

- Mit den folgenden Einstellungen ist **Nur Schwarz (Black Only)** nicht funktionsfähig, da der Drucker Dokumente über die FINE-Patrone mit den Farbtinten druckt.
 - Ein anderer Typ als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde für **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** ausgewählt.
 - Ein Häkchen wird bei **Randloser Druck (Borderless Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** gesetzt.
- Nehmen Sie eine nicht verwendete FINE-Patrone nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn eine der FINE-Patronen herausgenommen wird.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über das Canon IJ Printer Assistant Tool.



Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über das Canon IJ Printer Assistant Tool eingeschaltet werden.

1. Öffnen Sie [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).

2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet.



Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Öffnen Sie das [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).

2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**

Das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Wählen Sie die Einstellung zum automatischen Einschalten aus.

Wählen Sie **Aus (Off)** aus, um die Funktion zum automatischen Einschalten zu deaktivieren.

Stellen Sie vor der Konfiguration sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wählen Sie **Ein (On)** aus, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn er Druckdaten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

Befolgen Sie die Einstellungen unter **Keine LAN-/USB-Verbindung (No LAN/USB Connection)**, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind.

- Alle **LAN**-Einstellungen in den Druckereinstellungen sind deaktiviert
- Es besteht keine USB-Verbindung zu einem PC

Befolgen Sie andernfalls die Einstellungen unter **LAN-/USB-Verbindung (LAN/USB Connection)**.

»» Hinweis

- Wenn Sie die automatische Einschaltung aktivieren, die automatische Ausschaltung deaktivieren oder die Zeit für das automatische Ausschalten erweitern, erhöht sich der Stromverbrauch.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Einstellung ist nun aktiv. Um diese Funktion zu deaktivieren, wählen Sie gemäß demselben Verfahren **Aus (Off)** in der Liste aus.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, hängt die Canon IJ-Statusmonitormeldung von der Einstellung für **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** ab.
Wenn **Ein (On)** festgelegt ist, wird „Drucker befindet sich im Standby-Modus“ angezeigt. Wenn **Aus (Off)** festgelegt ist, wird „Kommunikation mit dem Drucker nicht möglich“ angezeigt.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

Wenn Sie die Druckereinstellungen ändern möchten, öffnen Sie einen der beiden folgenden Bildschirme und konfigurieren Sie die Einstellungen.

- [Benutzerdefinierte Einstellungen auf der Registerkarte Wartung](#)
- [Weitere Einstell. im Canon IJ Printer Assistant Tool](#)

Informationen zu Funktionen in Zusammenhang mit den Druckereinstellungen finden Sie unter

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.

Informationen zu anderen Einstellungen finden Sie unter **Weitere Einstell. (Other Settings)** im Canon IJ Printer Assistant Tool.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) auf der Registerkarte Wartung (Maintenance)

1. Öffnen Sie die Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.
2. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.

Das [Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen](#) wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Druckerbetriebsmodi.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Weitere Einstell. (Other Settings) im Canon IJ Printer Assistant Tool

1. Öffnen Sie das [Canon IJ Printer Assistant Tool](#).
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Weitere Einstell. (Other Settings)**

Das Dialogfeld **Weitere Einstell.** wird geöffnet.

Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.

Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Druckerbetriebsmodi.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)

- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Verwalten der Leistung des Druckers

Die Stromzufuhr des Druckers wird über Remote UI gesteuert.

Energiespareinstellungen (Energy saving settings)

Unter **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** können Sie die Funktionen Automatisches Ausschalten und Automatisches Einschalten festlegen.

Automatisches Ausschalten ist die Funktion, bei der der Drucker sich automatisch ausschaltet, wenn keine Daten gesendet werden oder der Drucker für einen bestimmten Zeitraum inaktiv bleibt.

Mit der Funktion Automatisches Ausschalten können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

1. Auswahl der **Druckereinstellungen (Printer settings)** unter [Remote UI](#)
2. Klicken Sie auf **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)**.

3. Schließen Sie die folgenden Einstellungen ab:

**Automatisch ausschalten (LAN-/USB-Verbindung) (Auto power off (LAN/USB connection)) /
Automatisch ausschalten (keine LAN-/USB-Verbindung) (Auto power off (no LAN/USB connection))**

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Der Drucker schaltet sich automatisch aus, wenn innerhalb des angegebenen Zeitraums keine Daten gesendet werden oder der Drucker inaktiv war.

Wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind, werden die Einstellungen unter **Automatisch ausschalten (keine LAN-/USB-Verbindung) (Auto power off (no LAN/USB connection))** befolgt.

- Alle **LAN**-Einstellungen in den Druckereinstellungen sind deaktiviert
- Es besteht keine USB-Verbindung zu einem PC

Andernfalls werden die Einstellungen unter **Automatisch ausschalten (LAN-/USB-Verbindung) (Auto power off (LAN/USB connection))** befolgt.

Automatisch einschalten (Auto power on)

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, schaltet sich der Drucker automatisch ein, wenn Daten gesendet werden.

»» Hinweis

- Wenn Sie die Zeit für das automatische Ausschalten deaktivieren oder verlängern oder die automatische Einschaltung aktivieren, erhöht sich der Stromverbrauch.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

1. Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist, und Auswahl von **Druckereinstellungen (Printer settings)** über [Remote UI](#)

2. Ändern von Einstellungen

Die angezeigten Einstellungen können je nach Druckermodell variieren. Ändern Sie die angezeigten Einstellungen nach Bedarf.

Druckereinstellungen (Print settings) – Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)

Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

Benutzerdef. Einstellungen (Custom settings) – Falsche Papiereinstellung erk. (Detect paper setting mismatch)

Benutzerdef. Einstellungen (Custom settings) - Falsche Papiereinstellung erkennen (AirPrint) (Detect paper setting mismatch (AirPrint)) / Falsche Papiereinstellung erkennen (Sonstiges) (Detect paper setting mismatch (Other))

Wenn das Kontrollkästchen beim Drucken über den PC deaktiviert ist, können Sie den Druckvorgang ohne die Meldungsanzeige fortsetzen, auch wenn die im Dialogfeld „Drucken“ festgelegten Papiereinstellungen von den im Drucker konfigurierten Papierinformationen abweichen.

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink drying wait time)

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Die Wartezeit wird länger, wenn der in der Liste festgelegte Wert zunimmt, und kürzer, wenn dieser Wert abnimmt.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

3. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

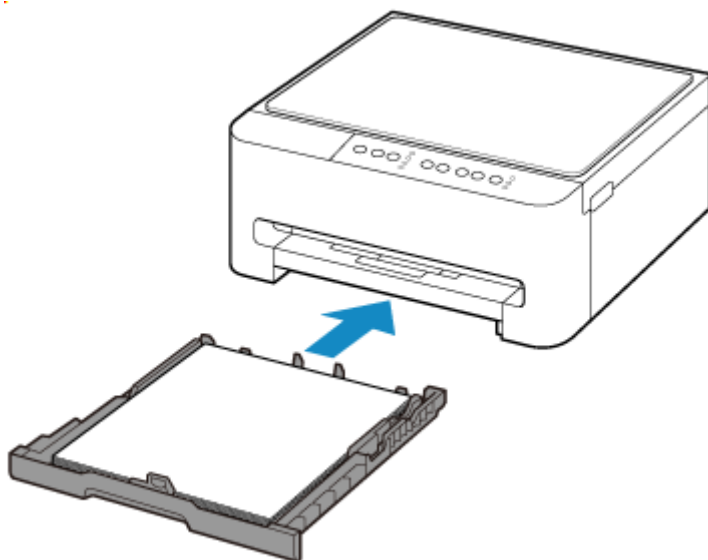
Ändern von Einstellungen über das Bedienfeld

- **Papiereinstellungen**
- **Ändern von Elementen im Bedienfeld**
- **Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Druckers**
- **Initialisieren der Druckereinstellungen**

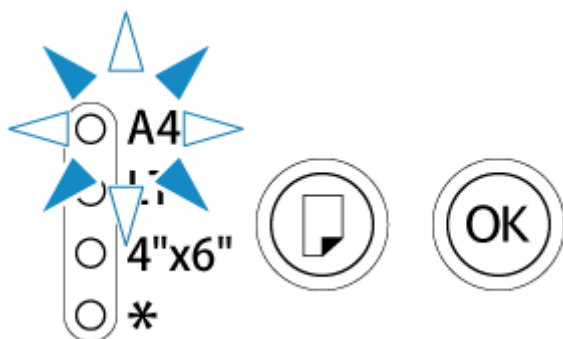
Papiereinstellungen

Durch die Registrierung des Papierformats können Sie einen Fehldruck des Druckers verhindern, da vor dem Drucken die **Alarm**-Anzeige blinkt, falls sich das Papierformat des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckereinstellungen unterscheidet.

Nach dem Einlegen des Papiers



Die **Papier (Paper)**-Anzeige blinkt.



Registrieren Sie das Papierformat gemäß dem eingelegten Papier.

Der Medientyp wird abhängig vom Papierformat festgelegt.

Papierformat	Medientyp
A4, LTR	Normalpapier
4"x6"	Fotopapier
* (optional)	optional

»» Hinweis

- Das * ist auf das Papierformat und den Papiertyp in der Papierinfo der Remote UI festgelegt.

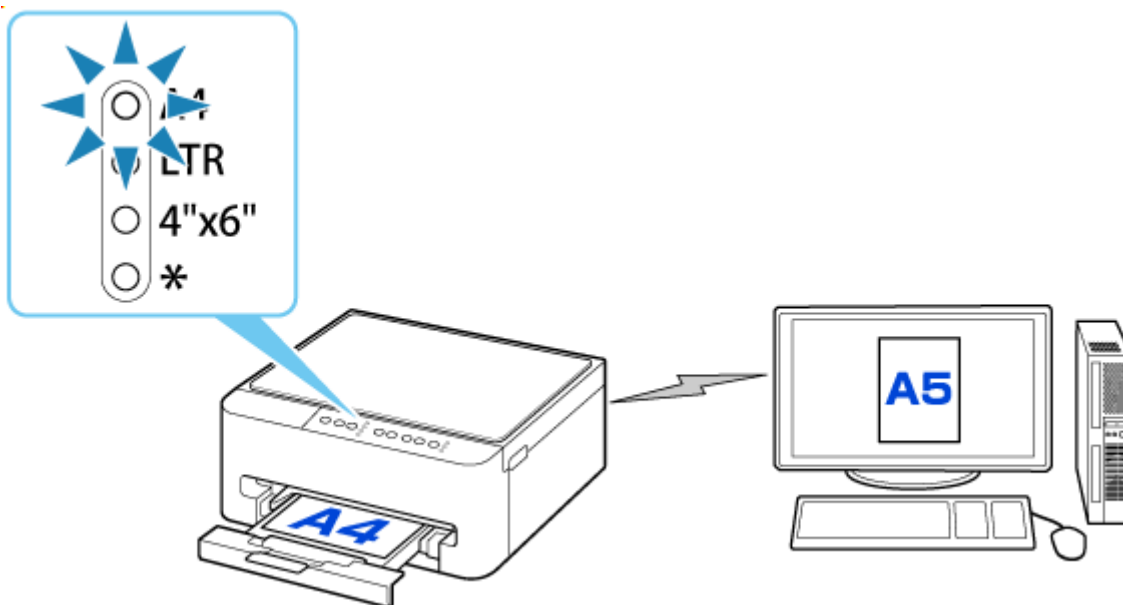
Standardmäßig ist das Normalpapier im Format Legal als Papierformat und -typ für diesen Drucker festgelegt.

➔ Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

Wenn sich die Papierformateinstellung zum Drucken von der im Drucker festgelegten Papierformateinstellung unterscheidet

Bsp.:

- Papierformateinstellung für das Drucken: A5
- Papierformateinstellung im Drucker: A4



Wenn Sie den Druckvorgang starten, blinken die **Alarm**-Anzeige und die **Papier (Paper)**-Anzeige für das beim Drucken festgelegte Papierformat.

Wählen Sie eine der unten angegebenen Aktionen.

Druck a. ang. Pap.

Sie drucken auf das eingelegte Papier, ohne die Papierformateinstellung zu ändern. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**.

Wenn beispielsweise die Papierformateinstellung zum Drucken A5 ist und im Drucker die Papierformateinstellung A4 angegeben ist, beginnt der Drucker mit dem Drucken im Format A5 auf dem eingelegten Papier.

Drucken nach Austausch des Papiers

Sie drucken nach dem Ersetzen des Papiers in der Kassette.

Wenn beispielsweise die Papierformateinstellung zum Drucken A5 ist und im Drucker die Papierformateinstellung A4 angegeben ist, legen Sie vor dem Drucken Papier im Format A5 ein.

Druck abbrechen

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abzubrechen, und ändern Sie die zum Drucken festgelegte Papierformateinstellung. Starten Sie den Druckvorgang erneut.

Ändern von Elementen im Bedienfeld

Anzahl der Blinkzeichen der Alarm-Anzeige	Details
1	Düsentest
2	Reinigung
3	Intensivreinigung (Deep Cleaning)
4	Drucken/Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung
5	Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung
6	Drucken des Werts für die Druckkopfausrichtung
7	Walzenreinigung
8	Bodenplattenreinigung
9	Verbesserung der Frottage *
10	Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen (AirPrint) *
11	Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen (sonstige) *
12	Wi-Fi Direct *
13	WPS-PIN-Code ausführen
14	Druck von Nutzungsstatistiken
15	Zurücksetzen der LAN-Einstellungen
16	Zurücksetzen aller Einstellungen
17	IPv6-Einstellungen

* Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** zum Aktivieren der Funktion oder die Taste **Schwarz (Black)** zum Deaktivieren der Funktion.

Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Druckers

Sie können die Gesamtnutzungsdaten des Druckers ausdrucken und überprüfen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** so lange gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 14-mal blinkt.
Die Gesamtnutzungsdaten des Druckers werden gedruckt.

Initialisieren der Druckereinstellungen

Sie können die Druckereinstellungen initialisieren.

»» Hinweis

- Wenn Sie die Druckereinstellungen initialisieren, sind einige Dienste je nach Vertrag möglicherweise nicht mehr verfügbar.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die Leuchte **Alarm** 16 Mal blinkt.
Alle Druckereinstellungen sind initialisiert.

»» Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
 - Die aktuelle Position des Druckkopfes

Basis-Informationen

➤ **Sicherheit**

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE

➤ **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung**

- Abbrechen von Druckaufträgen
- Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren
- Transportieren Ihres Druckers
- Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers
- Wahren hoher Druckqualität
- Tintentipps

➤ **Technische Daten**

- Produktspezifikationen
- Unterstützte Papierformate und -gewichte
- Druckbereich
- Maximale Papierkapazität

➤ **Unterstützte Medientypen**

Sicherheit

- **Sicherheitsvorkehrungen**
- **Vorschriften**
- **WEEE**

Sicherheitsvorkehrungen

Sicherheitsvorkehrungen

- Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise und Sicherheitsvorkehrungen zu Ihrem Drucker.

Verwenden Sie den Drucker nicht auf andere Weise als in den beiliegenden Handbüchern beschrieben, da dies zu Bränden, elektrischem Schlag oder anderen unerwarteten Unfällen führen kann.

Sicherheitsstandardkennzeichen und -deklarationen gelten nur für die unterstützten Spannungen und Frequenzen in den jeweiligen Ländern oder Regionen.

Warnung

- Benutzer mit Herzschrittmachern:

Dieses Produkt strahlt einen magnetischen Fluss mit niedrigem Pegel aus. Wenn Sie Auffälligkeiten spüren, halten Sie sich bitte vom Produkt fern und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

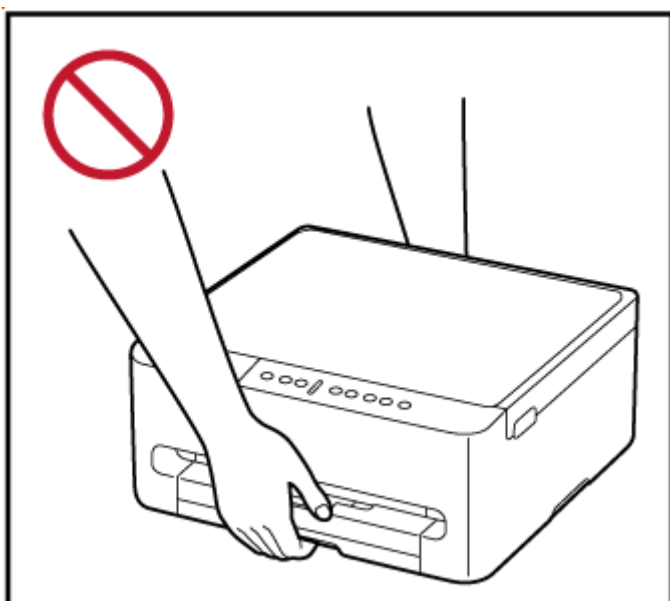
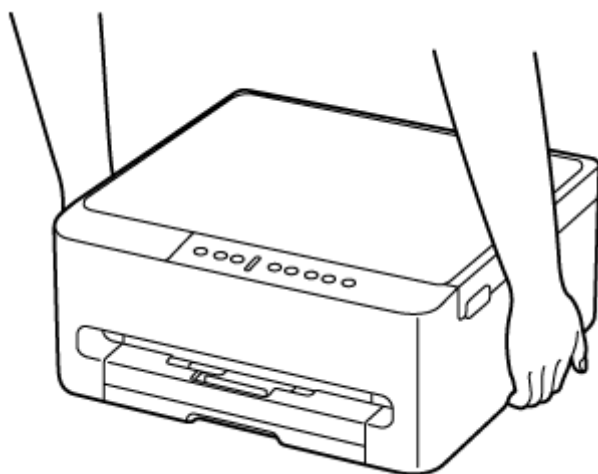
- Verwenden Sie den Drucker in den folgenden Fällen nicht:

Stoppen Sie die Verwendung sofort, trennen Sie den Netzstecker und bitten Sie Ihren lokalen Kundendienst um Reparatur.

- Metallische Fremdkörper oder Flüssigkeiten sind in den Drucker gelangt.
 - Der Drucker stößt Rauch aus oder außergewöhnliche Gerüche oder Geräusche treten auf.
 - Das Netzkabel oder der Stecker überhitzen oder sind gebrochen, verbogen oder in anderer Weise beschädigt.
- Eine Nichtbeachtung der folgenden Punkte kann zu Bränden, elektrischem Schlag oder Verletzungen führen:
 - Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von brennbaren Lösungsmitteln wie Alkohol oder Verdünner auf.
 - Öffnen oder verändern Sie den Drucker nicht.
 - Verwenden Sie nur das Netzkabel/die Kabel, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurden. Verwenden Sie diese Kabel nicht mit anderen Geräten.
 - Schließen Sie keine anderen Spannungen oder Frequenzen als die angegebenen an.
 - Stecken Sie das Netzkabel vollständig in die Steckdose ein.
 - Führen Sie Anschluss und Abtrennen des Netzkabels nicht mit nassen Händen durch.
 - Um Beschädigungen am Netzkabel oder anderen Kabeln zu vermeiden, dürfen Sie sie nicht verdrehen, zusammenschnüren, zusammenbinden, daran ziehen oder sie übermäßig knicken.
 - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
 - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzelnen Steckdose. Verwenden Sie nicht mehrere Verlängerungskabel.
 - Lassen Sie den Drucker während eines Gewitters nicht eingesteckt.
 - Trennen Sie zur Reinigung immer das Netzkabel und die Kabel ab. Benutzen Sie keine entflammbaren Sprays oder Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdünner zur Reinigung.
 - Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat ab, um zu prüfen, ob es überhitzt, verrostet, verbogen, verkratzt, gesplittert oder anderweitig beschädigt ist.
-

Vorsicht

- Stecken Sie Ihre Hände während des Druckvorgangs nicht in den Drucker.
- Berühren Sie den Druckkopf oder andere Metallteile nicht unmittelbar nach dem Druckvorgang.
- Tinte
 - Bewahren Sie Tinte außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
 - Wenn Tinte versehentlich aufgelegt oder verschluckt wurde, spülen Sie den Mund aus und trinken Sie ein oder zwei Gläser Wasser. Holen Sie bei Reizung oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat ein.
 - Wenn Tinte in Kontakt mit den Augen gerät, spülen Sie sofort mit Wasser aus. Wenn Tinte in Kontakt mit Haut kommt, waschen Sie sofort mit Wasser und Seife. Suchen Sie bei anhaltender Reizung der Augen oder der Haut sofort einen Arzt auf.
- Transport des Druckers
 - Halten Sie den Drucker an den Seiten fest und tragen Sie ihn mit beiden Händen.



Allgemeine Hinweise

Auswahl eines Standorts

Beziehen Sie sich auf „[Technische Daten](#)“ im Online-Handbuch für Einzelheiten zur Betriebsumgebung.

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem Standort auf, der unstabil ist oder übermäßigen Vibrationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht an Standorten auf, die sehr heiß werden (direkte Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizquelle), die sehr feucht oder staubig sind oder die sich draußen befinden.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker nicht bündig an eine Wand.

Stromversorgung

- Halten Sie den Bereich um den Netzanschluss immer frei, so dass Sie bei Bedarf einfach das Netzkabel abtrennen können.
- Trennen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel ab.

Allgemeine Hinweise

- Kippen Sie den Drucker nicht, stellen Sie ihn nicht auf eine Kante und drehen Sie ihn nicht auf den Kopf. Das kann zum Auslaufen der Tinte führen.
- Stellen Sie nichts auf den Drucker. Seien Sie besonders vorsichtig mit Metallteilen wie Büro- und Heftklammern und mit Behältern, in denen sich brennbare Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdünner befinden.
- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflage die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.
- Versuchen Sie nicht, die FINE-Patronen zu öffnen, auseinanderzunehmen oder zu verändern. Die Tinte könnte austreten und den Drucker beschädigen.
- Werfen Sie keine FINE-Patronen ins Feuer.

Vorschriften

Benutzer in Europa

Produktinformationen zur Anforderung der VERORDNUNG DER KOMMISSION (EU)

Der Energieverbrauch im Aus-Zustand oder im vernetzten Bereitschaftsbetrieb und die Übergangszeit in den Aus-Zustand oder in den vernetzten Bereitschaftsbetrieb lauten wie folgt:

<https://www.canon-europe.com/consumer/lot26/>

Störungen

Verwenden Sie den Drucker nicht in der Nähe von medizinischen oder anderen elektronischen Geräten. Die Signale vom Drucker können den korrekten Betrieb dieser Geräte stören.

WEEE

Only for the United Kingdom



This symbol indicates that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the UK Waste Electrical and Electronic Equipment Regulations. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE). Improper handling of this type of waste could have a possible negative impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. At the same time, your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, waste authority, approved WEEE scheme or your household waste disposal service. For more information regarding return and recycling of WEEE products, please visit www.canon-europe.com/sustainability/approach/.

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



This symbol indicates that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU) and national legislation. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE). Improper handling of this type of waste could have a possible negative impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. At the same time, your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, waste authority, approved WEEE scheme or your household waste disposal service. For more information regarding return and recycling of WEEE products, please visit www.canon-europe.com/weee.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden

darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/weee.

Zusatzinformationen für Deutschland:

Dieses Produkt kann durch Rückgabe an den Händler, unter den in der Verordnung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes beschriebenen Bedingungen abgegeben werden.

Als Endbenutzer und Besitzer von Elektro- oder Elektronikgeräten sind Sie verpflichtet:

- diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen,
- Altbatterien und Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen,
- personenbezogene Daten auf den Altgeräten vor der Entsorgung zu löschen.

Die Bedeutung des Symbols der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern finden Sie oben in dieser Beschreibung.

Die Vertreiber von Elektro- oder Elektronikgeräten haben die Pflicht zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten. Die Vertreiber haben die Endnutzer über die von ihnen geschaffenen Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten zu informieren.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ce symbole indique que ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la directive DEEE (2012/19/UE) et à la réglementation de votre pays. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Parallèlement, votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les points de collecte des équipements à recycler, contactez vos services municipaux, les autorités locales compétentes, le plan DEEE approuvé ou le service d'enlèvement des ordures ménagères. Pour plus d'informations sur le retour et le recyclage des produits DEEE, consultez le site: www.canon-europe.com/weee.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)



Dit symbool geeft aan dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU) en de nationale wetgeving niet mag worden afgevoerd met het huishoudelijk afval. Dit product moet worden ingeleverd bij een aangewezen, geautoriseerd inzamelpunt, bijvoorbeeld wanneer u een nieuw gelijksoortig product aanschaft, of bij een geautoriseerd inzamelpunt voor hergebruik van elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Een onjuiste afvoer van dit type afval kan leiden tot negatieve effecten op het milieu en de volksgezondheid als gevolg van potentieel gevaarlijke stoffen die veel voorkomen in elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Bovendien werkt u door een juiste afvoer van dit product mee aan het effectieve gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor meer informatie over waar u uw afgedankte apparatuur kunt inleveren voor recycling kunt u contact opnemen met het gemeentehuis in uw woonplaats, de reinigingsdienst, of het afvalverwerkingsbedrijf. U kunt ook het schema voor de afvoer van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA) raadplegen. Ga voor meer informatie over het inzamelen en recyclen van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur naar www.canon-europe.com/weee.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)



Este símbolo indica que este producto no debe desecharse con los desperdicios domésticos, de acuerdo con la directiva RAEE (2012/19/UE) y con la legislación nacional. Este producto debe entregarse en uno de los puntos de recogida designados, como por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al comprar un producto similar o depositándolo en un lugar de recogida autorizado para el reciclado de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE). La manipulación inapropiada de este tipo de desechos podría tener un impacto negativo en el entorno y la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que normalmente están asociadas con los RAEE. Al mismo tiempo, su cooperación a la hora de desechar correctamente este producto contribuirá a la utilización eficaz de los recursos naturales. Para más información sobre cómo puede eliminar el equipo para su reciclado, póngase en contacto con las autoridades locales, con las autoridades encargadas de los desechos, con un sistema de gestión RAEE autorizado o con el servicio de recogida de basuras doméstico. Si desea más información acerca de la devolución y reciclado de RAEE, visite la web www.canon-europe.com/weee.

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)



Aquest símbol indica que aquest producte no s'ha de llençar a les escombraries de la llar, d'acord amb la Directiva RAEE (2012/19/UE) i la legislació nacional. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant-lo un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (AEE). La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades als AEE. Així mateix, la vostra cooperació a l'hora de llençar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Per a més informació sobre els punts on podeu lliurar aquest producte per procedir al seu reciclatge, adreceu-vos a la vostra oficina municipal, a les autoritats encarregades dels residus, al pla de residus homologat per la RAEE o al servei de recollida de deixalles domèstiques de la vostra localitat. Per a més informació sobre la devolució i el reciclatge de productes RAEE, visiteu www.canon-europe.com/weee.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)



Questo simbolo indica che il prodotto deve essere oggetto di raccolta separata in conformità alla Direttiva RAEE (2012/19/UE) e alla normativa locale vigente. Il prodotto deve essere smaltito presso un centro di raccolta differenziata, un distributore autorizzato che applichi il principio dell'"uno contro uno", ovvero del ritiro della vecchia apparecchiatura elettrica al momento dell'acquisto di una nuova, o un impianto autorizzato al riciclaggio dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche. La gestione impropria di questo tipo di rifiuti può avere un impatto negativo sull'ambiente e sulla salute umana causato dalle sostanze potenzialmente pericolose che potrebbero essere contenute nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche. Un corretto smaltimento di tali prodotti contribuirà inoltre a un uso efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere nelle sanzioni amministrative di cui all'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sullo smaltimento e il recupero dei Rifiuti di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche, consultare la Direttiva RAEE, rivolgersi alle autorità competenti, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Este símbolo indica que o produto não deve ser colocado no lixo doméstico, de acordo com a Directiva REEE (2012/19/UE) e a legislação nacional. Este produto deverá ser colocado num ponto de recolha designado, por exemplo, num local próprio autorizado quando adquirir um produto semelhante novo ou num local de recolha autorizado para reciclar resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (EEE). O tratamento inadequado deste tipo de resíduo poderá causar um impacto negativo no ambiente e na saúde humana devido às substâncias potencialmente perigosas normalmente associadas aos equipamentos eléctricos e electrónicos. Simultaneamente, a sua cooperação no tratamento correcto deste produto contribuirá para a utilização eficaz dos recursos naturais. Para mais informações sobre os

locais onde o equipamento poderá ser reciclado, contacte os serviços locais, a autoridade responsável pelos resíduos, o esquema REEE aprovado ou o serviço de tratamento de lixo doméstico. Para mais informações sobre a devolução e reciclagem de produtos REEE, vá a www.canon-europe.com/weee.

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbol angiver, at det pågældende produkt ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation jf. direktivet om affald af elektrisk og elektronisk udstyr (WEEE) (2012/19/EU) og gældende national lovgivning. Det pågældende produkt skal afleveres på et nærmere specificeret indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af det pågældende produkt, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Yderligere oplysninger om, hvor du kan bortskaffe dit elektronikaffald med henblik på genanvendelse, får du hos de kommunale renovationsmyndigheder. Yderligere oplysninger om returnering og genanvendelse af affald af elektrisk og elektronisk udstyr får du ved at besøge www.canon-europe.com/weee.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτό το σύμβολο υποδηλώνει ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία σχετικά με τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ) και την εθνική σας νομοθεσία. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΗΗΕ). Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικώς επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Ταυτόχρονα, η συνεργασία σας όσον αφορά τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα σημεία όπου μπορείτε να απορρίψετε τον εξοπλισμό σας για ανακύκλωση, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ΑΗΗΕ ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με την επιστροφή και την ανακύκλωση των προϊόντων ΑΗΗΕ, επισκεφθείτε την τοποθεσία www.canon-europe.com/weee.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbolet indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktiv (2012/19/EU) og nasjonal lov. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når du kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr). Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Samtidig bidrar din innsats for korrekt avhending av produktet til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om hvor du kan avhende utrangert utstyr til resirkulering ved å kontakte lokale myndigheter, et godkjent WEEE-program eller husholdningens renovasjonsselskap. Du finner mer informasjon om retur og resirkulering av WEEE-produkter på www.canon-europe.com/weee.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Tämä tunnus osoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Lisäksi tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää luonnonvaroja. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteistä saat kaupunkien ja kuntien tiedotuksesta, jätehuoltoviranomaisilta, sähkö- ja elektroniikkalaiteromun kierrätysjärjestelmän ylläpitäjältä ja jätehuoltoyhtiöltä. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyksestä ja kierrätyksestä on osoitteessa www.canon-europe.com/weee.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



Den här symbolen visar att produkten enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU) och nationell lagstiftning inte får sorteras och slängas som hushållsavfall. Den här produkten ska lämnas in på en därför avsedd insamlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha en negativ inverkan på miljön och

människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av den här produkten bidrar dessutom till en effektiv användning av naturresurserna. Kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet, företag för avfallshantering eller ta del av en godkänd WEEE-organisation om du vill ha mer information om var du kan lämna den kasserade produkten för återvinning. För mer information om inlämning och återvinning av WEEE-produkter, se www.canon-europe.com/weee.

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice o OEEZ (2012/19/EU) a podle vnitrostátních právních předpisů nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Tento výrobek má být vrácen do sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek nebo v autorizovaném sběrném místě pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ). Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku současně napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Další informace o místech sběru vašeho odpadního zařízení k recyklaci vám sdělí místní úřad vaší obce, správní orgán vykonávající dozor nad likvidací odpadu, sběrný OEEZ nebo služba pro odvoz komunálního odpadu. Další informace týkající se vracení a recyklace OEEZ naleznete na adrese www.canon-europe.com/weee.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országai



Ez a szimbólum azt jelzi, hogy a helyi törvények és a WEEE-irányelv (2012/19/EU) szerint a termék nem kezelhető háztartási hulladékként. A terméket a kijelölt nyilvános gyűjtőpontokon kell leadni, például hasonló cserekészülék vásárlásakor, illetve bármelyik, elektromos és elektronikai berendezésekből származó hulladék (WEEE) átvételére feljogosított gyűjtőponton. Az ilyen jellegű hulladékok a nem megfelelő kezelés esetén a bennük található veszélyes anyagok révén ártalmasak lehetnek a környezetre és az emberek egészségére. Továbbá, a termékből származó hulladék megfelelő kezelésével hozzájárulhat a természetes nyersanyagok hatékonyabb hasznosításához. A berendezésekből származó, újrahasznosítható hulladékok elhelyezésére vonatkozó további tudnivalóért forduljon a helyi önkormányzathoz, a közterület-fenntartó vállalathoz, a háztartási hulladék begyűjtését végző vállalathoz, illetve a hivatalos WEEE-képviselőhöz. További tudnivalókat a WEEE-termékek visszajuttatásáról és újrahasznosításáról a www.canon-europe.com/weee.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Ten symbol oznacza, że zgodnie z dyrektywą WEEE dotyczącą zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami lokalnymi nie należy wyrzucać tego produktu razem z odpadami gospodarstwa domowego. Produkt należy przekazać do wyznaczonego punktu gromadzenia odpadów, np. firmie, od której kupowany jest nowy, podobny produkt lub do autoryzowanego punktu gromadzenia zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego w celu poddania go recyklingowi. Usuwanie tego typu odpadów w nieodpowiedni sposób może mieć negatywny wpływ na otoczenie i zdrowie innych osób ze względu na niebezpieczne substancje stosowane w takim sprzęcie. Jednocześnie pozbycie się zużytego sprzętu w zalecany sposób przyczynia się do właściwego wykorzystania zasobów naturalnych. Aby uzyskać więcej informacji na temat punktów, do których można dostarczyć sprzęt do recyklingu, prosimy skontaktować się z lokalnym urzędem miasta, zakładem utylizacji odpadów, skorzystać z instrukcji zatwierdzonej dyrektywą WEEE lub skontaktować się z przedsiębiorstwem zajmującym się wywozem odpadów domowych. Więcej informacji o zwracaniu i recyklingu zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego znajduje się w witrynie www.canon-europe.com/weee.

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



Tento symbol znamená, že podľa Smernice 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ). Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii produktu prispějete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o mieste recyklácie opotrebovaných zariadení získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



See sümbol näitab, et antud toodet ei tohi vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL) ning teie riigis kehtivatele õigusaktidele utiliseerida koos olmejäätmetega. Antud

toode tuleb anda selleks määratud kogumispunkti, nt müügipunkt, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt www.canon-europe.com/weee.

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šis simbols norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA) un vietējiem tiesību aktiem no šī izstrādājuma nedrīkst atbrīvoties, izmetot to kopā ar sadzīves atkritumiem. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Turklāt jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par vietām, kur izlietoto iekārtu var nodot pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvarotu EEIA struktūru vai sadzīves atkritumu apsaimniekošanas iestādi. Lai saņemtu plašāku informāciju par elektrisko un elektronisko iekārtu nodošanu pārstrādei, apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee.

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinui)



Šis ženkla reiškia, kad gaminio negalima išmesti su buitinėmis atliekomis, kaip yra nustatyta Direktyvoje (2012/19/ES) ir nacionaliniuose teisė aktuose dėl EEJ atliekų tvarkymo. Šį gaminį reikia atiduoti į tam skirtą surinkimo punktą, pvz., pagal patvirtintą keitimo sistemą, kai perkamas panašus gaminy, arba į elektros ir elektroninės įrangos (EEJ) atliekų perdirbimo punktą. Netinkamas tokių rūšių atliekų tvarkymas dėl elektros ir elektroninėje įrangoje esančių pavojingų medžiagų gali pakenkti aplinkai ir žmonių sveikatai. Padėdami užtikrinti tinkamą šio gaminio šalinimo tvarką, kartu prisidėsite prie veiksmingo gamtos išteklių naudojimo. Jei reikia daugiau informacijos, kaip šalinti tokias atliekas, kad jos būtų toliau perdirbamos, kreipkitės į savo miesto valdžios institucijas, atliekų tvarkymo organizacijas, patvirtintų EEJ atliekų sistemų arba jūsų buitinių atliekų tvarkymo įstaigų atstovus. Išsamesnės informacijos apie EEJ atliekų grąžinimo ir perdirbimo tvarką galite rasti apsilankę tinklalapyje www.canon-europe.com/weee.

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)



Ta simbol pomeni, da tega izdelka v skladu z direktivo OEE0 (2012/19/EU) in državno zakonodajo ne smete odvreči v gospodinjske odpadke. Ta izdelek morate odložiti na ustrezno zbiralno mesto, na primer pri pooblaščenem prodajalcu, ko kupite podoben nov izdelek ali na zbiralno mesto za recikliranje električne in elektronske opreme. Neprimerno ravnanje s takšnimi odpadki lahko negativno vpliva na okolje in človekovo zdravje zaradi nevarnih snovi, ki so povezane z električno in elektronsko opremo. S pravilno odstranitvijo izdelka hkrati prispevate tudi k učinkoviti porabi naravnih virov. Če želite več informacij o tem, kje lahko odložite odpadno opremo za recikliranje, pokličite občinski urad, komunalno podjetje ali službo, ki skrbi za odstranjevanje odpadkov, ali si oglejte načrt OEE0. Če želite več informacij o vračanju in recikliranju izdelkov v skladu z direktivo OEE0, obiščite www.canon-europe.com/weee.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)



Този символ показва, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци, съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС) и Вашето национално законодателство. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО). Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последици за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. Повече информация относно местата, където може да предавате излязло от употреба оборудване за рециклиране, може да получите от местните власти, от органа, отговорен за отпадъците и от одобрена система за излязло от употреба ЕЕО или от Вашата местна служба за битови отпадъци. За повече информация относно връщането и рециклирането на продукти от излязло от употреба ЕЕО посетете www.canon-europe.com/weee.

Doar pentru Uniunea Europeană și EEA (Norvegia, Islanda și Liechtenstein)



Acest simbol indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat o dată cu reziduurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (Directiva privind deșeurile de echipamente electrice și electronice) (2012/19/UE) și legile naționale. Acest produs trebuie transportat la un punct de colectare special, de

exemplu un centru care preia produsele vechi atunci când achiziționați un produs nou similar, sau la un punct de colectare autorizat pentru reciclarea deșeurilor provenite de la echipamentele electrice și electronice (EEE). Mânuierea necorespunzătoare a acestor tipuri de deșeuri poate avea un impact negativ asupra mediului înconjurător și sănătății indivizilor, din cauza substanțelor potențial nocive care sunt în general asociate cu EEE. În același timp, cooperarea dvs. la reciclarea corectă a acestui produs va contribui la utilizarea efectivă a resurselor naturale. Pentru mai multe informații privind locurile de reciclare a deșeurilor provenite de la echipamente, contactați biroul primăriei locale, autoritatea responsabilă cu colectarea deșeurilor, schema DEEE aprobată sau serviciul de colectare a deșeurilor menajere. Pentru mai multe informații privind returnarea și reciclarea produselor DEEE, vizitați www.canon-europe.com/weee.

Samo za Europsku uniju i EEZ (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Ovaj simbol pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s kućnim otpadom sukladno WEEE Direktivi (2012/19/EC) i vašem nacionalnom zakonu. Ovaj proizvod je potrebno predati na posebno mjesto za sakupljanje otpada, npr. na ovlašteno mjesto gdje možete zamijeniti staro za novo ukoliko kupujete novi sličan proizvod ili na ovlašteno mjesto za sakupljanje rabljene električne i elektroničke opreme (EEE) za recikliranje. Nepropisno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativan učinak na okolinu i zdravlje ljudi zbog supstanci koje su potencijalno opasne za zdravlje, a općenito se povezuju s EEE. Istovremeno, vaša će suradnja kroz propisno odlaganje ovog proizvoda doprinijeti efektivnoj uporabi prirodnih resursa. Za više informacija o tome gdje možete odložiti svoj otpad za recikliranje obratite se vašem lokalnom gradskom uredu, komunalnoj službi, odobrenom WEEE programu ili službi za odlaganje kućnog otpada. Ostale informacije o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda potražite na www.canon-europe.com/weee.

Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. na osnovi "jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE). Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može da ima moguće negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. U isto vreme, vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Za više informacija o tome gde možete da predate vašu staru opremu radi recikliranja, vas molimo, da kontaktirate lokalne gradske vlasti, komunalne službe, odobreni plan reciklaže ili Gradsku čistoću. Za više informacija o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda, posetite stranicu www.canon-europe.com/weee.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Abbrechen von Druckaufträgen
- Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren
- Transportieren Ihres Druckers
- Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers
- Wahren hoher Druckqualität
- Tintentipps

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Das Scannen, Drucken, Kopieren oder das Ändern von Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Druckers aufgrund eines Umzugs sollte Folgendes beachtet werden.

»» Wichtig

- Lassen Sie die FINE-Patrone im Drucker, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Für den Transport des Druckers verpacken Sie den Drucker in einer Plastiktasche, sodass keine Tinte auslaufen kann.
- Verpacken Sie den Drucker für den sicheren Transport mit nach untenweisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Wenn der Transport des Druckers über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit der Drucker mit nach untenweisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



- Gehen Sie vorsichtig vor und stellen Sie sicher, dass der Behälter gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird. Andernfalls wird der Drucker möglicherweise beschädigt und die Tinte im Drucker könnte auslaufen.

»» Hinweis

- Informationen zu Reparatur, Ausleihe, Übertragung oder Entsorgung des Druckers finden Sie auf der folgenden Seite.

➡ [Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers](#)

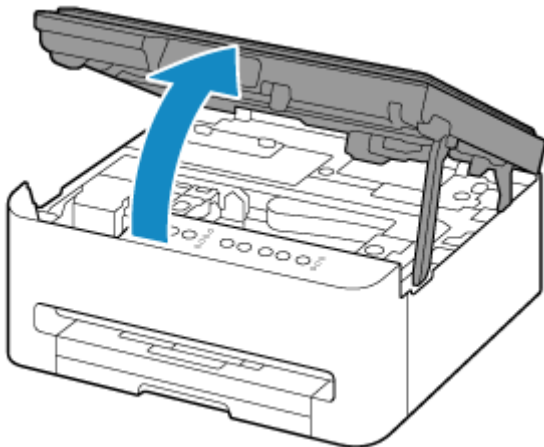
1. [Schalten Sie den Drucker aus.](#)
2. Prüfen Sie, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

»» Wichtig

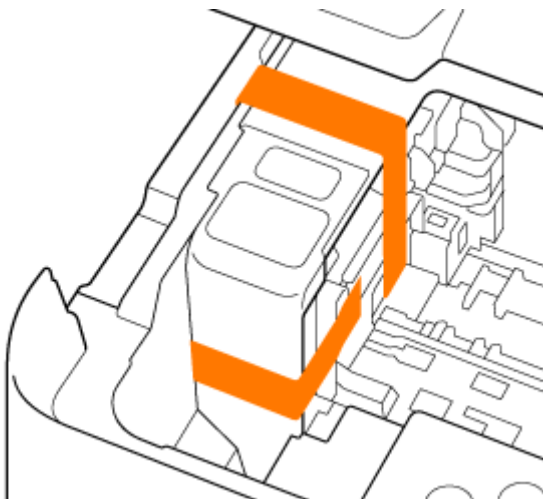
- Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

3. Schieben Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach hinein.

4. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

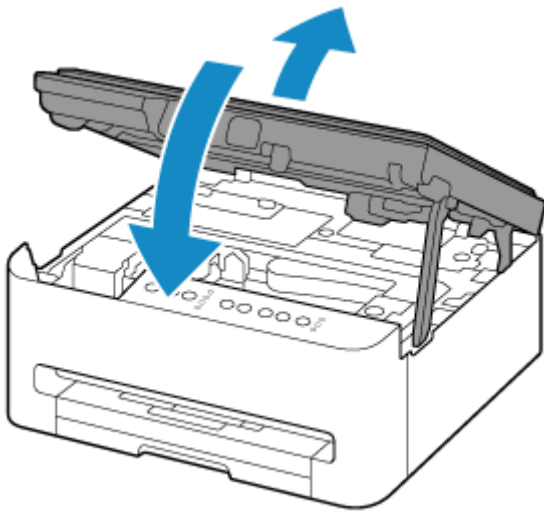


5. Sichern Sie den Schlitten an zwei Positionen mit Klebeband, um sicherzustellen, dass er sich nicht bewegt.



6. Schließen Sie das/die Scan-Modul/Abdeckung.

Um das/die Scan-Modul/Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie einmal an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.



7. Ziehen Sie erst das Drucker Kabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzkabel aus dem Drucker.
8. Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie den Drucker dann in einem Plastikbeutel.

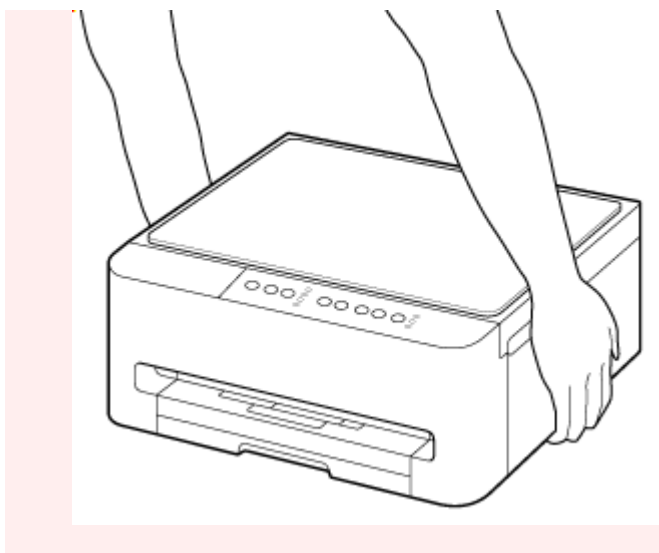
Verschließen Sie die Öffnung des Plastikbeutels z. B. mit Klebeband, sodass keine Tinte auslaufen kann.



9. Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

»» Wichtig

- Tragen Sie den Drucker, ohne die Kassette mit den Händen zu berühren. Wenn Sie den Drucker bei der Kassette festhalten und tragen, kann sich möglicherweise die Kassette von dem Drucker lösen.



Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers

Wenn Sie persönliche Daten, Kennwörter und/oder andere Sicherheitseinstellungen im Drucker eingegeben haben, werden diese Informationen möglicherweise im Drucker gespeichert.

Um Ihre persönlichen Daten zu schützen, setzen Sie bitte alle Druckereinstellungen zurück, wenn Sie den Drucker zur Reparatur einschicken, ihn an eine andere Person ausleihen oder weitergeben oder ihn entsorgen.

➡ [Initialisieren der Druckereinstellungen](#)

Wahren hoher Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

»» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor die das Gerät vollständig ausgeschaltet ist, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

➔ [Ausschalten des Druckers](#)

Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn der Drucker selten in Gebrauch ist. Wir empfehlen, den Drucker mindestens einmal im Monat zu benutzen.

Tintentipps

Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden. So dient sie nicht nur zum Drucken, sondern wird auch bei der Reinigung des Druckkopfs zur Erhaltung einer optimalen Druckqualität verwendet.

Der Drucker führt automatisch regelmäßig eine Reinigung der Düsen durch, durch die die Tinte austritt, um das Verstopfen dieser Düsen zu verhindern. Während der Reinigung wird eine bestimmte Menge an Tinte zum Reinigen der Düse verbraucht.

Wenn die Tintenpatrone installiert oder erneut installiert wird, verbraucht der Drucker auch eine bestimmte Menge Tinte. Canon empfiehlt, die Tintenpatrone nicht unnötig zu entfernen und erneut zu installieren, sondern dies erst zu tun, wenn eine leere Tintenpatrone gemeldet wird.

»» Wichtig

- Die verbrauchte Tinte wird in die Wartungskassette abgegeben. Ist die Wartungskassette voll, muss sie ausgetauscht werden. Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass die Wartungskassette fast voll ist, ersetzen Sie die Wartungskassette so bald wie möglich.

➡ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Technische Daten

- Produktspezifikationen
- Unterstützte Papierformate und -gewichte
- Druckbereich
- Maximale Papierkapazität

Produktspezifikationen

Allgemeine technische Daten

Schnittstelle	USB-Anschluss: Hi-Speed USB * Netzwerkanschluss: Wi-Fi: IEEE802.11n/IEEE802.11g/IEEE802.11b/IEEE802.11a * Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist. USB und das Netzwerk können gleichzeitig verwendet werden.
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für das Land oder die Region bestimmt, in dem/der Sie das Gerät erworben haben.)
Stromverbrauch	Drucken (Kopieren): ca. 15 W *1 Standby (Minimum): ca. 0,9 W *1*2 Standby (alle Anschlüsse angeschlossen): ca. 1,5 W AUS: ca. 0,1 W *1 USB-Verbindung mit einem PC *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen (B x T x H)	Ca. 374 x 355 x 168 mm (ca. 14,8 x 14 x 6,7 Zoll) * Mit geschlossener Kassette und geschlossenen Fächern.
Gewicht	Ca. 5.2 kg (ca. 11.4 lb) * Mit eingesetzten FINE-Patronen.

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	Windows: TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA
Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
Optische Auflösung (horizontal x vertikal)	1200 x 2400 dpi * * Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473.
Gradation (Ausgabe)	Grau: 8 Bit Farbe: RGB jeweils 8 Bit

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	SNMP, HTTP, TCP/IP (IPv4/IPv6)
Wi-Fi	Unterstützte Standards: IEEE802.11n/IEEE802.11g/IEEE802.11b/IEEE802.11a Frequenzbandbreite: 2,4 GHz/5 GHz Kanäle: 2,4 GHz: 1-11 oder 1-13 5 GHz: W52, W53, W56, W58 * Drahtlos Direkt kann nicht im 5-GHz-Band verwendet werden. * Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region. Reichweite in Innenräumen: 50 m / 164 Fuß * Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten. Sicherheit: WPA-PSK (AES) WPA2-PSK (AES) WPA3-SAE (AES) Einrichtung: WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode) Einfache Drahtlos-Verb.

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 11, Windows 10, Windows 8.1, Windows 7 SP1
----------------	--

	Hinweis: Der Betrieb kann nur auf einem PC mit vorinstalliertem Betriebssystem garantiert werden. .NET Framework ist erforderlich.
Für die Installation des Treibers erforderlicher Festplattenspeicher	1,5 GB oder mehr Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

macOS

Betriebssystem	macOS Monterey 12 - macOS Sequoia 15
-----------------------	--------------------------------------

Andere unterstützte Betriebssysteme

iOS/iPadOS, Android, Chrome OS Einige Funktionen sind bei dem unterstützten Betriebssystem möglicherweise nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Canon.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Unterstützte Papierformate und -gewichte

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen, die der Drucker unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

Standardformate:

- Letter
- A5
- A4
- B5
- KG/10x15cm(4x6)
- 13x18cm(5"x7")
- 18x25cm(7"x10")
- 20x25cm(8"x10")
- L(89x127mm)
- 2L(127x178mm)
- Quadrat 13cm
- Hagaki
- Hagaki 2
- Umschlag #10
- Umschlag DL
- Nagagata 3
- Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6

Besondere Formate

- Mindestgröße: 89,0 x 127,0 mm (3,50 x 5,00 Zoll)
- Maximalgröße: 215,9 x 297,0 mm (8,50 x 11,69 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier): Von 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb)

Maximale Papierkapazität

Dieser Abschnitt erläutert die maximalen Papierkapazitäten der Kassette und des Papierausgabefachs.

- ➡ [Maximale Papierkapazitäten der Kassette](#)
- ➡ [Maximale Papierkapazität des Papierausgabefachs](#)

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.

Maximale Papierkapazitäten der Kassette

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Kassette
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 100 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 100 Blatt
Hochauflösendes Papier <HR-101N> *1	ca. 80 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Kassette
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508> *2	A4, Letter, 13x18cm(5"x7"), 20x25cm(8"x10"), 2L(127x178mm): 10 Blatt
Fotoglanzpapier <GP-701> *2	KG/10x15cm(4x6), L(89x127mm), Hagaki: 20 Blatt
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301> *2	
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101> *2	
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201> *2	
Fotopapier Matt <MP-101>	

Papier zum Erstellen von Originalwaren:

Medienname <Artikelnummer>	Kassette
Photo Stickers (16 stickers per sheet) <PS-108>	1 Blatt
Photo Stickers (Free Cutting) <PS-208>	
Photo Stickers (Variety Pack) <PS-808>	
Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101>	
Removable Photo Stickers <PS-308R>	

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Kassette
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*1	ca. 100 Blatt
Umschläge	10 Umschläge
Japanpapier Grußkarte	1 Blatt

*1 Der normale Einzug bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtheitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.

*2 Der Einzug eines eingelegten Papierstapels kann zu Markierungen auf der bedruckten Seite führen oder eine effiziente Zufuhr verhindern. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

Maximale Papierkapazität des Papieraufgabefachs

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Papieraufgabefach
Canon Red Label Superior <WOP111> Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 50 Blatt
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	ca. 50 Blatt

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Papieraufgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	ca. 50 Blatt (Legal: 10 Blatt)

Beim Fortsetzen des Druckens mit einer anderen als den oben angegebenen Papierarten empfehlen wir, bereits bedrucktes Papier aus dem Papieraufgabefach zu entfernen, um Verschmierungen oder Entfärbungen zu vermeiden.

Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

➡ [Unterstützte Papierformate und -gewichte](#)

➡ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

»» Hinweis

- Weitere Informationen finden Sie vor der Verwendung unter [Handhabung des Papiers](#).
- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen steht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Empfohlenes Originalpapier von Canon gemäß dem Zweck

Papier für den Druck von Dokumenten:

- **Canon Red Label Superior** <WOP111>
- **Canon Océ Office Colour Paper** <SAT213>
- **Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)** <HR-101N>

Papier für den Fotodruck:

- **Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz (Glossy Photo Paper "Everyday Use")** <GP-501/GP-508>
- **Fotoglanzpapier (Photo Paper Glossy)** <GP-701>
- **Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)** <PP-201/PP-208/PP-301>
- **Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)** <LU-101>
- **Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)** <SG-201>
- **Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)** <MP-101>

Papier zum Erstellen von Originalwaren:

- **Photo Stickers (16 stickers per sheet)** <PS-108>
- **Photo Stickers (Free Cutting)** <PS-208>
- **Photo Stickers (Variety Pack)** <PS-808>
- **Wiederaufklebbares Fotopapier (Restickable Photo Paper)** <RP-101>
- **Removable Photo Stickers** <PS-308R>

Andere verwendbare Medientypen als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge
- Japanpapier
- Grußkarte

➡ [Papiereinstellungen im Druckertreiber](#) (Windows)

Nicht unterstützte Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Papier mit undichten Kanten wie manuell zuschneiden
- Ansichtskarten
- Postkarten mit aufgeklebten Fotos oder Aufklebern
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebeflächen auf der Rückseite, z. B. Etiketten
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Handhabung des Papiers

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Drucken

- **Drucken von Fotos und Dokumenten**
- **Drucken von Hagaki und Umschlägen**

Drucken von Fotos und Dokumenten

- **Drucken von Computer**
- **Drucken von Smartphone/Tablet**
- **Verwenden des Cloud Integration Service**

Drucken von Computer

- **Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)**
- **Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS AirPrint)**
- **Drucken mit Canon-Anwendungssoftware**
- **Drucken auf einem Chromebook**

Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

- Standarddruckeinrichtung 📌 Grundlagen
- Hauptsteuerelemente (Registerkarte Grundeinstellungen)
- Medientyp, Qualität usw. einstellen (Registerkarte Medien/Qualität)
- Festlegen des Layouts der gedruckten Dokumente (Registerkarte Seite einrichten)
- Durchführen der Wartung oder Einstellungen (Registerkarte „Wartung“)
- Überblick über den Druckertreiber
- Aktualisieren des Treibers

Standarddruckeinrichtung

Auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** können Sie je nach Druckzweck auf verschiedene Weisen drucken.

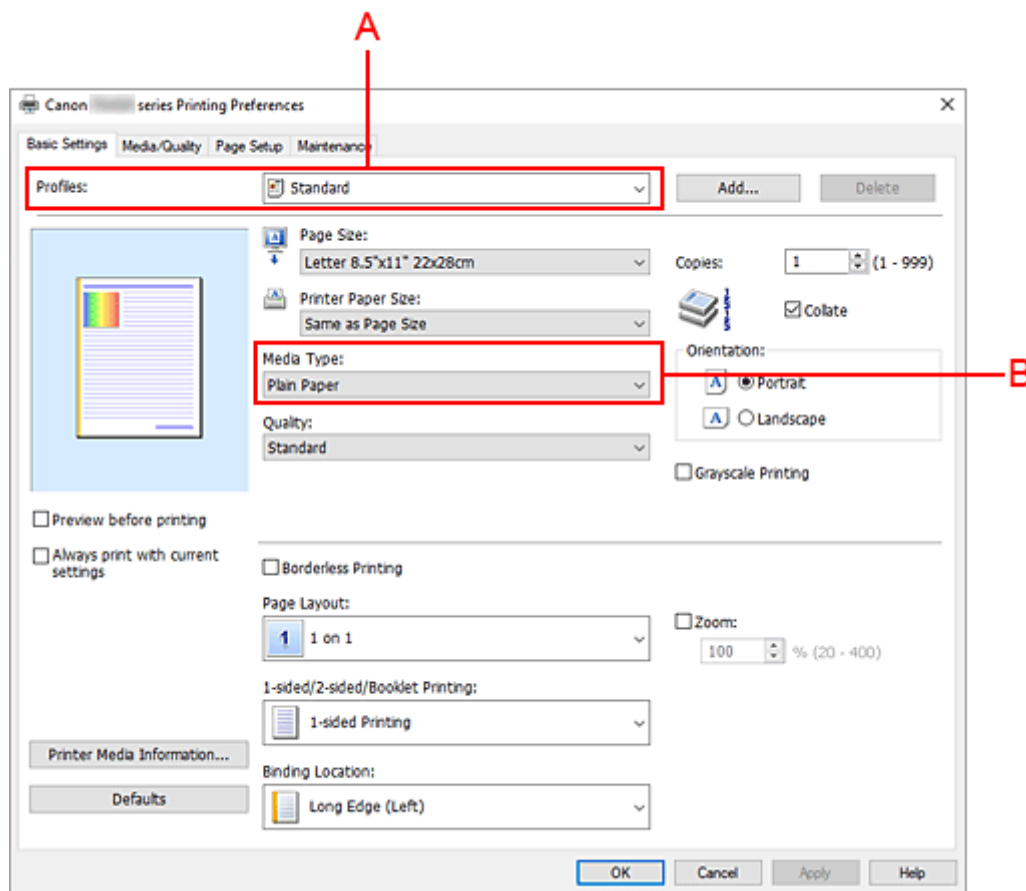
1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)
2. Öffnen Sie den [Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)
3. Wählen Sie Profil (A) aus.

Wählen Sie die für Ihren Zweck ausgewählten Druckeinstellungen im **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte [Grundeinstellungen](#) aus.

Wenn Sie eine Druckeinstellung auswählen, werden das **Papierformat (Paper Size)** und der **Medientyp (Media Type)** automatisch geändert.

»» Hinweis

- Wenn die zu druckende Papiergröße aus **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt wird, wird die Zoomebene automatisch gemäß der ausgewählten Papiergröße festgelegt. Um eine Zoomebene Ihrer Wahl auszuwählen, fügen Sie ein Häkchen bei **Zoom** hinzu und geben Sie eine Zahl ein.



4. Auswählen des Medientyps (B) entsprechend den Anforderungen

5. [Festlegen des Papiers](#)

6. Klicken Sie auf **OK**.

»» Hinweis

- Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen finden Sie im Folgenden:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber](#)

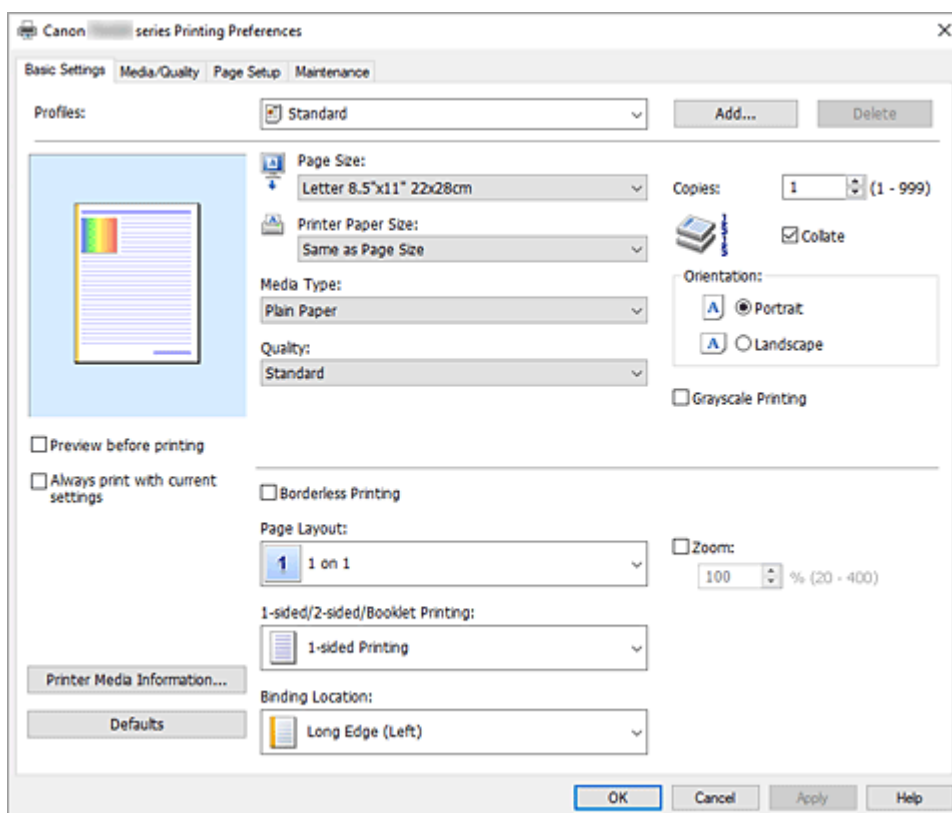
Hauptsteuerelemente (Registerkarte Grundeinstellungen)

- Beschreibung der Registerkarte Grundeinstellungen
- Papiereinstellungen im Druckertreiber

Beschreibung der Registerkarte Grundeinstellungen

Die Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** dient zum Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Einstellung auswählen, wechselt der Drucker automatisch zu den voreingestellten Elementen.

- [Profile](#)
- [Vorschaufenster](#)
- [Vorschau vor dem Druckvorgang](#)
- [Immer mit aktuellen Einstellungen drucken](#)
- [Seitenformat](#)
- [Druckerpapierformat](#)
- [Medientyp](#)
- [Qualität](#)
- [Kopien](#)
- [Sortieren](#)
- [Ausrichtung](#)
- [Graustufen drucken](#)
- [Randloser Druck](#)
- [Seitenlayout](#)
- [Zoom](#)
- [Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr.](#)
- [Bindung](#)



Profile (Profiles)

Die Namen und Symbole von häufig verwendeten Druckprofilen werden gespeichert. Wenn Sie ein Druckprofil gemäß dem Zweck des Dokuments auswählen, werden die dem Zweck entsprechenden

Einstellungen angewendet.

Sie können ein Druckprofil auch ändern und unter einem neuen Namen speichern. Sie können das gespeicherte Druckprofil löschen.

Standard

Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellungen.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Fotodruck (Photo Printing)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Fotos auswählen, werden das Fotopapier und die Fotogröße festgelegt, die normalerweise verwendet werden. Das Kontrollkästchen **Randloser Druck (Borderless Printing)** wird automatisch aktiviert.

Wenn **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Papiereinsparung (Paper Saving)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments, um Papier zu sparen.

Für **Seitenlayout (Page Layout)** ist **2 auf 1 (2 on 1)** und für **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** ist **Doppelseitiger Druck (2-sided Printing)** eingestellt.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Umschlag (Envelope)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Umschlägen auswählen, wird für **Medientyp (Media Type)** automatisch **Umschlag (Envelope)** festgelegt. Wählen Sie im Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** die Größe des zu verwendenden Umschlags aus.

Grußkarte (Greeting Card)

Bei Auswahl für den Druck einer Grußkarte wird der **Medientyp (Media Type)** automatisch auf **Inkjet-Grußkarte (Inkjet Greeting Card)** festgelegt. Die **Qualität (Quality)** wird auf **Hoch (High)** festgelegt und neben **Randloser Druck (Borderless Printing)** ein Häkchen gesetzt.

»»» Hinweis

- Sie können die Reihenfolge der Druckeinstellungen nicht ändern.

Hinzufügen... (Add...)

Zeigt das [Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen](#) an.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie die auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen unter **Profile (Profiles)** speichern möchten.

Löschen (Delete)

Löscht ein gespeichertes Druckprofil.

Wählen Sie den Namen der Einstellung, die aus **Profile (Profiles)** gelöscht werden soll, und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, um das angegebene Druckprofil zu löschen.

»»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.
Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn keine Vorschau angezeigt werden soll.

Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always print with current settings)

Druckt Dokumente mit den aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang.
Wenn Sie diese Funktion auswählen und anschließend das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) schließen, werden die auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen gespeichert. Ab dem nächsten Druckvorgang kann dann mit denselben Einstellungen gedruckt werden.

»» Wichtig

- Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden, werden die Einstellungen, die festgelegt wurden, während diese Funktion aktiviert war, nicht in den Druckereinstellungen angezeigt.
- Wenn eine Einstellung mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde, hat sie Priorität.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.
Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.
Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.
Normalerweise wird es als **Wie Seitenformat (Same as Page Size)** angezeigt und das Dokument wird ohne Skalierung gedruckt.
Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.
Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.
Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Qualität (Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.
Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest.

Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrichtung).

Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die [Registerkarte Wartung](#) klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Führt einen randlosen Druck ohne Ränder durch.

Beim randlosen Druck wird das zu druckende Dokument vergrößert, sodass es leicht über den Rand

des Papiers hinausreicht. Mit anderen Worten wird das Dokument ohne Ränder gedruckt.
Um einzustellen, wie weit das Dokument über das Papier hinausreicht, klicken Sie auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, setzen Sie ein Häkchen bei **Randloser Druck (Borderless Printing)**, und geben Sie den Wert unter **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ein.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

1 auf 1 (1 on 1) bis 16 auf 1 (16 on 1)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden.

Klicken Sie auf **Voreinstellungen... (Preferences...)**, um die Seitenreihenfolge zu ändern. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Poster (1 x 2) bis Poster (4 x 4)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen. Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Öffnet das [Dialogfeld Posterdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Posterdruck festzulegen.

Zoom

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)

Einseitiger Druck (1-sided Printing)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie einseitig drucken.

Doppelseitiger Druck (2-sided Printing)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Duplexdruck verwenden.

Man. dopp.s. Dr. (Manual 2-sided Printing)

Legt fest, ob Duplexdruck automatisch oder manuell ausgeführt wird.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck manuell durchgeführt werden soll.

Broschürendruck (Booklet Printing)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Man. dopp.s. Dr. (Manual 2-sided Printing)

Legt fest, ob Duplexdruck automatisch oder manuell ausgeführt wird.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck manuell durchgeführt werden soll.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Öffnet das [Dialogfeld Broschürendruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Bindung (Binding Location)

Wählt die Position des Heftrands aus. Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Bindung (Binding Location)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

Um die Breite des Bindungsrandes festzulegen, legen Sie diese über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

Inf. zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)

Zeigt das [Dialogfeld Informationen zu den Druckmedien](#) an.

Sie können die Druckereinstellungen überprüfen und die geprüften Einstellungen auf den Druckertreiber anwenden.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Einstellungen auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** auf ihre Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückzusetzen.

Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)

Mit diesem Dialogfeld können Sie die auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen speichern und diese der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** hinzufügen.

Name

Geben Sie den Namen des Druckprofils an, das Sie speichern möchten.

Sie können bis zu 255 Zeichen eingeben.

Der Name wird mit dem zugehörigen Symbol in der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** angezeigt.

Optionen... (Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen](#).

Ändert die Details für das zu speichernde Druckprofil.

Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)

Wählen Sie die Symbole der Druckprofile aus, die unter **Profile (Profiles)** gespeichert werden sollen, und ändern Sie die in den Druckprofilen zu speichernden Elemente.

Symbol (Icon)

Wählen Sie das Symbol des zu speichernden Druckprofils aus.

Das ausgewählte Symbol wird zusammen mit seinem Namen in der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** angezeigt.

Papierformateinstellung speichern (Save the paper size setting)

Speichert das Papierformat im Druckprofil unter **Profile (Profiles)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gespeicherte Papierformat anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt ist.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird das Papierformat nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Papierformateinstellung nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker beim Druckvorgang das mit der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat an.

Ausrichtungseinstellung speichern (Save the orientation setting)

Speichert die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** im Druckprofil unter **Profile (Profiles)**. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Ausrichtung für den Druckvorgang anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Ausrichtung für den Druckvorgang nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen druckt der Drucker mit der Ausrichtung, die mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde.

Kopieneinstellung speichern (Save the copies setting)

Speichert die Einstellung für **Kopien (Copies)** im Druckprofil unter **Profile (Profiles)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Einstellung für Kopien anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Einstellung für Kopien nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Kopien (Copies)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker die mit der Anwendungssoftware festgelegte Einstellung für Kopien an.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll. Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Einzelseitendokumente bei Seitenlayoutdruck ausschließen (Exclude single page documents from Page Layout Printing)

Wenn Sie ein Kontrollkästchen aktivieren, werden einseitige Dokumente auf einem Blatt gedruckt, ohne dass ein Seitenlayoutdruck ausgeführt wird.

Dialogfeld Posterdruck (Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnittrahmen und Einfügemarierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden.

Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

»» Hinweis

- Je nach Umgebung des verwendeten Druckertreibers ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittrahmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittrahmen zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

»» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschaufenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Heftrands an.

Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Heftrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

 Dialogfeld Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)

Dieses Dialogfeld ermöglicht die Überprüfung der Druckereinstellungen und die Anwendung der geprüften Einstellungen auf den Druckertreiber.

Papierzufuhr (Paper Source)

Die Papierzufuhr für die Medien wird angezeigt.

Medientyp (Media Type)

Zeigt den **Medientyp (Media Type)** an, der derzeit auf dem Drucker eingestellt ist.

Um die angezeigte Einstellung auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Zeigt den **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** an, der derzeit auf dem Drucker eingestellt ist.

Um die angezeigte Einstellung auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

Papiereinstellungen im Druckertreiber

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.

Geben Sie je nach verwendetem Medientyp die Medientypeinstellungen auf dem Druckertreiber wie unten beschrieben an.

Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Canon Red Label Superior <WOP111>	Normalpapier (Plain Paper)
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	Normalpapier (Plain Paper)
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>	Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Fotoglanzpapier <GP-701>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Fotopapier Matt <MP-101>	Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)
Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Removable Photo Stickers <PS-308R>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	Normalpapier (Plain Paper)
Umschläge	Umschlag (Envelope)
Washi	Washi
Anderes hochwertiges Fotopapier	Anderes hochwertiges Papier (Other High Quality Photo Paper)

Grußkarten	Inkjet-Grußkarte (Inkjet Greeting Card)
------------	---

»» Hinweis

- Informationen dazu, welches Washi-Papier mit dem Drucker verwendet werden kann, finden Sie unter "Drucken mit Washi".

Bedrucken von Postkarten

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

Zeigen Sie die Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** an, und wählen Sie **Standard** für **Profile (Profiles)** aus.

4. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie **Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als Einstellung für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** aus.

»» Wichtig

- Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
- Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Hagaki 2 200x148mm**.
- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
- Der randlose Druck ist bei Antwortkarten nicht verfügbar.

5. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie in **Medientyp (Media Type)** unter **Hagaki** das zu verwendende Hagaki aus.

»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Sie erzielen ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Adressenseite und anschließend die Mitteilungsseite drucken.
- Die Papiereinstellungen im Druckertreiber unterscheiden sich, je nachdem, ob Sie die Adressenseite oder Mitteilungsseite bedrucken.

6. Festlegen der Ausrichtung für den Druckvorgang

Um die Adresse horizontal zu drucken, setzen Sie **Ausrichtung (Orientation)** auf **Querformat (Landscape)**.

7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie für **Qualität (Quality)** je nach Druckvorhaben die gewünschte Qualität aus.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

Einrichten des Umschlagdrucks

1. [Einlegen eines Umschlags](#) in den Drucker

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen des Medientyps

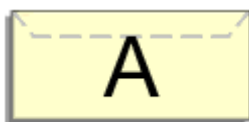
Wählen Sie die Option **Umschlag (Envelope)** unter **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** aus.

4. Auswählen des Papierformats

Wenn das Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** angezeigt wird, wählen Sie die gewünschte Umschlaggröße aus und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Einstellen der Ausrichtung

Um den Empfänger horizontal zu drucken, wählen Sie **Querformat (Landscape)** als **Ausrichtung (Orientation)** aus.



»» Hinweis

- Wenn **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")** für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier zum Drucken um 90 Grad nach links, unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** für **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte [Wartung](#).

6. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie für **Qualität (Quality)** je nach Druckvorhaben die gewünschte Qualität aus.

7. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken werden die Informationen auf den Umschlag gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie den Umschlag drucken, werden Anleitungsmeldungen angezeigt.
Wenn Sie die Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.
Wenn Sie die Anleitung wieder einblenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und starten Sie den Canon IJ-Statusmonitor.

Klicken Sie anschließend im Menü **Optionen (Option)** unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.

Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Sie können das häufig verwendete Druckprofil unter **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** speichern. Nicht mehr benötigte Druckprofile können jederzeit gelöscht werden.

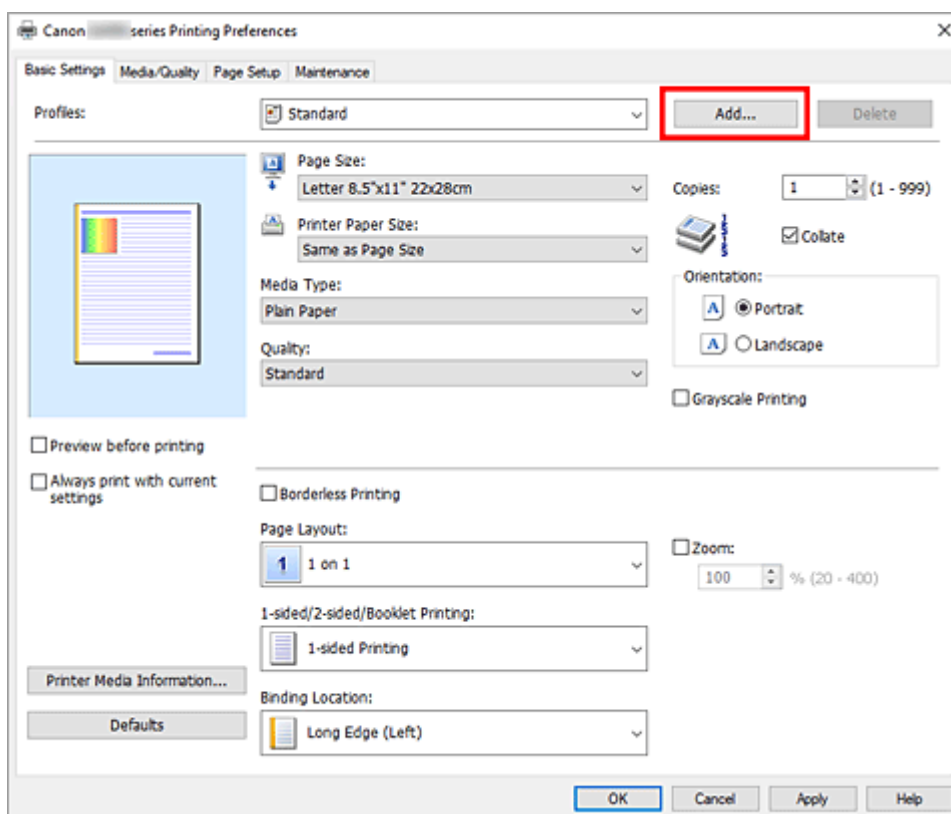
Speichern von Druckprofilen

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

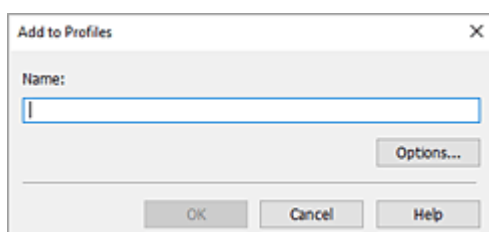
2. Einstellen der erforderlichen Elemente

Wählen Sie unter **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** das zu verwendende Druckprofil. Ändern Sie anschließend bei Bedarf die Einstellungen unter . Sie können die erforderlichen Elemente auf den Registerkarten **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** registrieren.

3. Klicken Sie auf **Hinzufügen... (Add...)**.



Das Dialogfeld **Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)** wird geöffnet.



4. Speichern der Einstellungen

Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Druckeinstellungen ein, die registriert werden sollen. Klicken Sie bei Bedarf auf **Optionen... (Options...)**, um die Einstellungen festzulegen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Klicken Sie im Dialogfeld **Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)** auf **OK**, um die Druckeinstellungen zu speichern und zur Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** zurückzukehren.

Der Name und das Symbol werden unter **Profile (Profiles)** angezeigt.

»» Wichtig

- Wenn Sie Seitenformat, Ausrichtung, und Anzahl der zu druckenden Exemplare speichern möchten, die auf dem jeweiligen Blatt eingestellt wurden, klicken Sie auf **Optionen... (Options...)** und aktivieren Sie jedes Element.

»» Hinweis

- Bei einer erneuten Installation oder einer Versionsaktualisierung des Druckertreibers werden die bereits gespeicherten Druckeinstellungen aus der Liste **Profile (Profiles)** gelöscht. Gespeicherte Druckeinstellungen können nicht beibehalten werden. Wenn ein Profil gelöscht wurde, speichern Sie die Druckeinstellungen erneut.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

Wählen Sie das zu löschende Druckprofil in der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** aus.

2. Löschen des Druckprofils

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Das ausgewählte Druckprofil wird aus der Liste **Profile (Profiles)** gelöscht.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

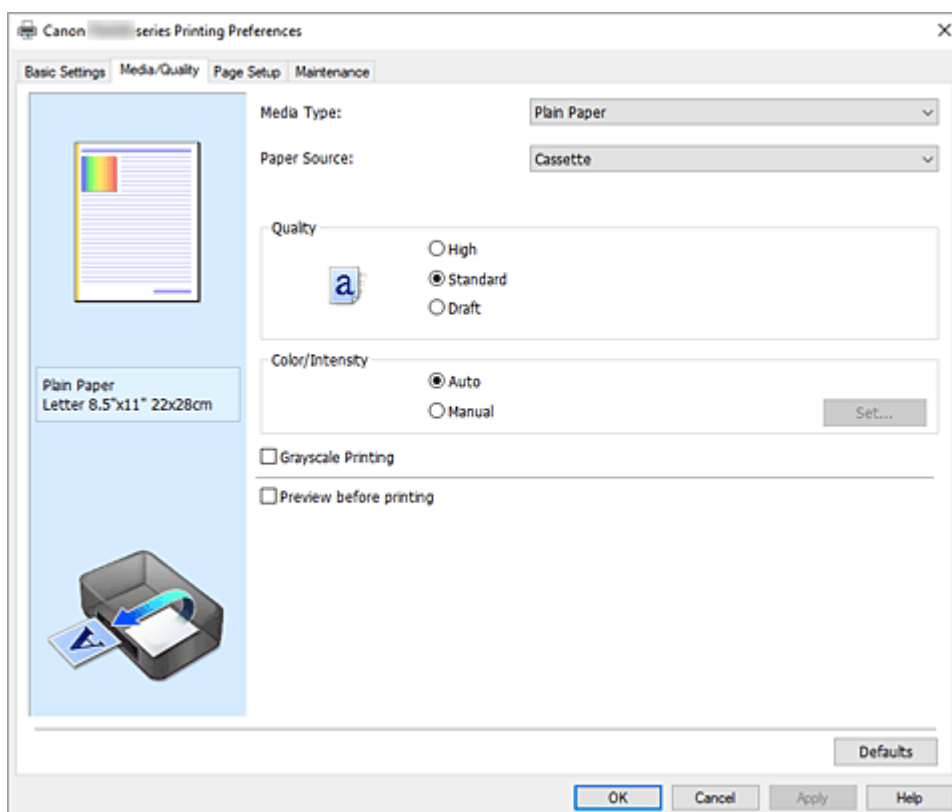
Medientyp, Qualität usw. einstellen (Registerkarte Medien/Qualität)

- **Beschreibung der Registerkarte Medien/Qualität**
- **Anpassen der Farben**
- **Festlegen der Farbkorrektur**
 - Optimaler Fotodruck von Bilddaten
 - Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
 - Drucken mit ICC-Profilen

Beschreibung der Registerkarte Medien/Qualität

Auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Medientyp festlegen. Sie können auch die Druckqualität und die Farbtöne anpassen.

- [Vorschaufenster](#)
- [Medientyp](#)
- [Papierzufuhr](#)
- [Qualität](#)
- [Farbe/Intensität](#)
- [Graustufen drucken](#)
- [Vorschau vor dem Druckvorgang](#)



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Kassette (Cassette)

Papier wird immer aus der Kassette eingezogen.

Qualität (Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

»» Wichtig

- Abhängig von den Einstellungen für **Medientyp (Media Type)** sind die Druckergebnisse möglicherweise unverändert, selbst wenn **Qualität (Quality)** geändert wird.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Farbe/Intensität (Color/Intensity)

Wählt die Methode zur Farbeinstellung.

Automatisch (Auto)

Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast) usw. werden automatisch eingestellt.

Manuell (Manual)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie individuelle Einstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast)** usw. sowie die Methode **Farbkorrektur (Color Correction)** festlegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Sie können im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** individuelle Farbeinstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** auf der [Registerkarte Farbeinstellung](#) vornehmen und die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** auf der [Registerkarte Abstimmung](#) festlegen.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein ICC-Profil zum Anpassen von Farben verwenden möchten, stellen Sie das Profil im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** ein.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein Farbdokument in Schwarzweiß zu drucken.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Registerkarte Farbeinstellung (Color Adjustment)

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Farbe und Helligkeit werden bei der Einstellung der einzelnen Elemente geändert.

»» Hinweis

- Die Grafik ist einfarbig, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** aktiviert ist.

Farbmuster anzeigen (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Vorschaubild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Cyan / Magenta / Gelb (Yellow)

Passt die Intensität von **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt. Verwenden Sie Ihre Anwendung, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

Helligkeit (Brightness)

Damit passen Sie die Helligkeit des Drucks an. Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die Helligkeit der Farben zwischen Weiß und Schwarz kann jedoch geändert werden. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts, um die Farben heller erscheinen zu lassen (abzuschwächen). Ziehen Sie den Schieberegler nach links, um die Farben dunkler erscheinen zu lassen (zu verstärken). Sie können auch Helligkeitswerte für den Schieberegler auch direkt eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Registerkarte Abstimmung (Matching)

Hiermit können Sie die Methode zum Anpassen von Farben gemäß dem Typ des zu druckenden Dokuments auswählen.

Farbkorrektur (Color Correction)

Hiermit können Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)**, **ICM** oder **Keine (None)** gemäß dem Zweck des Druckvorgangs auswählen.

Treiberabgleich (Driver Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie sRGB-Daten in den Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

ICM

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profiles an.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware so eingestellt ist, dass ICM deaktiviert ist, ist **ICM** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

Keine (None)

Deaktiviert die Farbeinstellung mit dem Druckertreiber. Wählen Sie diesen Wert, wenn Sie in einer Anwendungssoftware zum Drucken ein von Ihnen erstelltes ICC-Druckprofil angegeben haben.

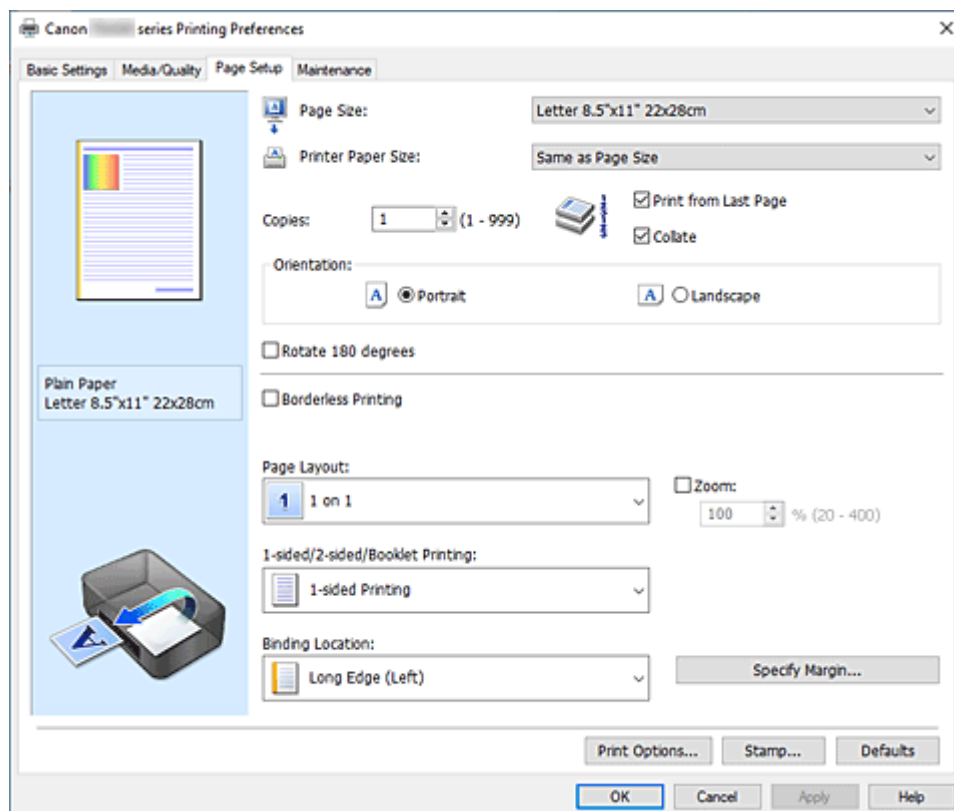
Festlegen des Layouts der gedruckten Dokumente (Registerkarte Seite einrichten)

- **Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten**
- **Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge**
- **Randlos drucken**

Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten

Auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** können Sie festlegen, auf welche Weise ein Dokument auf dem Papier angeordnet werden soll. Darüber hinaus können Sie auf dieser Registerkarte die Anzahl der zu druckenden Exemplare und die Druckreihenfolge festlegen. Wenn die Anwendung, die zum Erstellen des Dokuments verwendet wurde, über eine ähnliche Funktion verfügt, legen Sie diese Einstellungen in der Anwendung fest.

- [Vorschaufenster](#)
- [Seitenformat](#)
- [Druckerpapierformat](#)
- [Kopien](#)
- [Ab der letzten Seite drucken](#)
- [Sortieren](#)
- [Ausrichtung](#)
- [Um 180 Grad drehen](#)
- [Randloser Druck](#)
- [Seitenlayout](#)
- [Zoom](#)
- [Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr.](#)
- [Bindung](#)
- [Rand angeben](#)
- [Druckoptionen](#)
- [Stempel](#)



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.
Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.

Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

Für Druckvorgänge mit normalen Formaten lautet die Standardeinstellung **Wie Seitenformat (Same as Page Size)**.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»»» Wichtig

- Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, geben Sie die Anzahl der Exemplare in der Anwendung an, statt sie hier festzulegen.

Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll. Auf diese Weise liegen die Seiten nach der Ausgabe in der richtigen Reihenfolge vor und brauchen nicht sortiert zu werden.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck des Dokuments mit der ersten Seite beginnen soll.

Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

»»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrriechung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrriechung).

Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die [Registerkarte Wartung](#) klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape]) aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrriechung gedreht.

Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Legt fest, ob formatfüllend ohne Seitenränder oder mit Seitenrändern gedruckt wird.

Beim randlosem Druck werden Originale vergrößert, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Daher kann das Drucken ohne Ränder (Rahmen) erfolgen.

Geben Sie mit **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Erweiterungsumfang (Amount of Extension)

Legt fest, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Wenn Sie den Schieber nach rechts bewegen, wird der Erweiterungsumfang vergrößert, und Sie können problemlos randlos drucken.

Wenn Sie den Schieber nach links bewegen, wird der Erweiterungsumfang reduziert und die zu druckende Bildfläche des Dokuments erweitert.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

1 auf 1 (1 on 1) bis 16 auf 1 (16 on 1)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden. Klicken Sie auf

Voreinstellungen... (Preferences...), um die Seitenreihenfolge zu ändern. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Poster (1 x 2) bis Poster (4 x 4)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen.

Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Öffnet das [Dialogfeld Posterdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Posterdruck festzulegen.

Zoom

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)

Einseitiger Druck (1-sided Printing)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie einseitig drucken.

Doppelseitiger Druck (2-sided Printing)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Duplexdruck verwenden.

Man. dopp.s. Dr. (Manual 2-sided Printing)

Legt fest, ob Duplexdruck automatisch oder manuell ausgeführt wird.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck manuell durchgeführt werden soll.

Broschürendruck (Booklet Printing)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Man. dopp.s. Dr. (Manual 2-sided Printing)

Legt fest, ob Duplexdruck automatisch oder manuell ausgeführt wird.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck manuell durchgeführt werden soll.

Voreinstellungen... (Preferences...)

[Öffnet das Dialogfeld Broschürendruck](#). Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Bindung (Binding Location)

Wählt die Position des Heftrands aus.

Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Bindung (Binding Location)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

Rand angeben... (Specify Margin...)

[Öffnet das Dialogfeld Rand angeben](#). Sie können die Breite des Heftrands angeben.

Druckoptionen... (Print Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Druckoptionen](#).

Ändert detaillierte Druckertreibereinstellungen für von Anwendungen gesendete Druckdaten.

Stempel... (Stamp...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempel](#)

Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden.

»» Hinweis

- Je nach der Umgebung ist **Stempel (Stamp)** möglicherweise nicht verfügbar.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Einzelseitendokumente bei Seitenlayoutdruck ausschließen (Exclude single page documents from Page Layout Printing)

Wenn Sie ein Kontrollkästchen aktivieren, werden einseitige Dokumente auf einem Blatt gedruckt, ohne dass ein Seitenlayoutdruck ausgeführt wird.

Dialogfeld Posterdruck (Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnitlinien und Einfügemarkierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

»» Hinweis

- Je nach Umgebung des verwendeten Druckertreibers ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittlinien zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

»» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschaufenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Heftrands an.

Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Heftrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Rand angeben (Specify Margin)

In diesem Dialogfeld können Sie die Randbreite für die Heftseite angeben. Falls ein Dokument nicht auf eine Seite passt, wird das Dokument beim Drucken verkleinert.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Heftrands an.

Die Breite der Seite, die unter **Bindung (Binding Location)** festgelegt wurde, wird zum Heftrand.

Dialogfeld Druckoptionen (Print Options)

Nimmt Änderungen an Druckdaten vor, die an den Drucker gesendet werden.

Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)

Deaktiviert die von der Anwendungssoftware benötigte ICM-Funktion.

Wenn eine Anwendungssoftware für das Drucken von Daten Windows ICM verwendet, können unerwartete Farben erzeugt oder die Druckgeschwindigkeit reduziert werden. Falls diese Probleme auftreten, können sie möglicherweise durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** die Option **ICM** ausgewählt ist.

Farbprofileinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the color profile setting of the application software)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, werden die Informationen im Farbprofil deaktiviert, die in der Anwendungssoftware festgelegt wurden.

Wenn die in der Anwendungssoftware festgelegten Farbprofilinformationen an den Druckertreiber gesendet werden, kann das Druckergebnis unerwartete Farben aufweisen. In diesem Fall kann das Problem unter Umständen durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Selbst bei aktiviertem Kontrollkästchen wird nur ein Teil der Informationen im Farbprofil deaktiviert. Das Farbprofil kann weiterhin zum Drucken verwendet werden.

Papiergruppierung aufheben (Ungroup Papers)

Legt die Anzeigemethode von **Medientyp (Media Type)**, **Seitenformat (Page Size)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** fest.

Um die Optionen einzeln anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Um die Optionen in einer Gruppe anzuzeigen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)

Die Komprimierung von Druckdaten der Anwendungssoftware ist unzulässig.

Wenn im Druckergebnis Bilddaten fehlen oder unerwünschte Farben auftreten, kann das Problem unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Nach Erstellung von Druckdaten nach Seite drucken (Print after creating print data by page)

Die Druckdaten werden in Seiteneinheiten erstellt, und der Druckvorgang wird gestartet, nachdem die Verarbeitung einer Druckdatenseite abgeschlossen ist.

Wenn das gedruckte Dokument unerwünschte Effekte wie Streifen aufweist, können die Druckergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Barcodes und 2D-Barcodes klar drucken (Print barcodes and 2D barcodes clearly)

Wenn Sie ein Häkchen setzen, werden Probleme mit der Lesbarkeit bei Barcodes oder 2D-Barcodes (QR-Codes) möglicherweise behoben.

»»» Wichtig

- Die Druckgeschwindigkeit wird möglicherweise langsamer.
- Es werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)

Sie können die Größe der mithilfe der Anwendungssoftware erstellten Druckdaten reduzieren und die Daten dann ausdrucken.

Je nach verwendeter Anwendungssoftware werden die Bilddaten möglicherweise abgeschnitten oder nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wählen Sie in diesem Fall **Ein (On)** aus. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, wählen Sie **Aus (Off)** aus.

»»» Wichtig

- Bei der Verwendung dieser Funktion kann es je nach Druckdaten zu einer Verschlechterung der Druckqualität kommen.

Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)

Wählt die Verarbeitungseinheit der Druckdaten, die an den Drucker gesendet werden sollen.

Wählen Sie im Normalfall **Empfohlen (Recommended)** aus.

»»» Wichtig

- Bestimmte Einstellungen können einen großen Teil des Arbeitsspeichers belegen. Ändern Sie die Einstellung nicht, falls Ihr Computer nur über einen geringen Arbeitsspeicher verfügt.

Drucken mit (Print With)

Wählen Sie aus den eingesetzten FINE-Patronen die zu verwendende FINE-Patrone aus.

Wählen Sie die Option **Alle Farben (Standard) (All Colors (Default))**, **Nur Farbe (Color Only)** oder **Nur Schwarz (Black Only)**.

»»» Wichtig

- Mit den folgenden Einstellungen ist **Nur Schwarz (Black Only)** nicht funktionsfähig, da der Drucker Dokumente über die FINE-Patrone mit den Farbtinten druckt.
 - Ein anderer Typ als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde für **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** ausgewählt.
 - Ein Häkchen wird bei **Randloser Druck (Borderless Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** gesetzt.

- Nehmen Sie eine nicht verwendete FINE-Patrone nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn eine der FINE-Patronen herausgenommen wird.

Tabellen/Diagramme in Dokumenten plastischer drucken (Normalpapier) (Print charts and diagrams in documents more vividly (plain paper))

Wenn Sie **Druckereinst. verw. (Use Printer Settings)** auswählen, erfolgt der Druckvorgang mit den Einstellungen auf dem Drucker.

Sie können Ihre Drucker-Einstellungen mit „Remote UI“ konfigurieren.

»» Hinweis

- Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Dialogfeld Stempel (Stamp)

Mit dem Dialogfeld **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempel über oder unter Dokumentseiten drucken. Abgesehen von den vorgespeicherten Stempeln können Sie auch Ihre eigenen Stempel speichern und verwenden.

Stempel (Stamp)

Mit der Stempeldruckfunktion wird ein Stempel auf ein Dokument gedruckt.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Titel aus der Liste, um einen Stempel zu drucken.

Stempel definieren... (Define Stamp...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempелеinstellungen](#).

Sie können die Details für einen ausgewählten Stempel prüfen oder einen neuen Stempel speichern.

Über Text stempeln (Place stamp over text)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentdaten über den Stempel zu drucken.

Die gedruckten Daten werden nicht unter dem Stempel verborgen. Dennoch sind die Bereiche des Stempels, die im Dokument überlappen, möglicherweise verborgen.

Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)

Legt fest, ob der Stempel nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel nur auf die erste Seite zu drucken.

Registerkarte Stempel (Stamp)

Mit der Registerkarte Stempel können Sie den Text und die Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung für einen Stempel festlegen.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Stempeltyp (Stamp Type)

Gibt den Stempeltyp an.

Wählen Sie die Option **Text** aus, um einen Stempel mit Zeichen zu erstellen. Wählen Sie die Option **Bitmap** aus, um einen Stempel mit einer Bitmap-Datei zu erstellen. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** aus, um Erstellungsdatum/-uhrzeit und den Benutzernamen für das gedruckte Dokument anzuzeigen.

Die Einstellungselemente auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ändern sich je nach ausgewähltem Typ.

- Damit Sie einen Stempel vom Typ **Text** speichern können, müssen die Zeichen in das Feld **Stempeltext (Stamp Text)** eingetragen sein. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**, **Stil (Style)**, **Größe (Size)** und **Kontur (Outline)**. Die Farbe des Stempels können Sie durch Klicken auf **Farbe wählen... (Select Color...)** auswählen.
- Klicken Sie bei **Bitmap** auf **Datei auswählen... (Select File...)**, und wählen Sie die zu verwendende Bitmapdatei (.bmp) aus. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen für **Größe (Size)** und **Transparente weiße Fläche (Transparent white area)**.
- Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**, **Stil (Style)**, **Größe (Size)** und **Kontur (Outline)**. Die Farbe des Stempels können Sie durch Klicken auf **Farbe wählen... (Select Color...)** auswählen.

Bei Auswahl von **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** unter **Stempeltyp (Stamp Type)** werden die folgenden Optionen angezeigt.

Stempeltext (Stamp Text)

Gibt die Textzeichenfolge für den Stempel an.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt.

TrueType-Schriftart (TrueType Font)

Wählt die Schriftart für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Stil (Style)

Wählt den Schriftschnitt für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Größe (Size)

Wählt die Schriftgröße für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Kontur (Outline)

Wählt einen Rahmen aus, der die Textzeichenfolge des Stempels umgibt.

Ist eine große Schriftgröße unter **Größe (Size)** ausgewählt, können die Zeichen über den Rand des Stempels hinausragen.

Farbe (Color)/Farbe wählen... (Select Color...)

Zeigt die aktuelle Farbe des Stempels an.

Klicken Sie zur Auswahl einer anderen Farbe auf **Farbe wählen... (Select Color...)**, um das Dialogfeld **Farbe (Color)** zu öffnen, und wählen oder erstellen Sie eine Farbe, die Sie für einen Stempel verwenden möchten.

Bei Auswahl von **Bitmap** unter **Stempeltyp (Stamp Type)** werden die folgenden Optionen angezeigt.

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Stempel zu verwendende Bitmap-Datei auszuwählen.

Größe (Size)

Passt die Größe der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, nimmt die Größe zu, wenn Sie ihn nach links verschieben, nimmt die Größe ab.

Transparente weiße Fläche (Transparent white area)

Legt fest, ob die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umgewandelt werden sollen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umzuwandeln.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Stempeltyp (Stamp Type)** auf Text, **Stempelttext (Stamp Text)** auf Leer, **TrueType-Schriftart (TrueType Font)** auf Arial, **Stil (Style)** auf Standard, **Größe (Size)** auf 36 Punkte einzustellen sowie **Kontur (Outline)** zu deaktivieren und **Farbe (Color)** auf Grau mit den RGB-Werten (192, 192, 192) festzulegen.

Registerkarte Position (Placement)

Mit der Registerkarte Position können Sie die Stelle festlegen, an der der Stempel gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Position

Gibt die Stempelposition auf der Seite an.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** aus der Liste auswählen, können Sie Werte für die Koordinaten **X-Position** und **Y-Position** direkt eingeben.

Sie können die Stempelposition auch ändern, indem Sie den Stempel im Vorschaufenster an eine andere Position ziehen.

Drehung (Rotation)

Gibt den Drehwinkel für den Stempel an. Der Winkel kann durch die Eingabe einer Gradzahl festgelegt werden.

Bei negativen Werten wird der Stempel im Uhrzeigersinn gedreht.

»» Hinweis

- **Drehung (Rotation)** ist nur aktiviert, wenn **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die Stempelposition auf **Zentrieren (Center)** und die Drehung auf „0“ einzustellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Stempel speichern oder einen nicht benötigten Stempel löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des erstellten Stempels ein.
Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Stempel (Stamps)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Stempeltitel an.
Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Stempel unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert den Stempel.
Geben Sie einen Titel unter **Titel (Title)** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Stempel.
Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Stempels in der Liste **Stempel (Stamps)** an, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

»» Hinweis

- Je nach der Umgebung ist **Stempel (Stamp)** möglicherweise nicht verfügbar.

Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

Sie können die Anzahl der Kopien bzw. Exemplare auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** einstellen.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

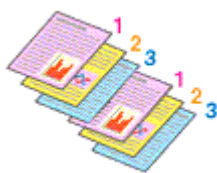
Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** an.

3. Festlegen der Druckreihenfolge

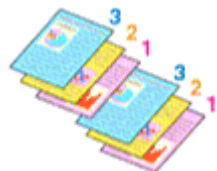
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der ersten Seite beginnen soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sortieren (Collate)**, wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken und alle Seiten in kompletten Sätzen ausgedruckt werden sollen. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

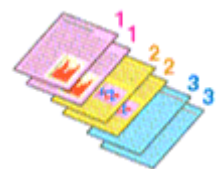
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** ☒ **Sortieren (Collate):** ☒



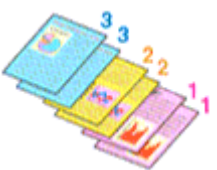
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** ☐ **Sortieren (Collate):** ☒



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** ☒ **Sortieren (Collate):** ☐



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** ☐ **Sortieren (Collate):** ☐



4. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

»» Wichtig

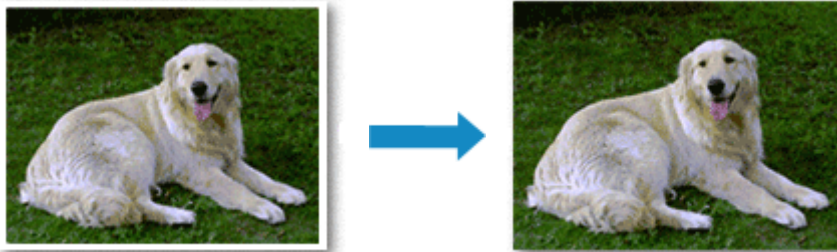
- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** auswählen, werden mehrseitige Dokumente so ausgegeben, dass sie nach dem Druckvorgang bereits in der richtigen Reihenfolge vorliegen.

Randlos drucken

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.



Sie können den randlosen Druck auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** veranlassen.

Festlegen des randlosen Drucks

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des randlosen Drucks

Setzen Sie ein Häkchen bei **Randloser Druck (Borderless Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn eine Meldung erscheint, die zum Ändern des Medientyps auffordert, wählen Sie einen Medientyp in der Liste aus, und klicken Sie auf **OK**.

3. Überprüfen des Seitenformats

Überprüfen Sie die Liste **Seitenformat (Page Size)**. Wählen Sie ggf. ein anderes Seitenformat in der Liste aus. Die Liste enthält ausschließlich Seitenformate, die für den randlosen Druck geeignet sind.

4. Anpassen des Erweiterungsumfangs

Passen Sie den Erweiterungsumfang bei Bedarf mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an.

Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.

In den meisten Fällen ist es empfehlenswert, den Schieberegler auf die zweite Position von rechts zu stellen.



»»» Wichtig

- Wenn der Slider **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz rechts steht, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

»»» Wichtig

- Wenn ein Seitenformat ausgewählt wird, das nicht für den randlosen Druck verwendet werden kann, wird es automatisch in das für den randlosen Druck gültige Format geändert.
- Je nach verwendetem Medientyp für den randlosen Druck kann die Druckqualität oben oder unten auf dem Blatt geringfügig abnehmen, oder das Blatt kann verschmutzt sein.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt.
Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.

»»» Hinweis

- Wenn auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** für **Medientyp (Media Type)** die Option **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wurde, wird randloses Drucken nicht empfohlen. Daher wird die Meldung für die Medienauswahl angezeigt.
Wenn Sie normales Papier für Testausdrucke verwenden, wählen Sie **Normalpapier (Plain Paper)**, und klicken Sie auf **OK**.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Erweiterungswert, wenn Sie mit dem Ergebnis des randlosen Druckens nicht zufrieden sind. Der Erweiterungsumfang verringert sich, wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** nach links bewegt wird.

»»» Wichtig

- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

»»» Hinweis

- Befindet sich der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz links, werden die Bilddaten nicht beschnitten. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Adressseite einer Postkarte bedrucken, damit die Postleitzahl des Absenders an der richtigen Position gedruckt wird.
- Wenn **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** aktiviert ist, können Sie vor dem Druckvorgang prüfen, ob wirklich kein Rand vorhanden ist.

Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.



1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Festlegen des Seitenlayoutdrucks

Wählen Sie unter **1 auf 1 (1 on 1)** eine Seitenlayoutzahl von **16 auf 1 (16 on 1)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten und der Seitenreihenfolge

Klicken Sie bei Bedarf auf **Voreinstellungen... (Preferences...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

Reihenfolge (Page Order)

Wählen Sie in der Liste eine Positionierungsmethode aus, um die Anordnung der Seiten zu ändern.

Seitenrand (Page Border)

Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

Einzelseitendokumente bei Seitenlayoutdruck ausschließen (Exclude single page documents from Page Layout Printing)

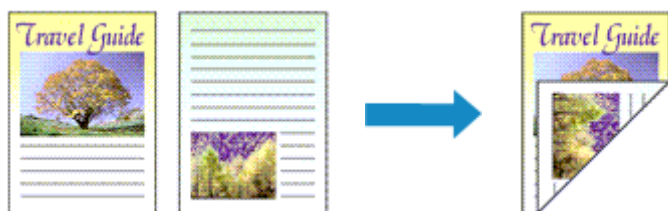
Wenn Sie ein Kontrollkästchen aktivieren, werden einseitige Dokumente auf einem Blatt gedruckt, ohne dass ein Seitenlayoutdruck ausgeführt wird.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Duplexdruck



Sie können den Duplexdruck auch auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** veranlassen.

Automatischen Duplexdruck verwenden

Der Duplexdruck kann ausgeführt werden, ohne dass das Papier umgedreht werden muss.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Stellen Sie den automatischen Duplexdruck ein

Wählen Sie **Doppelseitiger Druck (2-sided Printing)** für **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie das gewünschte Layout aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Bindung (Binding Location)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste **Bindung (Binding Location)** eine andere Heftseite aus.

5. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**. Beim Drucken wird der Duplexdruck ausgeführt.

Manuellen Duplexdruck verwenden

Sie können auch einen manuellen Duplexdruck ausführen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des Duplexdrucks

Wählen Sie die Option **Doppelseitiger Druck (2-sided Printing)** unter **Eins. Dr./Doppels. Dr./ Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Man. dopp.s. Dr. (Manual 2-sided Printing)**.

3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie das gewünschte Layout aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Bindung (Binding Location)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste **Bindung (Binding Location)** eine andere Heftseite aus.

5. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken wird das Dokument zuerst auf eine Seite des Papiers gedruckt. Nachdem eine Seite gedruckt wurde, legen Sie das Papier entsprechend der Meldung erneut ein.

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um die andere Seite zu drucken.

»» Wichtig

- Der automatische Duplexdruck kann nur ausgeführt werden, wenn unter **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** eines der folgenden Papierformate ausgewählt wird.
 - **Letter 22x28cm 8.5"x11" (Letter 8.5"x11" 22x28cm), DIN A4 (A4)**
- Nach dem Bedrucken der Vorderseite muss die Tinte eine Weile trocknen, bevor die Rückseite bedruckt werden kann. (Der Druckvorgang wird unterbrochen.) Berühren Sie das Papier während dieses Zeitraums nicht. Sie können die Wartezeit für die Tintentrocknung unter **Weitere Einstell. (Other Settings)** im Canon IJ Printer Assistant Tool ändern.

»» Hinweis

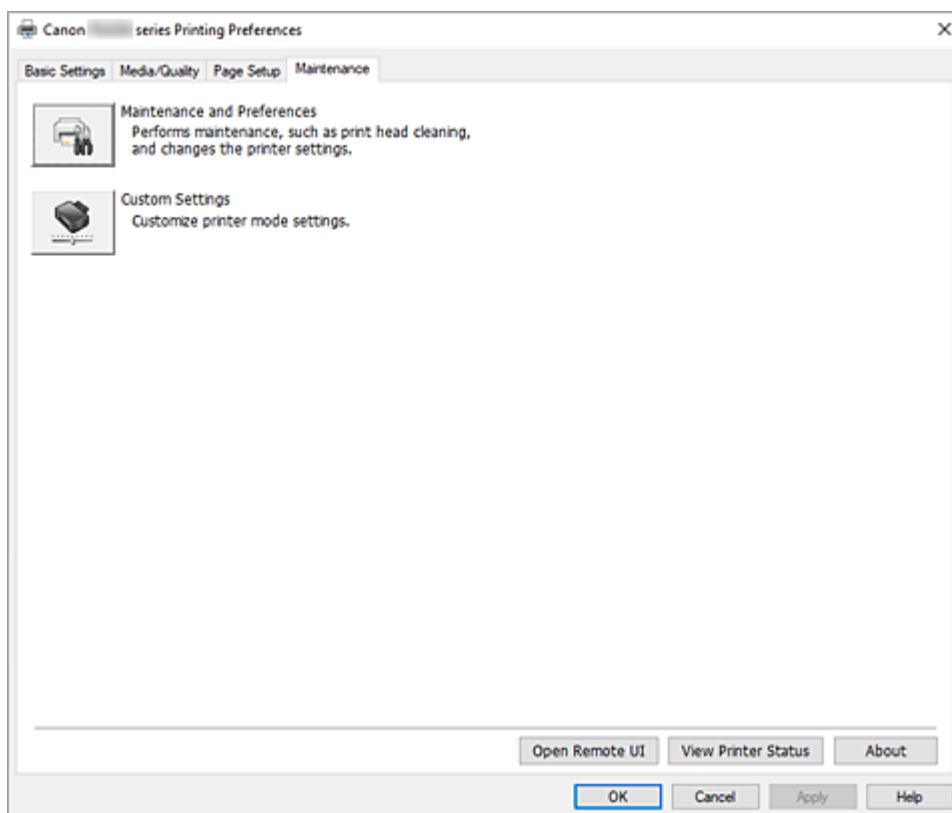
- Sind beim Duplexdruck auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zu sehen, führen Sie die **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)** über das [Canon IJ Printer Assistant Tool](#) durch.
- Wenn nach dem Einsetzen oder Austauschen einer Tintenpatrone keine Druckkopfausrichtung erfolgt, werden beim automatischen Duplexdruck unter Umständen nicht die gewünschten Druckergebnisse erzielt. Wenn die Druckergebnisse nicht zufriedenstellend sind, lesen Sie die Informationen unter [„Ausrichtung der Druckkopfposition“](#) und passen Sie die Druckkopfposition an.

Verwandtes Thema

➡ Reinigen im Inneren des Druckers

Beschreibung der Registerkarte Wartung

Über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** können Sie das [Canon IJ Printer Assistant Tool](#) starten oder den Status des Druckers prüfen.



Wartung und Voreinstellungen (Maintenance and Preferences)

Canon IJ Printer Assistant Tool wird gestartet.

Sie können die Druckerwartung durchführen oder die Einstellungen des Druckers ändern.



Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Öffnet das [Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen](#).

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Einstellungen dieses Druckers ändern möchten.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

Remote UI öffnen (Open Remote UI)

Menü zur Druckerwartung und zum Ändern von Einstellungen.

Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)

Startet den Canon IJ-Statusmonitor.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Druckerstatus und den Fortschritt eines Druckauftrags prüfen möchten.

Info (About)

Öffnet das [Dialogfeld Info](#).

Hier können Sie die Version des Druckertreibers und einen Copyright-Hinweis prüfen.

Zudem kann die zu verwendende Sprache geändert werden.

Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Wenn Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** klicken, wird das Dialogfeld

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) angezeigt.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Druckerbetriebsmodi.

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen.

»» Wichtig

- Ändern Sie diese Einstellung nicht, während der Druckauftrag in der Druckwarteliste angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass Zeichen ausgelassen werden oder das Layout beeinträchtigt wird.

»» Hinweis

- Wenn **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")** als **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier zum Drucken um 90 Grad nach links, unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Do not detect mismatched paper settings when printing from a computer)

Wenn Sie Dokumente über den Computer drucken und die Papiereinstellungen im Druckertreiber nicht mit den Papierinformationen im Drucker übereinstimmen, wird mit dieser Einstellung die Meldungsanzeige deaktiviert und Sie können den Druckvorgang fortsetzen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu aktivieren.

Dialogfeld Info (About)

Wenn Sie auf **Info (About)** klicken, wird das Dialogfeld **Info (About)** angezeigt.

In diesem Dialogfeld werden die Version, Copyright-Informationen und die Modulliste des Druckertreibers

angezeigt. Sie können die zu verwendende Sprache auswählen und die im Setup-Fenster angezeigte Sprache ändern.

Module

Führt die Druckertreibermodule auf.

Sprache (Language)

Legt die im [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) zu verwendende Sprache fest.

»»» Wichtig

- Wenn die Schriftart für die Anzeige der von Ihnen gewählten Sprache nicht in Ihrem System installiert ist, werden die Zeichen nicht ordnungsgemäß angezeigt.

Einstellungen für das Senden von Daten (Settings for Data Sending)

Wenn Sie auf **Einstellungen für das Senden von Daten (Settings for Data Sending)** klicken, wird das Dialogfeld **Einstellungen für das Senden von Daten (Settings for Data Sending)** angezeigt. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn es Daten enthält, die Sie nicht senden möchten.

»»» Hinweis

- Einige Druckerfunktionen können nur auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** der **Druckereigenschaften (Printer properties)** festgelegt werden.

Überblick über den Druckertreiber

- **Canon IJ-Druckertreiber**
 - Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers
- **Canon IJ-Statusmonitor**
 - Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
- **Nutzungshinweise (Druckertreiber)**

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (nachfolgend einfach als Druckertreiber bezeichnet) ist eine Software zur Installation auf dem Computer, damit dieser mit dem Drucker kommunizieren kann.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

Installieren des Druckertreibers

Um den Druckertreiber zu installieren, installieren Sie den Treiber über die Installations-CD-ROM oder unsere Website.

Auswählen des Druckertreibers

Um den Druckertreiber festzulegen, öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken (Print)** der Anwendungssoftware, die Sie gerade verwenden, und wählen Sie „Canon XXX“ (wobei „XXX“ der Modellname ist).

Anzeigen des Handbuchs über den Druckertreiber

Um die Beschreibung einer Registerkarte zur Einrichtung im Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers anzuzeigen, klicken Sie auf dieser Registerkarte auf **Hilfe (Help)**.

Verwandtes Thema

➡ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers

Sie können den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware oder durch Klicken auf das Symbol Drucker öffnen.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen während des Druckens festzulegen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl in der Anwendungssoftware aus.

In der Regel wird mit dem Befehl **Drucken (Print)** im Menü **Datei (File)** das Dialogfeld **Drucken (Print)** aufgerufen.

2. Wählen Sie das Modell Ihres Druckers und klicken Sie auf **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**).

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

»» Hinweis

- Je nachdem, welche Anwendungssoftware Sie verwenden, können die Befehle oder Menünamen sowie die Anzahl der erforderlichen Schritte abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer Anwendungssoftware.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers durch Klicken auf das Symbol „Drucker“

Über den Einrichtungsbildschirm können Sie Wartungsmaßnahmen für den Drucker durchführen, beispielsweise die Reinigung des Druckkopfs, oder festlegen, dass die Druckeinstellungen für die gesamte Anwendungssoftware genutzt werden.

Die folgenden Anweisungen werden mit Screenshots aus Windows 11 als Beispiel angezeigt.

1. Wählen Sie die **Einstellungen (Settings)** -> **Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)**-> **Drucker & Scanner (Printers & scanners)**
2. Klicken Sie auf das Symbol für den Namen Ihres Druckers und wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

Das Druckertreiber-Setup-Fenster wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn Sie Windows 10 oder ältere Versionen verwenden, folgen Sie den Schritten unten, um das Einstellungsfenster der Druckertreibers anzuzeigen.
 1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)**-> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)**-> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Namen Ihres Druckermodells und wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

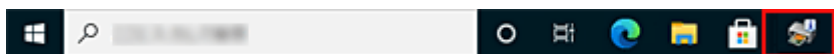
Über **Druckereigenschaften (Printer properties)** öffnen Sie die Registerkarten zu den Windows-Funktionen, unter anderem die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** (oder **Erweitert (Advanced)**). Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn Sie es über den Befehl **Druckeinstellungen (Printing preferences)** oder über die Anwendungssoftware öffnen. Informationen zu den Registerkarten mit Windows-Funktionen finden Sie im Windows-Benutzerhandbuch.

Canon IJ-Statusmonitor

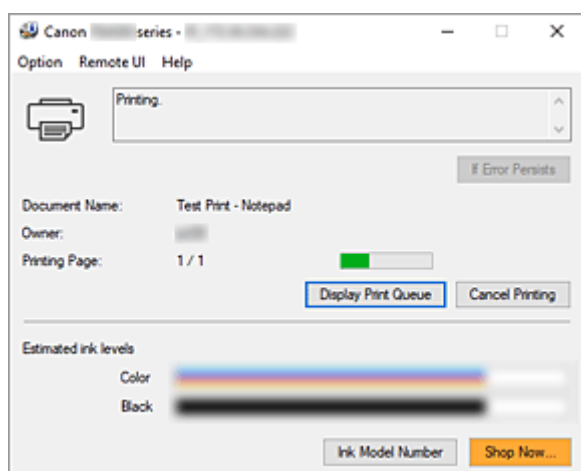
Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Bilder, Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.

Starten des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet, wenn Druckdaten an den Drucker gesendet werden. Nach dem Start wird der Canon IJ-Statusmonitor als Schaltfläche in der Taskleiste angezeigt.



Klicken Sie auf die Schaltfläche für den Statusmonitor in der Taskleiste. Der Canon IJ-Statusmonitor wird angezeigt.



Hinweis

- Um den Canon IJ-Statusmonitor zu öffnen, wenn der Drucker nicht druckt, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.
- Die auf dem Canon IJ-Statusmonitor angezeigten Informationen variieren je nach Land oder Region, in dem/der Sie den Drucker verwenden.

Wenn Fehler auftreten

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch angezeigt, wenn ein Fehler auftritt (z. B. wenn im Drucker kein Papier mehr oder nur noch wenig Tinte vorhanden ist).

Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Schritte durch.

Verwandtes Thema

➡ [Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors](#)

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können den verbleibenden Tintenstand und den Typ der FINE-Patrone für Ihr Modell überprüfen.

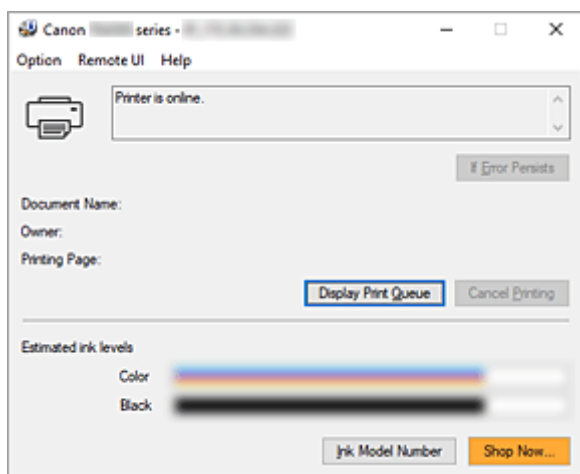
1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Starten des Canon IJ-Statusmonitors

Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**.

3. Zeigen Sie **Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)** an.

Eine Abbildung des Tintenstatus wird angezeigt.



Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

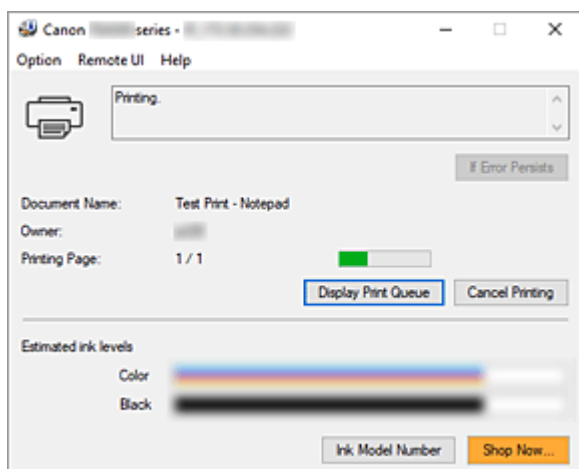
- Bei einigen Anwendungen ist die Einstellung **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers möglicherweise deaktiviert.
Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung für Kopien im Dialogfeld **Drucken (Print)** der Anwendungssoftware.
- Wenn die ausgewählte **Sprache (Language)** im Dialogfeld **Info (About)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** von **Druckereigenschaften (Printer properties)** nicht der Sprache der Benutzeroberfläche des Betriebssystems entspricht, wird das Einstellungsfenster für den Druckertreiber möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Druckereigenschaften auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** vor. Wenn Sie die Druckereigenschaften ändern, werden die nachfolgenden Funktionen nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt.
Eine Ausführung der folgenden Funktionen ist ebenfalls nicht möglich, wenn im Dialogfeld **Drucken (Print)** der Anwendungssoftware die Option **Ausgabe in Datei (Print to file)** ausgewählt ist oder Sie mit Anwendungen arbeiten, die das EMF-Spoolen nicht unterstützen.
 - **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)**
 - **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Man. dopp.s. Dr. (Manual 2-sided Printing)**, wenn **Doppelseitiger Druck (2-sided Printing)** unter **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählt ist
 - **Broschürendruck (Booklet Printing)** unter **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, **Sortieren (Collate)**, **Rand angeben... (Specify Margin...)** und **Stempel... (Stamp...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
- Da die Auflösung, die Sie im Vorschaufenster sehen, nicht der gedruckten Auflösung entspricht, können Text und Linien im Vorschaufenster und im tatsächlichen Ausdruck unterschiedlich aussehen.
- Bei einigen Anwendungen wird der Druckvorgang in mehrere Druckaufträge unterteilt.
Um den Druckvorgang abubrechen, löschen Sie alle unterteilten Druckaufträge.
- Wenn Bilddaten nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und ändern Sie die Einstellung für **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**. So lässt sich das Problem möglicherweise beheben.
- Wenn Sie ein Modell mit einem Kartensteckplatz verwenden, kann auf den Kartensteckplatz des Druckers möglicherweise nicht mehr zugegriffen werden. Starten Sie in einem solchen Fall den Drucker neu, oder schalten Sie ihn aus, und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.

Einschränkungen im Zusammenhang mit Anwendungen

- In Microsoft Word (Microsoft Corporation) gelten folgende Beschränkungen.
 - Wenn Microsoft Word über dieselben Druckfunktionen wie der Druckertreiber verfügt, legen Sie die Funktionen in Word fest.
 - Wenn eine Einstellung von **2 auf 1 (2 on 1)** bis **16 auf 1 (16 on 1)** oder **Zoom** für **Seitenlayout (Page Layout)** auf **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers verwendet wird, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
 - Wenn **Seitenformat (Page Size)** in Word auf „XXX Vergrößern/Verkleinern“ eingestellt ist, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.Falls dieses Problem auftritt, führen Sie die folgenden Schritte aus.
 1. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Drucken (Print)**.
 2. Öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und legen Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Seitenformat (Page Size)** das gleiche Papierformat wie in Word fest.
 3. Legen Sie **Broschürendruck (Booklet Printing)** unter **Seitenlayout (Page Layout)** oder **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** gemäß Ihren Anforderungen fest.
 4. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster zu schließen.
 5. Schließen Sie das Dialogfeld **Drucken (Print)**, ohne den Druckvorgang zu starten.
 6. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Drucken (Print)** erneut.
 7. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster erneut und klicken Sie auf **OK**.
 8. Starten Sie den Druckvorgang.
- Wenn der Bitmap-Druck in Adobe Illustrator (Adobe Incorporated) aktiviert ist, kann der Druckvorgang einige Zeit dauern oder es werden nicht alle Daten gedruckt. Drucken Sie erst, nachdem Sie das Kontrollkästchen **Bitmap-Druck (Bitmap Printing)** im Dialogfeld **Drucken (Print)** deaktiviert haben.

Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Bilder, Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.



Funktionen des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor verfügt über folgende Funktionen:

Bildschirmanzeige des Status des Druckers

Der Statusmonitor zeigt den Status des Druckers in Echtzeit an.

Sie können den Druckfortschritt jedes zu druckenden Dokuments (Druckauftrag) prüfen.

Anzeige von Fehlermeldungen und Korrekturmaßnahmen

Der Statusmonitor zeigt Informationen zu Fehlern im Zusammenhang mit dem Drucker an.

Sie können dann sofort überprüfen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

Tintenstatusanzeige

Hier wird der Tintenstand angezeigt.

Die Typen und Tintenstände der FINE-Patronen können überprüft werden.

Überblick über den Canon IJ-Statusmonitor

Der Canon IJ Statusmonitor zeigt den Drucker- und Tintenstatus mit Bildern, Symbolen und Meldungen an.

Sie können die Informationen zum Druckdokument und zum Druckfortschritt während des Druckvorgangs prüfen.

Wenn ein Fehler auftritt, zeigt der Statusmonitor die Fehlermeldung sowie Anweisungen zur Behebung des Fehlers an. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung.

Drucker

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt im Falle einer Warnung oder eines Fehlers im Drucker ein Symbol an.



: Es liegt eine Warnung vor.



: Es ist ein Bedienerfehler aufgetreten.



: Es liegt ein Hinweis zu etwas anderem als einer Warnung oder einem Fehler vor.



: Es ist ein Fehler aufgetreten, der Wartungsmaßnahmen erfordert.

Fehler wird nicht behoben (If Error Persists)

Wenn eine Warnung oder ein Fehler auftritt, können Sie auf die Taste klicken.

Eine Beschreibung der Warnung oder des Fehlers wird angezeigt.

Dokumentname (Document Name)

Name des Druckdokuments.

Besitzer (Owner)

Name des Besitzers des Druckdokuments.

Druckseite (Printing Page)

Seitenzahl der aktuellen Seite und Gesamtzahl der Seiten.

Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)

Die Druckwarteschlange, die die aktuellen Dokumente und die noch zu druckenden Dokumente kontrolliert.

Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)

Bricht das Drucken ab.

Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)

Zeigt die Typen und geschätzten Tintenstände der FINE-Patronen als Bilder an.

Wenn der Tintenstand niedrig oder der Tintenbehälter leer ist, wird ein Symbol oder eine Meldung angezeigt (Tintenstandwarnung/Fehler „Tinte leer“).

Die Farben sind so kalibriert, dass Sie der Farbe mit der geringsten verbleibenden Tintenmenge entsprechen; dann werden alle Farben auf dem gleichen Stand angezeigt.

Nummer des Tintenmodells (Ink Model Number)

Sie können die richtige FINE-Patrone für Ihren Drucker suchen.

Menü Optionen (Option)

Wenn eine Druckermeldung angezeigt wird, wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.

Wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** aus, um die folgenden Befehle zu verwenden:

Aktuellen Druckauftrag immer anzeigen (Always Display Current Job)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor an, wenn ein Dokument gedruckt wird.

Immer im Vordergrund anzeigen (Always Display on Top)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor über den anderen Fenstern an.

Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)

Zeigt Anleitungsmeldungen für komplizierte Papiereinstellungen an.

Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)

Zeigt beim Starten des Bedruckens von Umschlägen eine Anleitungsmeldung an.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung erneut anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide**

Message) aus, klicken Sie auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)** und aktivieren Sie diese Einstellung.

Einlegen von Papier (How to load paper)

Zeigt eine Anleitungsmeldung an, falls die andere Anleitung nicht angezeigt wird, wenn der Drucker auf anderen Medientypen als Normalpapier druckt.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung erneut anzeigen möchten, klicken Sie auf „Einlegen von Papier“ unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** im Menü **Optionen (Option)** und aktivieren Sie diese Einstellung.

Benachrichtigungen zum Firmware-Update anzeigen (Display Firmware Update Notifications)

Zeigt Benachrichtigungen zu Firmware-Updates an.

Wenn ein Firmware-Update verfügbar ist, wird ein Dialogfeld angezeigt, wenn Sie einen Druckvorgang starten.

Wenn Sie in diesem Dialogfeld ein Häkchen neben **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)** setzen, wird es nicht erneut angezeigt.

Beim Start von Windows starten (Start when Windows is Started)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird beim Start von Windows automatisch gestartet.

Menü Remote UI

Damit öffnen Sie die Remote-Benutzeroberfläche des Druckers.

Hier können Sie den Druckerstatus prüfen und Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen, wenn dieser mit einem Netzwerk verbunden ist und über dieses verwendet wird.

»»» Hinweis

- Wird der Drucker über eine USB-Verbindung verwendet, wird **Remote UI** nicht angezeigt.

Druckerinformationen (Printer Information)

Damit können Sie genaue Informationen wie den Status des Druckers, den Druckfortschritt und die verbleibenden Tintenstände überprüfen.

Wartung (Maintenance)

Hier können Sie Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen und die Druckereinstellungen ändern.

Sicherheitszertifikat herunterladen (Download Security Certificate)

Zeigt das Fenster **Für sichere Kommunikation (For secure communication)** an.

Über dieses Fenster können Sie das Routenzertifikat herunterladen, es auf dem Browser registrieren und Warnungsanzeigen deaktivieren.

Menü Hilfe (Help)

Wählen Sie dieses Menü aus, um Hilfe-Informationen zum Canon IJ-Statusmonitor, einschließlich Versions- und Copyright-Informationen, anzuzeigen.

Verwandtes Thema

➡ [Canon IJ-Statusmonitor](#)

Aktualisieren des Treibers

Die Treiber umfassen einen Druckertreiber und MP Drivers. Die MP Drivers umfassen einen Druckertreiber und Faxtreiber sowie ScanGear (Scanner-Treiber).

Wenn Sie den Treiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

»» Wichtig

- Prüfen Sie Folgendes, wenn Sie die Treiber installieren oder löschen möchten.
 - Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an.
 - Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.

- [Installieren des Treibers](#)
- [Löschen des nicht benötigten Treibers](#)

Installieren des Treibers

1. Schalten Sie den Drucker ein.

2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.
Das Installationsprogramm wird gestartet.

3. Installieren des Treibers

Führen Sie die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

Wenn während der Installation ein Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, markieren Sie **Software von Canon Inc. immer vertrauen (Always trust software from "Canon Inc.")** und klicken Sie auf **Installieren (Install)**.

4. Abschließen der Installation

Klicken Sie auf **Beenden (Exit)**.

Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

»» Wichtig

- Das Herunterladen des Treibers ist kostenfrei. Sie müssen lediglich die anfallenden Internetgebühren zahlen.

Löschen des nicht benötigten Treibers

Nicht mehr verwendete Druckertreiber können gelöscht werden.

1. Starten des Deinstallationsprogramms

Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Programme (Programs)** -> **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

Wählen Sie in der Programmliste die Option "Canon XXX Treiber" (wobei "XXX" der Modellname ist) und klicken Sie auf **Deinstallieren (Uninstall)**.

Das Bestätigungsfenster für die Deinstallation des Modells wird angezeigt.

2. Ausführen des Deinstallationsprogramms

Klicken Sie auf **Start**. Klicken Sie auf **Ja (Yes)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn alle Dateien gelöscht wurden, klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Das Löschen des Treibers ist abgeschlossen.

Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS AirPrint)

- Drucken 📄 Grundlagen
- Bedrucken von Postkarten
- Hinzufügen eines Druckers
- Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers
- Anzeigen des Druckstatusfensters
- Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste

Drucken

Dieser Drucker ist mit dem macOS-Standarddrucksystem (AirPrint) kompatibel.

Nach der Verbindung des Druckers mit Ihrem Mac können Sie sofort mit dem Drucken beginnen, ohne spezielle Software installieren zu müssen.

Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- AirPrint Betriebsbedingungen
Mac mit der neuesten Betriebssystemversion
- Systemanforderungen
Der Mac und der Drucker müssen über eine der folgenden Methoden verbunden werden:
 - Verbindung mit demselben Netzwerk über ein **LAN**
 - Direkte Verbindung ohne Wireless Router (Direkte Verbindung)
 - Verbindung über USB

Drucken über einen Mac

1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)

»» Hinweis

- Wenn **Automatisch einschalten (Auto power on)** aktiviert ist, schaltet sich der Drucker beim Empfang eines Druckauftrags automatisch ein.

2. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker

Konfigurieren Sie das festgelegte Papierformat über die Schaltfläche **Papierauswahl (Paper Select)** auf dem Drucker.

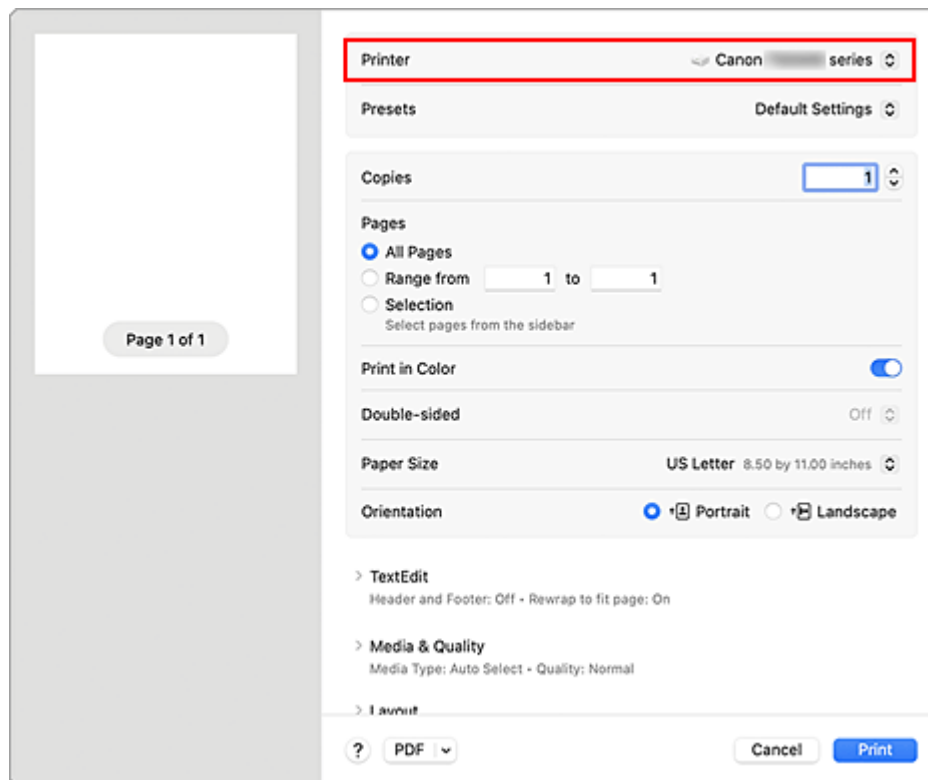
Der Papiertyp wird automatisch entsprechend dem festgelegten Papierformat festgelegt.

3. Starten des Druckvorgangs aus der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld „Drucken“ wird geöffnet.

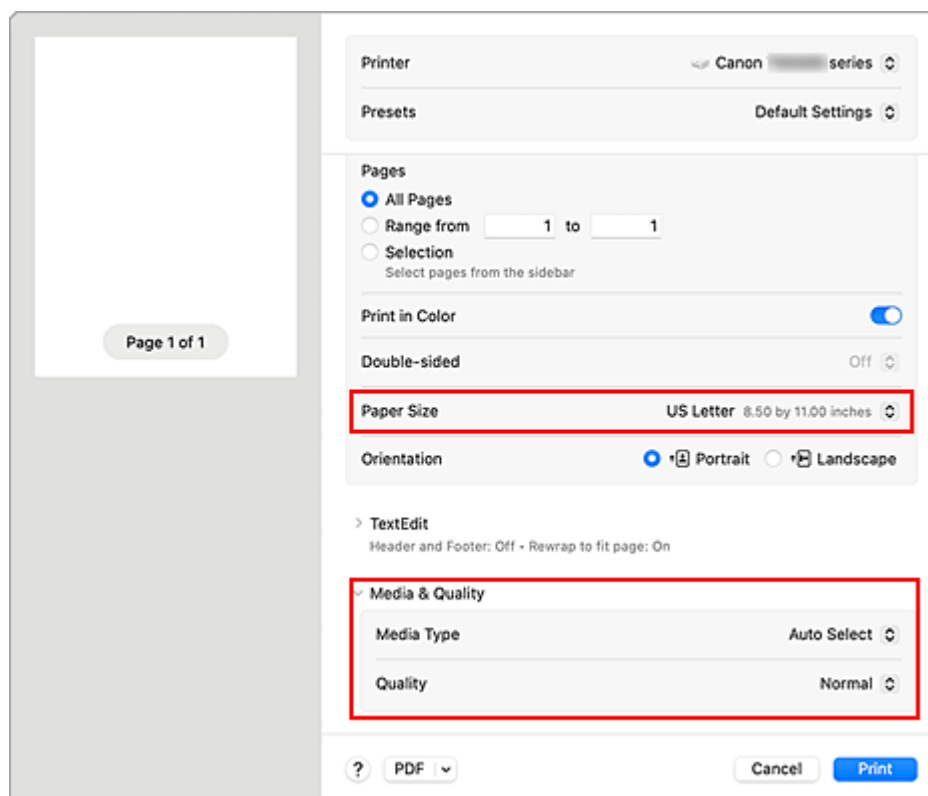
4. Wählen Sie Drucker aus.

Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im Dialogfeld „Drucken“ aus.



5. Überprüfen der Druckeinstellungen

Legen Sie über **Medium und Qualität (Media & Quality)** Elemente fest, wie beispielsweise das richtige Format für **Papiergröße (Paper Size)** sowie **Medientyp (Media Type)**. Stellen Sie das Kontrollkästchen **Doppelseitig (Double-sided)** auf **Aus (Off)**, wenn Sie nicht auf beide Seiten des Papiers drucken.



»» Wichtig

- Wenn das im Druckdialog festgelegte Papierformat von dem im Drucker konfigurierten Papierformat abweicht, kann ein Fehler auftreten. Wählen Sie die richtigen Elemente im Druckdialog und den Drucker aus, die mit dem Papier übereinstimmen, das gedruckt wird.
- Stellen Sie beim Drucken auf Papier, das nicht beidseitig bedruckt werden kann, wie beispielsweise Fotopapier und Postkarten, das Kontrollkästchen **Doppelseitig (Double-sided)** auf **Aus (Off)**.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das Dialogfeld „Drucken“, um allgemeine Druckeinstellungen, wie beispielsweise Layout und Druckreihenfolge, festzulegen. Weitere Informationen zu den Druckeinstellungen finden Sie in der Hilfe zu macOS.

6. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Der Drucker verwendet die angegebenen Einstellungen zum Drucken.

»» Hinweis

- Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis eine Wi-Fi-Verbindung hergestellt ist. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, und führen Sie dann den Druckvorgang aus.
- Sie können nicht drucken, wenn die Bonjour-Einstellungen am Drucker deaktiviert sind. Überprüfen Sie die **LAN**-Einstellungen Ihres Druckers und aktivieren Sie die Bonjour-Einstellungen.
- Informationen zu Druckproblemen finden Sie unter „Drucken mit AirPrint nicht möglich“.
- Die Anzeige des Einstellungsbildschirms unterscheidet sich je nach der verwendeten Anwendungssoftware.

Drucken von Umschlägen

Zum Drucken auf einem Umschlag von einem Mac [legen Sie den Umschlag](#) in der korrekten Ausrichtung ein und beachten Sie Folgendes.

Drucken eines resultierenden Bildes	Ausrichtung der Druckdaten
	 Die Druckdaten werden um 180 Grad gegen das Druckergebnisbild gedreht.

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Bedrucken von Postkarten beschrieben.

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Wählen Sie das Papierformat am Drucker aus.

Legen Sie * über die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** auf dem Drucker fest.

3. Wählen Sie **Papierformat (Paper Size)** und **Medientyp (Media Type)** im Druckdialog aus.

Wählen Sie **Postkarte (Postcard)** oder **Postkarte randlos (Postcard Borderless)** für **Papierformat (Paper Size)** im Druckdialog aus. Wenn Sie die Adressseite bedrucken, wählen Sie **Postkarte (Postcard)** aus.

Wählen Sie im Druckdialog **Medien/Qualität (Media & Quality)** die Hagaki-Datei aus, die Sie für **Medientyp (Media Type)** verwenden möchten.

»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.

4. Legen Sie **Zweiseitig (Double-sided)** auf **Aus (Off)** fest

»» Wichtig

- Das doppelseitige Drucken ist mit Postkarten nicht möglich. Setzen Sie daher das Kontrollkästchen **Doppelseitig (Double-sided)** auf **Aus (Off)**. Wenn Sie mit aktiviertem Kontrollkästchen **Ein (On)** für **Doppelseitig (Double-sided)** drucken, entspricht das Druckresultat möglicherweise nicht Ihren Erwartungen.
- Sie erzielen ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Adressenseite und anschließend die Mitteilungsseite drucken.

5. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Der Drucker verwendet die angegebenen Einstellungen zum Drucken.

Hinzufügen eines Druckers

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Ihrem Mac einen Drucker hinzufügen.

Um einen gelöschten Drucker erneut hinzuzufügen, öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Settings)** -> **Drucker & Scanner (Printers & Scanners)**, klicken Sie auf **Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen... (Add Printer, Scanner, or Fax...)**, und führen Sie die nachstehend beschriebenen Schritte aus.

Wenn der Drucker über USB angeschlossen ist und Sie das USB-Kabel an einen Mac anschließen, wird der Drucker automatisch hinzugefügt. In diesem Fall ist die folgende Vorgehensweise nicht erforderlich.

1. Überprüfen Sie, ob **Standard (Default)** im angezeigten Dialogfeld ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Es kann einige Zeit dauern, bis Ihr Drucker angezeigt wird.

2. Auswählen des Druckers

Wählen Sie den als **Bonjour Multifunction** oder **Bonjour** bezeichneten Drucker aus.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker nicht angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.
 - Drucker ist eingeschaltet
 - Die Firewall-Funktion der Sicherheitssoftware ist deaktiviert.
 - Bei Wi-Fi-Verbindung: Der Drucker ist entweder mit dem Wireless Router oder direkt mit dem PC verbunden (Direkte Verbindung).
 - Bei drahtgebundener **LAN**-Verbindung: Der Drucker ist über ein **LAN**-Kabel mit dem Netzwerkgerät verbunden.

3. Wählen Sie Ihren Drucker oder **Secure AirPrint** unter **Verwenden (Use)** aus.

4. Klicken Sie auf **Hinzufügen (Add)**.

Der Drucker wird zu Ihrem Mac hinzugefügt.

Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers

Der Einstellungsbildschirm des Druckers lässt sich über Ihre Anwendungssoftware anzeigen.

Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld "Seite einrichten" wird geöffnet.

Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld „Drucken“ wird geöffnet.

Anzeigen des Druckstatusfensters

Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

1. Starten des Druckstatusfensters

- Wenn die Druckdaten zum Drucker gesendet wurden
Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken Sie auf das Drucker-Symbol, das auf dem Dock angezeigt wird.
- Wenn die Druckdaten nicht zum Drucker gesendet wurden
Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Settings)** und wählen Sie **Drucker & Scanner (Printers & Scanners)** aus.
Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie Ihr Druckermode in der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange... (Printer Queue...)**.

2. Prüfen Sie den Druckstatus.

Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.

-  Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
-  Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
-  Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
-  Hält den Druck aller Dokumente an.
-  Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

»» Wichtig

- Wenn ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung auf dem Bestätigungsbildschirm zum Druckfortschritt angezeigt.
- Der Inhalt der Fehlermeldung kann je nach der Betriebssystemversion variieren.
- Die Namen der Druckerteile in der Fehlermeldung unterscheiden sich möglicherweise von den in diesem Handbuch aufgeführten.
- Beim Öffnen der [Remote UI](#) können Sie Supportnummern (Fehler-Identifizierungsnummern) und detaillierte Fehlerinformationen prüfen.

Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.

Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Settings)** und wählen Sie **Drucker & Scanner (Printers & Scanners)** aus
2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie anschließend auf **Druckerwarteschleife... (Printer Queue...)**

Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf  (Löschen)

Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.

Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste

Der Drucker, der nicht mehr verwendet wird, kann aus der Druckerliste entfernt werden.

Bevor Sie den Drucker entfernen, entfernen Sie das Verbindungskabel zwischen Drucker und PC.

Sie können den Drucker nur entfernen, wenn Sie als Administrator angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie unter **Benutzer & Gruppen (Users & Groups)** in den **Systemeinstellungen (System Settings)**.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Settings)** und wählen Sie **Drucker & Scanner (Printers & Scanners)** aus

2. Löschen eines Druckers aus der Druckerliste

Wählen Sie den Drucker, den Sie aus der Druckerliste entfernen möchten, aus und klicken Sie auf **Drucker entfernen... (Remove Printer...)**.

Klicken Sie auf **Drucker entfernen (Remove Printer)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Kopieren

- Kopieren auf Normalpapier
- Kopieren auf Fotopapier
- Kopieren über Smartphone oder Tablet

Kopieren auf Normalpapier

Legen Sie das Original auf die Auflage auf, um Kopien auf dem Normalpapier zu erstellen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

Wählen Sie das Papierformat gemäß dem eingelegten Papier aus.

➡ [Papiereinstellungen](#)

3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflage.](#)

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Original von der Auflage.

- **Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien**

Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

- **Abbrechen des Kopiervorgangs**

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

»» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Vorlagenabdeckung öffnen oder das Original von der Auflage nehmen.

Wenn der Drucker das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

»» Hinweis

- Das Original wird mit derselben Vergrößerung auf Normalpapier kopiert. Das Original wird mit Rändern auf Normalpapier gedruckt.

Druckqualität

Für die Druckqualität beim Kopieren können Sie entweder den Modus „Standard“ oder den Modus „Entwurf“ (Schnelligkeitspriorität) auswählen.

Modus „Standard“

Die Qualität erhält Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Halten Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4 weniger als 2 Sekunden lang gedrückt.

Modus „Entwurf“

Die Druckgeschwindigkeit erhält Vorrang vor der Qualität.

Drücken und halten Sie bei Schritt 4 die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** mindestens 2 Sekunden lang.

Kopieren auf Fotopapier

Legen Sie das Original auf die Auflage auf, um Kopien auf dem Fotopapier zu erstellen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

Wählen Sie das Papierformat gemäß dem eingelegten Papier aus.

➡ [Papiereinstellungen](#)

3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflage.](#)

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Original von der Auflage.

- **Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien**

Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

- **Abbrechen des Kopiervorgangs**

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

»» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Vorlagenabdeckung öffnen oder das Original von der Auflage nehmen.

Wenn der Drucker das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

»» Hinweis

- Beim Kopieren wird das Original automatisch entsprechend dem Papierformat des Fotopapiers verkleinert/vergrößert. Das Original wird randlos auf Fotopapier gedruckt.
- Wenn das rechteckige Original auf das quadratische Papierformat gedruckt wird, fehlen auf dem Ausdruck der obere und der untere oder der linke und der rechte Rand.

Scannen

- **Scannen und Speichern auf einem Computer**
- **Scannen und Speichern auf Smartphone/Tablet**

Scannen und Speichern auf einem Computer

Für Windows

- Einfaches Scannen
- Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck

Für macOS

- Einfaches Scannen
- Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck

Sonstiges

- Scannen mit Chromebook

Häufig gestellte Fragen

Top 6

Einlegen von Papier >

Anleitung zur Einrichtung der Netzwerkverbindung

Fehler aufgetreten

Probleme mit der Netzwerkkommunikation >

Tinte wird nicht ausgegeben >

Probleme beim Scannen (Windows)

Nach Kategorie suchen



Fehler

- ➡ Supportcodeliste für Druckerfehler
- ➡ [Eine Meldung wird angezeigt](#)
- ➡ „1003“ wird angezeigt
- ➡ „1300“ wird angezeigt



Netzwerk

- ➡ Herstellen einer Verbindung mit einem Drucker
- ➡ [Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers](#)
- ➡ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)
- ➡ [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich](#)
- ➡ [Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt](#)
- ➡ [Wechsel zu Offline \(Windows\)/Kommunikation nicht möglich \(Windows\)/Drucken nicht möglich \(Windows\)](#)
- ➡ Überprüfen der SSID und des Verschlüsselungsschlüssels des mit dem Computer oder Smartphone verbundenen Wireless Routers



Drucken

- ➡ Vorgehensweise bei Papierstau
- ➡ [Der Drucker druckt nicht](#)
- ➡ [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)
- ➡ [Unschärf oder verschwommen](#)
- ➡ [Falsche oder ausblutende Farben](#)
- ➡ [Linien sind schief/verzerrt](#)



Scannen

- ➡ Probleme beim Scannen (Windows)
- ➡ Der Scanner funktioniert nicht (Windows)
- ➡ ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht (Windows)
- ➡ Scanprogramm-Fehlermeldungen (Windows)
- ➡ ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen (Windows)
- ➡ [Drucken \(Scannen\) über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)



Sicherheit/Sonstiges

- ➡ Sicherheit einrichten/verwalten
- ➡ Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- ➡ [Installation der MP Drivers \(Druckertreiber\) fehlgeschlagen \(Windows\)](#)
- ➡ [Aktualisieren der MP Drivers \(Druckertreiber\) in einer Netzwerkumgebung \(Windows\)](#)
- ➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)
- ➡ [Der Drucker lässt sich nicht aktivieren](#)

Fragen, die nicht oben aufgeführt sind

Fehler

- ➡ Verwendung vorheriger Anwendungen nicht möglich
- ➡ Die Software funktioniert unter macOS 15 oder höher nicht

Netzwerk

- ➡ [Informationen zu Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- ➡ Wechseln der Verbindung des Druckers zu Netzwerken oder Geräten
- ➡ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➡ Administratorkennwort für den Drucker vergessen
- ➡ [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
- ➡ Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- ➡ [Überprüfen der Netzwerkinformationen des Druckers](#)
- ➡ [Zurücksetzen der LAN-Einstellungen des Druckers auf Standardeinstellungen](#)
- ➡ [USB-Verbindungsprobleme](#)
- ➡ Aktualisieren der Firmware des Druckers
- ➡ Manuelle Verbindung
- ➡ Netzwerk-Lösung 1-2-3

Drucken

- ➡ Drucken mit AirPrint nicht möglich
- ➡ Der Druckvorgang (Kopiervorgang) wird angehalten
- ➡ [Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“](#)
- ➡ Probleme mit automatischem doppelseitigem Druck
- ➡ [Schwarze Streifen](#)

Scannen

- ➡ Probleme beim Scannen (macOS)
- ➡ Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (Windows)
- ➡ Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (macOS)

Sicherheit/Sonstiges

- ➡ [Der Drucker lässt sich nicht aktivieren](#)
- ➡ Einstellungen/Wartung
- ➡ [Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet](#)
- ➡ Die Setup-App im Microsoft Store kann nicht verwendet werden

Betriebsprobleme

Häufig gestellte Fragen zum Netzwerk

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen zum Netzwerk. Wählen Sie eine Verbindungsmethode aus, die Sie gerade verwenden, oder die Sie verwenden möchten.



Wi-Fi

Drucker kann nicht gefunden werden

- ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)
- ➔ [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich \(Über USB verbundener Drucker nicht gefunden\)](#)
- ➔ Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- ➔ Erkennen des gleichen Druckernamens
- ➔ Wechseln der Verbindung des Druckers zu Netzwerken oder Geräten

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- ➔ [Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers](#)
- ➔ [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
- ➔ Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem Wireless Router nicht möglich
- ➔ Verbindung WPS (Router-Taste)
- ➔ Wechseln der Verbindung des Druckers zu Netzwerken oder Geräten
- ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- ➔ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➔ Kennwort für den Drucker vergessen
- ➔ [Überprüfen der Netzwerkinformationen des Druckers](#)
- ➔ [Zurücksetzen der LAN-Einstellungen des Druckers auf Standardeinstellungen](#)
- ➔ Überprüfen der SSID/des Schlüssels des Wireless Routers
- ➔ Überprüfen des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers für Smartphone/Tablet
- ➔ Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk
- ➔ [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)
- ➔ Wechseln der Verbindung des Druckers zu Netzwerken oder Geräten
- ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- ➔ Überprüfen des Statuscodes

Drucken (Scannen) von Smartphone/Tablet

- ➔ Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem Wireless Router nicht möglich

- ➔ Überprüfen des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers für Smartphone/Tablet
- ➔ [Drucken \(Scannen\) über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)

Probleme bei Verwendung des Druckers

- ➔ Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)

Drahtlos Direkt (Wireless Direct)

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- ➔ [Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers](#)
- ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- ➔ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➔ Kennwort für den Drucker vergessen
- ➔ [Überprüfen der Netzwerkinformationen des Druckers](#)
- ➔ [Zurücksetzen der LAN-Einstellungen des Druckers auf Standardeinstellungen](#)
- ➔ [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)
- ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- ➔ Wechseln der Verbindung des Druckers zu Netzwerken oder Geräten
- ➔ Überprüfen des Statuscodes

Drucken (Scannen) von Smartphone/Tablet

- ➔ [Drucken \(Scannen\) über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)

Probleme bei Verwendung des Druckers

- ➔ Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden (Windows/macOS)
- Probleme mit dem Wireless Router
- Druckereinstellungen/Smartphone-/Tablet-Fehler für das Netzwerk

Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden (Windows/macOS)

»» Hinweis

- Wenn Sie macOS 15 oder höher verwenden, müssen Sie die einzelnen Anwendungen für die Geräteerkennung im lokalen Netzwerk konfigurieren. Wenn die Geräteerkennung nicht aktiviert wird, ist möglicherweise die Funktionalität der Software eingeschränkt oder sie wird nicht ordnungsgemäß gestartet.
Detaillierte Anweisungen finden Sie unter Einrichten der Geräteerkennung im lokalen Netzwerk.

- **Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**
- **Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich (Über USB verbundener Drucker nicht gefunden)**
- **Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung**



Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden



Wichtig

- Überprüfen Sie zuerst die folgenden vier Punkte.
 - Wenn die Sicherheitseinstellungen auf dem Wireless Router aktiviert sind, kann das Problem möglicherweise durch Deaktivieren der Einstellungen behoben werden.
 - ➡ Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk
 - Wenn der Drucker 5 GHz nicht unterstützt, aktivieren Sie 2,4 GHz auf dem Wireless Router.
 - Das Problem kann möglicherweise durch Deaktivieren der Band Steering-Funktion* des Wireless Routers behoben werden.
 - Wenn für 2,4 GHz und 5 GHz die gleiche SSID zugewiesen ist, kann die Zuweisung einer anderen SSID das Problem lösen.
- * Band Steering-Funktion: Band Steering überwacht ein Wi-Fi-Netzwerk und weist Geräte je nach Situation automatisch ihrem optimalen Frequenzband innerhalb der 2,4-GHz- oder 5-GHz-Frequenzbänder zu.

Richten Sie den Drucker in den folgenden Fällen erneut ein.

- Wenn Sie einen neuen Computer oder Wireless Router kaufen
- Wenn Sie die Einstellungen Ihres Wireless Routers ändern
- Wenn die Verbindungsmethode (Wi-Fi/USB) des Druckers geändert wird

Weitere Informationen zur Einrichtung;

➡ Einrichten

In anderen Fällen als den oben genannten:

Wenn der Drucker plötzlich nicht mehr funktioniert, obwohl Sie die Einstellungen des Geräts oder Netzwerks, mit dem er verbunden ist, nicht geändert haben, oder wenn Sie den Drucker während der Einrichtung nicht finden können, überprüfen und beheben Sie das Problem mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant. Wenn dieser Vorgang erfolgreich war, führen Sie die Einrichtung des Druckers erneut aus.

Wi-Fi Connection Assistant ist ein leistungsstarkes Lösungstool für Netzwerkfehler.

Schritt 1 [Überprüfen der grundlegenden Punkte für das Netzwerk](#)

Schritt 2 [Lösen Sie Probleme mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant.](#)

Schritt 3 [Wenn sich das Problem mit dem Lösungstool nicht beheben lässt](#)

Schritt 1: Überprüfen der grundlegenden Punkte für das Netzwerk

Test 1 Überprüfen des Power-Status

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker und das Netzwerkgerät (Wireless Router usw.) eingeschaltet sind.

Wenn Sie gerade die Einrichtung vornehmen, brechen Sie diese ab und überprüfen Sie, ob der Wireless Router (das Modem) eingeschaltet ist. Überprüfen Sie anschließend, ob der Drucker eingeschaltet ist.

1. Überprüfen Sie, ob das Netzwerkgerät wie beispielsweise der Router eingeschaltet ist.

Wenn die Netzwerkgeräte nicht eingeschaltet sind, schalten Sie sie ein. Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis das Netzwerkgerät einsatzbereit ist.

Fahren Sie fort, wenn das Netzwerkgerät wie beispielsweise der Router einsatzbereit ist.

2. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn der Drucker nicht eingeschaltet ist, schalten Sie ihn ein. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, schalten Sie ihn aus und wieder ein.

Fahren Sie fort, wenn Sie den Power-Status wie oben beschrieben überprüft haben.

Test 2 Überprüfen der Netzwerkverbindung des PCs

Wenn Ihr Computer und die Netzwerkgeräte (Wireless Router usw.) vollständig konfiguriert sind, kann Ihr Computer mit dem Netzwerk verbunden werden.

1. Überprüfen Sie die Einstellungen des Netzwerkgeräts (Wireless Router usw.).

Stellen Sie eine Verbindung mit dem Internet her und prüfen Sie, ob sich Webseiten aufrufen lassen. Wenn Sie keine Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen können, überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Wireless Routers wie beispielsweise IP-Adressenfilterung, MAC-Adressfilterung und DHCP-Funktion.

Um den Netzwerknamen (SSID) des Wireless Routers zu überprüfen, mit dem der Drucker verbunden ist, drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Beachten Sie, dass je nach Wireless Router ein unterschiedlicher Netzwerknamen (SSID) zugewiesen wird. Dabei werden alphanumerische Zeichen am Ende des Netzwerknamens (SSID) verwendet, um je nach Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder Nutzung (PC oder Spielesystem) zu unterscheiden.
- Weitere Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch des Wireless Routers. Wenden Sie sich alternativ an den Hersteller des Geräts.

Wenn Sie einen Verschlüsselungsschlüssel verwenden, geben Sie ihn für den von Ihnen verwendeten Netzwerknamen (SSID) an. Details finden Sie unter [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#).

2. Überprüfen der Netzwerkverbindung des PCs

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers oder beim Hersteller.

Nachdem Sie die Einrichtung des Wireless Routers und Ihres Computers abgeschlossen haben, konfigurieren Sie mit den Informationen des Wireless Routers die Einstellungen auf Ihrem Computer, um Webseiten anzeigen zu können.

Fahren Sie fort, wenn Sie die Netzwerkverbindung wie oben beschrieben überprüft haben.

Test 3 Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers.

Für Wi-Fi

Stellen Sie sicher, dass die **Drahtlosverbindung auswählen (Wireless select)**-Anzeige auf der  -Taste am Bedienfeld leuchtet.

Wenn die Drahtlosverbindung auswählen (Wireless select)-Anzeige auf der  -Taste nicht leuchtet

Wenn die Anzeige **Drahtlosverbindung auswählen (Wireless select)** an der  -Taste nicht leuchtet, bedeutet dies, dass der Wi-Fi-Router und der Drucker nicht verbunden sind. Überprüfen Sie die Einstellung des Druckers. Überdenken Sie bei der nächsten Überprüfung den Standort des Wireless Routers und des Druckers.

Wenn die Drahtlosverbindung (Wireless connect)-Anzeige der  -Taste leuchtet

"Einfache Drahtlos-Verbindung" wartet auf die Einrichtung. Verbinden Sie ein Gerät über die Anwendung auf dem Computer, Smartphone oder Tablet mit dem Drucker.

Test 4 Überprüfen des Standorts des Wireless Routers

Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Der Drucker kann im Haus bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein, wenn sich keine Hindernisse dazwischen befinden. Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nah genug am zu verwendeten Wireless Router befindet.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Schritt 2: Beheben von Problemen mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant

Überprüfen und reparieren Sie die Netzwerkverbindungen mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant.

Laden Sie Wi-Fi Connection Assistant von der folgenden Seite herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.

➡ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant

Informationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.

- **Für Windows:**

- ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

- **Für macOS:**

- ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

Schritt 3: Wenn sich das Problem mit dem Lösungstool nicht beheben lässt

Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen.

Test 2 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, stellen Sie sicher, dass Sie für den Netzwerknamen (SSID) nur alphanumerische Zeichen verwenden. (macOS)

Wenn der Netzwerkname (SSID) andere Zeichen als alphanumerische Einzelbyte-Zeichen verwendet, wird die Verbindung nicht ordnungsgemäß hergestellt. Ändern Sie den Netzwerknamen (SSID) so, dass nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen verwendet werden.

Test 3 Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers

Siehe unten.

➡ [Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers](#)

Test 4 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist (Windows).

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

Verwandte Themen

➡ [Probleme mit der Netzwerkkommunikation](#)

Probleme mit dem Wireless Router

- **Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt**
- **Überprüfen der SSID/des Schlüssels von Wireless Router**
- **Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden**
- **Verbindung WPS (Router-Taste)**
- **Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk**

»» Hinweis

- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.

Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt

Überprüfen und reparieren Sie die Netzwerkverbindungen mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant.

Laden Sie Wi-Fi Connection Assistant von der folgenden Seite herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.

- ➡ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant

Informationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.

- **Für Windows:**

- ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

- **Für macOS:**

- ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

Wenn das Problem nach der Überprüfung und Reparatur mit Wi-Fi Connection Assistant weiterhin besteht, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

- ➡ [Einstellung für WPA/WPA2/WPA3-Schlüssel des Wireless Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich](#)
- ➡ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)



WPA/WPA2/WPA3-Schlüssel des Wireless Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich



Überprüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers. Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.



Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels



Wählen Sie die Verschlüsselung aus, die WPA2 enthält.

»» Hinweis

- Die Werkseinstellungen für den unterstützten drahtlosen WPA3 Router werden möglicherweise auf WPA3 festgelegt.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit den ausgewählten Einstellungen mit dem Wireless Router kommunizieren kann. Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

- **Verwenden von WPA2/WPA3**

Die Authentifizierungsmethode, das Wi-Fi-Kennwort und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Geben Sie das für den Wireless Router konfigurierte Wi-Fi-Kennwort ein.

AES (sicherere Verschlüsselung als TKIP) ist als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt. TKIP wird vom Drucker nicht unterstützt. Wenn die Einstellungen des Wireless Routers auf „nur TKIP“ festgelegt sind, können Sie keine Verbindung mit dem Drucker herstellen.

Details finden Sie unter Überprüfen der SSID und des Verschlüsselungsschlüssels des mit dem Computer oder Smartphone verbundenen Wireless Routers.

Hinweis

- Dieser Drucker unterstützt Folgendes.
 - WPA-PSK (WPA Persönlich)
 - WPA2-PSK (WPA2 Persönlich)
 - WPA3-SAE (WPA3 Persönlich)
- Einige Drucker unterstützen IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise). Wenn Sie IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) konfigurieren möchten, müssen Sie auch den Authentifizierungsserver (Radius) konfigurieren.

Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator, um mehr zu erfahren.

- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.

Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden

Wenn der Wireless Router ersetzt oder die Router-Einstellungen geändert werden, müssen die Netzwerkeinstellungen für Ihren Computer, Ihr Smartphone/Tablet oder Druckerentsprechend dem neuen Wireless Router neu konfiguriert werden.



Test 1 Überprüfen Sie, ob Ihr Computer oder Smartphone/Tablet über den neuen Wireless Router mit dem Internet verbunden werden kann.

Wenn Ihr Computer oder Smartphone/Tablet nicht mit dem Internet verbunden werden kann, überprüfen Sie, ob die Einrichtung des Wireless Router abgeschlossen ist, und konfigurieren Sie die Einstellungen auf dem Computer oder Smartphone/Tablet, um eine Verbindung zum Wireless Router herzustellen.

Test 2 Neustart des Druckernetzwerks.

Informationen zur Einrichtung finden Sie im Einrichtungshandbuch.

»» Hinweis

- Mit Wi-Fi Connection Assistant können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um Wi-Fi Connection Assistant herunterzuladen und zu installieren.
 - ➡ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection AssistantInformationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.
 - Für Windows:
 - ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant
 - Für macOS:
 - ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

- ➡ [Kommunikation mit dem Drucker nicht möglich nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)
- ➡ [Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem WLAN-Router geändert wurde](#)
- ➡ Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk

Kommunikation mit dem Drucker nicht möglich nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

Test 3 Bei Verwendung eines WPA/WPA2/WPA3-Schlüssels oder eines Kennworts muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Die Länge bzw. das Format des Wi-Fi-Kennworts und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Details finden Sie unter [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#).

Hinweis

- Einige Drucker unterstützen IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise). Wenn Sie IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) konfigurieren möchten, müssen Sie auch den Authentifizierungsserver (Radius) konfigurieren.

Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator, um mehr zu erfahren.

Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde



Wenn der Drucker nicht mit dem Computer kommunizieren kann, nachdem Sie den Verschlüsselungstyp für den Wireless LAN Router geändert haben, stellen Sie sicher, dass der Verschlüsselungstyp und der Hauptschlüssel oder das Kennwort für den Computer mit dem des Wireless LAN Routers übereinstimmen.

➔ [Kommunikation mit dem Drucker nicht möglich nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)

Hinweis

- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.

Druckereinstellungen/Smartphone-/Tablet-Fehler für das Netzwerk

- **Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers**
- **Überprüfen der Netzwerkinformationen des Druckers**
- **Überprüfen des Statuscodes**
- **Drucknetzwerkeinstellungen**
- **Zurücksetzen der LAN-Einstellungen des Druckers auf Standardeinstellungen**
- **Standard-Netzwerkeinstellungen**
- **Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt**

Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagnosefunktionen des Druckers

- Wenn der Drucker und der Wireless Router angeschlossen oder der Drucker und der Computer über ein USB-Kabel verbunden sind, Sie jedoch nicht drucken können:
 - ➔ [Wechsel zu Offline \(Windows\)/Kommunikation nicht möglich \(Windows\)](#)
- In anderen Fällen als den oben genannten:
 - ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden/Drucken nicht möglich](#)
 - ➔ [Verbindung mit Drucker über die direkte Verbindung nicht möglich](#)



Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden/Drucken nicht möglich



Drucken der Informationen zu den Netzwerkeinstellungen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen zu drucken.

Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker und der Wireless Router eingeschaltet sind.

Schalten Sie den Wireless Router wieder ein.

Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Schalten Sie dann den Drucker wieder ein.

Schritt 2 Vergewissern Sie sich, dass Ihre Geräte (z. B. Computer/Smartphone/Tablet) mit dem Internet verbunden sind.

Stellen Sie sicher, dass die Geräte und der Wireless Router über Wi-Fi verbunden sind und dass das Internet problemlos verwendet werden kann.

Schritt 3 Stellen Sie sicher, dass die Anzeige Drahtlosverbindung auswählen der



-Taste am Drucker leuchtet.

Schritt 4 Platzieren Sie den Drucker und das Gerät (Computer/Smartphone/Tablet) näher am Wireless Router.

Die Qualität der drahtlosen Kommunikation verschlechtert sich, wenn der Drucker oder die Geräte zu weit vom Wireless Router entfernt sind. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät näher am Wireless Router.

Schritt 5 Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

Drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen Ihres Druckers.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Überprüfen der ausgedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen:

Überprüfen Sie den Eintrag zu Punkt „2-2“ in den ausgedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen.

C-0

Ordnungsgemäß verbunden. Wenn der Drucker dennoch nicht im Netzwerk verfügbar oder das Drucken nicht möglich ist, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

»» Hinweis

- Wenn gleichzeitig andere Codes als „C-0“ unter „2-2“ aufgeführt sind, sehen Sie sich auch die Informationen zu den anderen Codes an.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Möglicherweise wird die Warnmeldung angezeigt, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Beenden Sie die Sicherheitssoftware und überprüfen Sie, ob der Drucker erkannt wird und verwendet werden kann. In diesem Fall ist die Firewall-Einstellung die Ursache. Ändern Sie die Firewall-Einstellungen, damit der Drucker erkannt wird und verwendet werden kann. Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller der Sicherheitssoftware.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen.

Test 2 Stimmt der Netzwerkname (SSID) des Druckers mit der Einstellung des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers überein, der die Kommunikation herstellt?

Überprüfen Sie den "Punkt 3-2-6" in den gedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen und den Netzwerknamen (SSID) des Wireless Routers, mit dem Sie sich verbinden möchten. Wenn sie nicht übereinstimmen, überprüfen Sie die SSID und das Kennwort des Wireless Routers, mit dem Sie sich verbinden möchten, und richten Sie ihn dann manuell ein.

Test 3 Ist die Funktion zur Trennung der Privatsphäre, SSID-Trennung oder Netzwerktrennung auf dem Wireless Router aktiviert?

Ist dies der Fall, deaktivieren Sie diese Funktionen, bevor Sie die Einrichtung ausführen. Informationen zum Überprüfen der Funktionen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Test 4 Ist MP Drivers (Druckertreiber) installiert? (Windows)

Wenn Sie Windows verwenden und MP Drivers (Druckertreiber) nicht installiert sind, installieren Sie diese.

➡ Einrichten

C-1

Die Wi-Fi-Einstellung des Druckers ist deaktiviert. (Sie können auch überprüfen, ob die Anzeige **Drahtlosverbindung auswählen (Wireless select)** aus ist.)

Drücken Sie die  -Taste am Drucker, damit die Anzeige **Drahtlosverbindung auswählen (Wireless select)** der  -Taste aufleuchtet.

C-3

Es wurde keine IP-Adresse zugewiesen. (Sie können auch überprüfen, ob Punkt „3-2-12“ in den ausgedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen leer ist.)

Überprüfen Sie die folgenden Elemente.

Test 1 Ist das automatische Abrufen von IP-Adressen am Drucker festgelegt oder erfordert der Wireless Router eine manuelle Adressierung?

Befolgen Sie die Anweisungen im Handbuch des Wireless Routers, um DHCP-Einstellungen (automatische Erfassung) auf dem Wireless Router zu aktivieren oder eine gültige IP-Adresse auf dem Drucker festzulegen.

Test 2 Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers manuell festlegen, wird möglicherweise nicht die korrekte IP-Adresse festgelegt.

Überprüfen Sie den Netzwerknamen (SSID) und das Kennwort des drahtlosen Routers, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, sowie den anwendbaren IP-Adressbereich und geben Sie dann die entsprechende IP-Adresse auf der Druckerseite ein. Wenn Sie sich nicht sicher sind, legen Sie für die IP-Adresse des Druckers die automatische Erfassung (DHCP) fest.

C-5

Es konnte keine Verbindung mit dem angegebenen Netzwerk hergestellt werden. Überprüfen Sie die folgenden Elemente.

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. Wireless Router) und Ihres PCs/Smartphones/Tablets.

Dieser Drucker kann an einen Wireless Router angeschlossen werden, der 2,4 GHz, 5 GHz oder beides unterstützt. Wenn der Wireless Router so eingerichtet ist, dass er dieselbe SSID für 2,4 GHz und 5 GHz verwendet, richten Sie diese SSID auf dem Drucker ein, sodass Drucker und Wireless Router entweder mit 2,4 GHz oder 5 GHz verbunden werden können.

»» Hinweis

- Beachten Sie, dass je nach Wireless Router ein unterschiedlicher Netzwerknamen (SSID) zugewiesen wird. Dabei werden alphanumerische Zeichen am Ende des Netzwerknemens verwendet, um je nach Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder Nutzung (PC oder Spielesystem) zu unterscheiden.

Test 2 Das Kennwort zu Ihrem Wireless Router stimmt möglicherweise nicht mit dem eingegebenen Kennwort überein.

Bei Kennwörtern wird die Groß-/Kleinschreibung beachtet.

Geben Sie das Kennwort korrekt ein.

Test 3 Beobachten Sie den Signalstatus und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

- Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht.
- Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.
- Nachdem Sie den Installationsort geändert haben, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen erneut aus und überprüfen Sie den Signalstatus. Vergleichen Sie ihn mit dem Wert im Abschnitt „3-2-1“ in den ausgedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen, um den Installationsort festzulegen.

Test 4 Überprüfen Sie die Wireless-Kanalnummer des Wi-Fi, den Sie auf Ihrem Computer verwenden.

Stellen Sie sicher, dass die Wireless-Kanalnummer des Wireless Routers in der überprüften Wireless-Kanalnummer enthalten ist. Wenn die für den Wireless Router festgelegte Wireless-Kanalnummer nicht enthalten ist, ändern Sie die Wireless-Kanalnummer des Wireless Routers.

Test 5 Überprüfen Sie im Falle einer Wi-Fi-Verbindung, ob der Computer, auf den der Wireless Router zugreifen kann, Einschränkungen unterliegt.

Die Einstellungen des Wireless Routers schränken möglicherweise die Anzahl der Geräte ein, die gleichzeitig verbunden werden können. Heben Sie die Einschränkungen auf oder lockern Sie sie.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#).

Test 6 Wenn das Problem nur dann auftritt, wenn sich der Wireless Router im Energiesparmodus befindet, deaktivieren Sie den Energiesparmodus am Wireless Router.

Wenn das Problem plötzlich aufzutreten scheint, lässt es sich möglicherweise beheben, indem Sie die Firmware des Wireless Routers aktualisieren (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall usw.). Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des Wireless Router.

Test 7 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, stellen Sie sicher, dass Sie für den Netzwerknamen (SSID) nur alphanumerische Zeichen verwenden. (macOS)

Wenn der Netzwerkname (SSID) andere Zeichen als alphanumerische Einzelbyte-Zeichen verwendet, wird die Verbindung nicht ordnungsgemäß hergestellt. Ändern Sie den Netzwerknamen (SSID) so, dass nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen verwendet werden.

C-4

Es ist kein Standard-Gateway festgelegt.

Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers manuell festlegen, geben Sie eine gültige IP-Adresse für das Standard-Gateway ein. Wenn Sie das Standard-Gateway nicht kennen, legen Sie für die IP-Adresse die automatische Erfassung fest.

C-7

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Signal vor.

Überprüfen Sie die folgenden Elemente.

Beobachten Sie den Signalstatus und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

- Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht.
- Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.
- Nachdem Sie den Installationsort geändert haben, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen erneut aus und überprüfen Sie den Signalstatus. Vergleichen Sie ihn mit dem Wert im Abschnitt „3-2-1“ in den ausgedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen und stellen Sie den Drucker an einem Standort mit einem höheren Wert auf.

»» Hinweis

- Gelegentlich werden „C-7“ und „C-9“ gleichzeitig angezeigt. Sehen Sie sich in diesem Fall beide Punkte an.

C-8

Es sind zu viele Clients verbunden.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Wenn Sie zusätzliche Geräte mit dem Drucker verbinden möchten, trennen Sie alle Geräte, die nicht verwendet werden, bevor Sie die neuen hinzufügen.

C-9

Aufgrund verschiedener anderer Geräte als dem Drucker ist der Rauschpegel hoch und weicht nicht vom Signalpegel ab.

- Wenn sich Geräte (Mikrowelle, externe Festplatte und andere USB-3.0-Geräte) mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers in der Nähe befinden, können sie Störungen verursachen. Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.
- Nachdem Sie den Standort des Druckers geändert haben, überprüfen Sie die Signalqualität. Vergleichen Sie den Wert unter „3-2-2“ in den Informationen zu den Netzwerkeinstellungen und stellen Sie den Drucker an einem Standort mit einem höheren Wert auf.

»» Hinweis

- Gelegentlich werden „C-7“ und „C-9“ gleichzeitig angezeigt. Sehen Sie sich in diesem Fall beide Punkte an.

C-10

Der Wireless Router hat keine IP-Adresse zugewiesen.

Überprüfen Sie die folgenden Elemente.

Test 1 Das Kennwort zu Ihrem Wireless Router stimmt möglicherweise nicht mit dem eingegebenen Kennwort überein.

Bei Kennwörtern wird die Groß-/Kleinschreibung beachtet.

Geben Sie das Kennwort korrekt ein.

Test 2 Richten Sie den Drucker erneut ein und stellen Sie erneut eine Verbindung mit dem Wi-Fi her.

Test 3 Überprüfen Sie DHCP auf dem Wireless Router. Wenn DHCP deaktiviert ist, aktivieren Sie es.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des Wireless Router.

C-11

Der Netzwerkname (SSID) bleibt der Standardwert (Der Netzwerkname (SSID) wurde nicht eingestellt). Überprüfen Sie den Netzwerknamen (SSID) des drahtlosen Routers.

Überprüfen Sie den Netzwerknamen (SSID) und das Kennwort des drahtlosen Routers, mit dem Sie sich verbinden möchten, und richten Sie ihn dann manuell ein.

»» Hinweis

- Mit Wi-Fi Connection Assistant können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren.
Wählen Sie den folgenden Link, um Wi-Fi Connection Assistant herunterzuladen und zu installieren.
 - ➡ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection AssistantInformationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.
 - **Für Windows:**
 - ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant
 - **Für macOS:**
 - ➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant



Keine Kommunikation mit dem Drucker, während Drahtlos Direkt aktiviert ist



Überprüfen Sie die folgenden Elemente.

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und der anderen Geräte (z. B. Computer/Smartphone/Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.

Test 2 Überprüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (z. B. Computer/Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum entsprechenden Gerät.

Test 3 Drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen.

Siehe "Schritt 1" bis "Schritt 5" unter [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden/Drucken nicht möglich](#).

Überprüfen Sie in den ausgedruckten Informationen zu den Netzwerkeinstellungen, dass unter Punkt „2-2“ nicht „C-8“ angegeben ist. Wenn dies der Fall ist, sind zu viele Drucker verbunden.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Wenn Sie zusätzliche Geräte verbinden möchten, trennen Sie alle Geräte, die nicht verwendet werden, bevor Sie die neuen hinzufügen.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsziel für verschiedene Geräte ausgewählt ist (z. B. Computer/Smartphone/Tablet).

Wählen Sie den Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt, der für den Drucker als Verbindungsziel für Geräte festgelegt wurde.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Drucken Sie zur Prüfung des für „Drahtlos Direkt“ angegebenen Netzwerknamens (SSID) des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 5 Stellen Sie sich sicher, dass das Kennwort für die direkte Verbindung des Druckers korrekt eingegeben wurde.

Drucken Sie zur Prüfung des für den Drucker angegebenen Kennworts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 6 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

»» Hinweis

- Drahtlos Direkt wird deaktiviert, wenn Sie eine Verbindung mit einem EAP-Router herstellen und diesen verwenden. Wenn Sie in diesem Fall Drahtlos Direkt aktivieren, wird auch das WLAN (Wi-Fi) deaktiviert.
- Wenn Sie IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) verwenden, aktivieren Sie den **Administrator-Modus (Administrator mode)**, damit die Einstellungen für Drahtlos Direkt nicht geändert werden können.

Überprüfen der Netzwerkinformationen des Druckers

- ➔ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers](#)
- ➔ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#)
- ➔ [Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer und Drucker oder Computer und Wireless Router](#)
- ➔ [Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft](#)

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers



Drucken Sie zur Prüfung der IP- oder MAC-Adresse des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➔ Drucknetzwerkeinstellungen

Unter Windows können Sie die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

➔ Bildschirm Canon Wi-Fi Connection Assistant

»» Hinweis

- Abhängig vom Modell kann dies auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt werden.

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers



Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

- **Für Windows:**

1. Wählen Sie unter **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.
2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Die IP- und MAC-Adresse Ihres Computers erscheinen. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

- **Für macOS:**

1. Wählen Sie **Systemeinstellungen (System Settings)** im Menü Apple aus und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.

2. Vergewissern Sie sich, dass die vom Computer verwendete Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist.

Stellen Sie sicher, dass der Status von **Wi-Fi Verbunden (Connected)** lautet, wenn Sie eine Verbindung über **Wi-Fi** herstellen, oder der Status von **Ethernet Verbunden (Connected)** lautet, wenn Sie eine drahtgebundene LAN-Verbindung herstellen, und klicken Sie.

3. Klicken Sie auf **Details**, um die IP-Adresse zu überprüfen.

Die IP-Adresse des Computers wird angezeigt. Klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu prüfen.

Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer und Drucker oder Computer und Wireless Router.



Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

- **Für Windows:**

1. Wählen Sie unter **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.
2. Geben Sie „ping XXX.XXX.XXX.XXX“ ein und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Reply from XXX.XXX.XXX.XXX: bytes=32 time=10ms TTL=255

Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.

- **Für macOS:**

1. Starten Sie **Terminal** wie unten dargestellt.

Wählen Sie die Option **Computer** im Menü **Los (Go)** im **Finder** aus und doppelklicken Sie auf **Macintosh HD > Programme (Applications) > Dienstprogramme (Utilities) > Terminal**.

2. Geben Sie „ping -c3 XXX.XXX.XXX.XXX“ ein und drücken Sie auf **Enter**.

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

64 bytes from XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=0 ttl=64 time=3.394 ms

64 bytes from XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=1 ttl=64 time=1.786 ms

64 bytes from XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=2 ttl=64 time=1.739 ms

--- XXX.XXX.XXX.XXX ping statistics ---

3 packets transmitted, 3 packets received, 0% packet loss

Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, funktioniert die Kommunikation nicht ordnungsgemäß.

PING XXX.XXX.XXX.XXX (XXX.XXX.XXX.XXX) : 56 data bytes

---XXX.XXX.XXX.XXX ping statistics ---

3 packets transmitted, 0 packets received, 100% packet loss



Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft



Drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➔ Drucknetzwerkeinstellungen

»» Hinweis

- Abhängig vom Modell kann dies auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt werden.

»» Hinweis

- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.



Drucknetzwerkeinstellungen



Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

»»» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Legen Sie drei oder mehr Blatt **Normalpapier (Plain Paper)** im **DIN A4 (A4)**- oder **Letter**-Format ein.

➔ [Einlegen von Papier](#)

3. Halten Sie die **Papierauswahl (Paper Select)**-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt.

Die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers werden ausgedruckt. (Je nach Druckereinstellungen werden bestimmte Einstellungen nicht angezeigt.)

Artikel-nummer	Einstellung	Beschreibung	Einstellung
1	Product Information	Produktinformationen	-
1-1	Product Name	Produktname	XXXXXXXX
1-2	ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXX
1-3	Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXX
1-4	Default Password	Anfängliches Administrator-kenn- wort	XXXXXXXX
2	Network Diagnostics	Netzwerkdiagnose	-
2-1	Diagnostic Result	Diagnoseergebnis	XXXXXXXX
2-2	Result Codes	Ergebniscodes	XXXXXXXX
2-3	Result Code Details	Ergebniscodedetails	Weitere Informationen zum Diagno- seergebnis und zu den Ergebnis- codes finden Sie unter Beheben von Netzwerkproblemen mit den Diagno- sefunktionen des Druckers .

3	Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
3-2	Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable
3-2-1	Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
3-2-2	Link Quality	Übertragungsqualität	0 bis 100 [%]
3-2-3	Frequency	Frequenz	2.4/5 [GHz]
3-2-4	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-2-5	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
3-2-6	SSID	SSID	Netzwerkname (SSID) des WLAN
3-2-7	Channel	Kanal	XXX (1 bis 13, 36, 40, 44, 48, 52, 56, 60, 64, 100, 104, 108, 112, 116, 120, 124, 128, 132, 136, 140, 149, 153, 157, 161, 165)
3-2-8	Encryption	Verschlüsselungsmethode	none/AES
3-2-10	Authentication	Authentifizierungsmethode	none/auto/WPA-PSK/WPA2-PSK/ WPA3-SAE/WPA-EAP/WPA2-EAP/ WPA3-EAP
3-2-11	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-2-12	IP Address	IP-Adresse	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-13	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-14	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-15	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-2-16	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-17	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-2-18	Stateless Address1	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-19	Stateless Prefix Length1	Länge statusloses Präfix 1	XXX
3-2-20	Stateless Address2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-21	Stateless Prefix Length2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
3-2-22	Stateless Address3	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX

3-2-23	Stateless Prefix Length3	Länge statusloses Präfix 3	XXX
3-2-24	Stateless Address4	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-25	Stateless Prefix Length4	Länge statusloses Präfix 4	XXX
3-2-26	Default Gateway1	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-27	Default Gateway2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-28	Default Gateway3	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-29	Default Gateway4	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-33	IPsec	IPsec-Einstellung	Active/Inactive
3-2-34	Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH/Leer (Nicht ausgewählt)
3-2-35	Wireless LAN DRX	Unterbrochener Empfang (WLAN)	Enable/Disable
3-3	Wireless Direct/Access Point Mode	Betriebsmodus für Drahtlos Direkt	Enable/Disable
3-3-1	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-3-2	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
3-3-3	SSID	SSID	Netzwerkname (SSID) für Drahtlos Direkt
3-3-4	Password	Kennwort	Kennwort für Drahtlos Direkt
3-3-5	Channel	Kanal	3,6,36,40
3-3-6	Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
3-3-7	Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
3-3-8	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-3-9	IP Address	IP-Adresse	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-10	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-11	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-12	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable

3-3-13	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-3-14	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-3-15	IPsec	IPsec-Einstellung	Active/Inactive
3-3-16	Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH/Leer (Nicht ausgewählt)
3-3-17	Wireless LAN DRX	Unterbrochener Empfang (Drahtlos Direkt)	Disable
3-3-18	Frequency	Frequenz für Drahtlos Direkt	2.4 [GHz]
5	Other Settings	Weitere Einstellungen	-
5-1	Printer Name	Druckername	Druckername
5-4	WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-5	WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
5-6	LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-7	RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-9	Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable
5-10	Bonjour Service Name	Bonjour-Servicename	Bonjour-Servicename
5-11	LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable
5-12	SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable
5-14	DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
5-15	Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-16	Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-17	Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable
5-18	Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
5-19	Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535
5-20	Cert. Fingerprt(SHA-1)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-1)	xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx
5-21	Cert. Fingerprt(SHA-256)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-256)	xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx

7	Web Services	Webservices	-
7-1	Unsent Usage Logs	Anzahl der nicht gesendeten Nutzungsprotokolle	0 bis 200
7-2	Usage Log Last Sent	Letztes Datum, an dem Nutzungsprotokoll gesendet wurde	XXXXXXXX
7-3	Web Service Status	Registrierungsstatus	Not set/Disabled/Registration pending/Registered
7-4	Log Transmission Status	Übertragungsergebnis	Not activated/Processing/Server error/Connection error/Timeout error/Error/Awaiting server response/Active
7-5	Subscription Information	Informationen zum Abonnement	
7-5-1	Subscription Status	Abonnementstatus	Not Available/Active/Inactive
7-5-2	Remaining Offline Prints	Anzahl der verbleibenden Seiten, die offline gedruckt werden können	xxx
7-5-3	Installed Cartridge Type	Patrontyp für das Abonnement	Subscription/Setup/Normal
7-5-4	Online Support	URL zum Online-Support für das Abonnement	xxxxxxxxxxxxxxxx (54 characters)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)



Zurücksetzen der LAN-Einstellungen des Drucker auf Standardeinstellungen



»» Wichtig

- Durch die Initialisierung werden alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker gelöscht, sodass keine Druck-/Scan-/Faxvorgänge über das Netzwerk mehr möglich sind. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, führen Sie die Einrichtung gemäß dem Einrichtungshandbuch erneut aus.
- Wenn **Einstellungen Benutzerverwaltung (User management settings)** aktiviert oder **LCD, Remote UI oder and. Tools (LCD, Remote UI, and other tools)** als Geltungsbereich für **Admin-Kennwort - Einstellung (Administrator password settings)** festgelegt ist, muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

Initialisieren Sie die Netzwerkeinstellung über das Bedienfeld des Druckers.

➡ Einstellung zurücksetzen

»» Hinweis

- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.



Standard-Netzwerkeinstellungen



Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
Netzwerkname (SSID)	BJNPSETUP
Wi-Fi-Sicherheit	Deaktiviert
IP-Adresse (IP address) (IPv4)	Automatische Einrichtung
IP-Adresse (IP address) (IPv6)	Automatische Einrichtung
Druckername festlegen*	XXXXXXXXXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren	Aktivieren
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	Aktivieren
Zeitüberschreitungseinstellung (WSD)	15 Min.
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)	Aktivieren
Servicename Bonjour*	Canon ModelName
LPD-Einstellungen	Aktivieren
RAW-Einstellungen	Aktivieren
LLMNR-Einstellung	Aktivieren
Wi-Fi-DRX-Einstellung	Aktivieren

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

* Der Standardwert hängt vom Drucker ab. Verwenden Sie je nach Modell das Bedienfeld, um den Wert des Druckers zu überprüfen.

Voreinstellungen für Drahtlos Direkt

Einstellung	Standard
Netzwerkname (SSID)	XXXXXX-ModelName*1 *2
Kennwort	YYYYYYYYYY *3

Wi-Fi-Sicherheit	WPA2-PSK (AES)
------------------	----------------

*1 Standardwert ist vom Drucker abhängig. Verwenden Sie je nach Modell das Bedienfeld, um den Wert des Druckers zu überprüfen.

*2 „ab“ wird willkürlich festgelegt und „XXXXXX“ steht für die letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse des Druckers. (Der Wert wird angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.)

*3 Das Kennwort wird automatisch angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.



Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt



Sie können Geräte (z. B. Computer, Smartphone oder Tablet) unter Verwendung der zwei nachfolgenden Verfahren mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über einen Wireless Router)
- Direkte drahtlose Verbindung (direkte Verbindung der Geräte ohne Wireless Router)

In diesem Abschnitt wird der Modus „Drahtlos Direkt“ beschrieben, der es Ihnen ermöglicht zu drucken, indem Sie die Geräte direkt mit dem Drucker verbinden.

»»» Wichtig

- Sie können bis zu 5 Geräte gleichzeitig über Drahtlos Direkt mit dem Drucker verbinden.
- Überprüfen Sie die Nutzungsbeschränkungen und verbinden Sie den Drucker mit der direkten Verbindung.
 - ➡ Einschränkungen
- Einige Drucker unterstützen IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise). Wenn IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) aktiviert ist und Sie Drahtlos Direkt aktivieren, wird IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) deaktiviert.

Wenn IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) aktiviert ist, aktivieren Sie **Administrator-Modus (Administrator mode)**, damit die Einstellungen für Drahtlos Direkt nicht geändert werden können.

Verbinden eines Smartphones/Tablets/Computers mit dem Drucker



1. Aktivieren Sie die Wi-Fi-Funktion auf Ihrem Smartphone/Tablet/Computer.

Aktivieren Sie Wi-Fi im Menü „Einstellungen“ auf Ihrem Smartphone/Tablet/Computer.

Anweisungen zum Aktivieren der Wi-Fi-Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Smartphone/Tablet/Computer.

2. Wählen Sie in der auf Ihrem Gerät angezeigten Liste „XXXXXX-ModelName“ aus („X“ steht für alphanumerische Zeichen).

»» Hinweis

- Falls „XXXXXX-ModelName“ nicht in der Liste angezeigt wird, ist „Drahtlos Direkt“ nicht aktiviert.

Weitere Informationen zur Aktivierung von „Drahtlos Direkt“ finden Sie unter „Drahtlos Direkt für den Drucker aktivieren“.

3. Geben Sie das Kennwort ein.

Das Smartphone/Tablet/der Computer wird mit dem Drucker verbunden.

Wenn Sie die App installieren, können Sie von Ihrem Smartphone oder Tablet aus drucken. Laden Sie die App aus dem App Store und Google Play herunter.

➔ Für iOS-Geräte

➔ Für Android-Geräte

Bei Ändern der Einstellung für Drahtlos Direkt



1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 12-mal blinkt, und lassen Sie die **Stopp (Stop)**-Taste los.
3. Drücken Sie auf die Taste **Farbe (Color)**.

Direkte Verbindung für den Drucker aktivieren

»» Hinweis

- Drücken Sie die **Schwarz (Black)**-Taste, und deaktivieren Sie dann „Drahtlos Direkt“ für den Drucker.
- Um die MAC-Adresse des Druckers sowie die aktuellen Einstellungen für „Drahtlos Direkt“ zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Drucken (Scannen) über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Wenn Sie nicht über Ihr Smartphone/Tablet drucken (scannen) können, kann Ihr Smartphone/Tablet möglicherweise nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Prüfen Sie die Ursache des Problems entsprechend Ihrer Verbindungsmethode.

- ➔ [Keine Kommunikation mit dem Drucker über Wi-Fi möglich](#)
- ➔ [Verbindung mit Drucker über die direkte Verbindung nicht möglich](#)

»» Hinweis

- Lesen Sie Folgendes, wenn Sie Probleme beim Drucken über andere Verbindungsmethoden haben oder weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen für die einzelnen Methoden benötigen:
 - ➔ Verwenden von Cloud-Diensten
 - ➔ Drucken von einem iOS-Gerät (AirPrint)



Keine Kommunikation mit dem Drucker über Wi-Fi möglich



Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. Wireless Router) und Ihres Smartphones/Tablets.

- Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.
- Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.
- Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem Wireless Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus) oder die Firmware des Wireless Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

Test 2 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Smartphones/Tablets.

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 3 Ist der Drucker mit dem Wireless Router verbunden?

- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige Drahtlosverbindung auswählen der  -Taste am Bedienfeld leuchtet.

Wenn die Anzeige der Taste „Drahtlosverbindung auswählen“  aus ist, ist Wi-Fi deaktiviert.

Aktivieren Sie das WLAN des Druckers.

- Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) mit denen des drahtlosen Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➡ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Wenn Sie einen Computer verwenden, können Sie mit Wi-Fi Connection Assistant die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren.

Wählen Sie den folgenden Link, um Wi-Fi Connection Assistant herunterzuladen und zu installieren.

➡ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant

Informationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.

— Für Windows:

➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

— Für macOS:

➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

Test 4 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) mit denen des drahtlosen Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Smartphone/Tablet, erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräts.

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

Test 6 Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Signal vor. Beobachten Sie den Signalstatus und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

»» Hinweis

- Wenn die Webseite nicht mit einem Android-Gerät gedruckt werden kann, kann sie unter Umständen durch Ändern der Verbindung zu Drahtlos Direkt gedruckt werden.

➔ [Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt](#)

Keine Kommunikation mit dem Drucker, während Drahtlos Direkt aktiviert ist

A

Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht über Drahtlos Direkt mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und des Geräts (z. B. Smartphone/Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.

Test 2 Drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

- Um „Drahtlos Direkt“ zu aktivieren, halten Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Bedienfeld gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 12 mal blinkt. Lassen Sie dann die **Stopp (Stop)**-Taste los, und drücken Sie die **Farbe (Color)**-Taste. Drahtlos Direkt wird aktiviert.

➔ [Ändern von Elementen im Bedienfeld](#)

»» Hinweis

- Um „Drahtlos Direkt“ zu deaktivieren, halten Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Bedienfeld gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 12 mal blinkt. Lassen Sie dann die **Stopp (Stop)**-Taste los, und drücken Sie die **Schwarz (Black)**-Taste. Drahtlos Direkt wird deaktiviert.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Smartphones/Tablets.

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsziel für die Geräte (z. B. Smartphone/Tablet) ausgewählt ist.

Wählen Sie den Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt, der für den Drucker als Verbindungsziel für Geräte festgelegt wurde.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Drucken Sie zur Prüfung des für Drahtlos Direkt angegebenen Netzwerknamens (SSID) des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➡ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 5 Stellen Sie sich sicher, dass das Kennwort für die direkte Verbindung des Druckers korrekt eingegeben wurde.

Drucken Sie zur Prüfung des für den Drucker angegebenen Kennworts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

➡ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 6 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

Test 7 Überprüfen Sie, ob bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

»» Hinweis

- Einige Drucker unterstützen IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise). Bitte beachten Sie: Wenn IEEE802.1X/EAP (WPA/WPA2/WPA3 Enterprise) auf **Aktivieren (Enable)** gesetzt wird, wird Drahtlos Direkt auf **Deaktivieren (Disable)** gesetzt.

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der Meldungen beschrieben, die auf dem Computerbildschirm angezeigt werden.

- ➔ [Ein Fehler beim automatischen doppelseitigen Druck wird gemeldet](#)
- ➔ [Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt \(Windows\)](#)
- ➔ [Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler \(Windows\)](#)
- ➔ [Andere Fehlermeldungen \(Windows\)](#)

Ein Fehler beim automatischen doppelseitigen Druck wird gemeldet

Informieren Sie sich unter Probleme mit automatischem doppelseitigem Druck und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)

Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung und klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Unter [Ein- und Ausschalten des Druckers](#) finden Sie Informationen zum ordnungsgemäßen Trennen des Druckers.

Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler (Windows)

Test 1 Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel fest angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Wenn Sie den Drucker mit einer Netzwerkverbindung verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers korrekt installiert sind.

Informationen dazu, wie Sie nicht benötigte Treiber deinstallieren und die aktuellen Treiber installieren, finden Sie unter [Aktualisieren des Treibers](#).

Test 4 Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Öffnen Sie den **Geräte-Manager (Device Manager)**

Für Windows 10 oder Windows 11:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Menü **Start** und wählen Sie die Option **Geräte-Manager (Device Manager)** aus.

Für andere als die oben angegebenen Windows-Versionen:

Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Geräte-Manager (Device Manager)** aus.

»» Hinweis

- Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

2. Öffnen Sie die **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)**.

Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

»» Hinweis

- Wenn der Bildschirm **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt über USB mit dem Computer verbunden ist.
 - ➔ **Test 2** [Vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Andere Fehlermeldungen (Windows)

Wenn eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- "Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

Informationen dazu, wie Sie nicht benötigte Treiber deinstallieren und die aktuellen Treiber installieren, finden Sie unter [Aktualisieren des Treibers](#).

- **„Anwendungsname - Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name - File name)“**

Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Probleme beim Drucken

- **Der Drucker druckt nicht**
- **Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“**
- **Beheben von Problemen mit der Druckqualität**
- **Wechsel zu Offline (Windows)/Kommunikation nicht möglich (Windows)/Drucken nicht möglich (Windows)**
- **Es wird kein Tintenstand auf dem Canon IJ Status Monitor angezeigt (Windows)**



Der Drucker druckt nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken die Taste **EIN (ON)**, um ihn einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

»»» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die Kassette richtig eingesetzt ist.

Wenn sich ein Gegenstand unter dem Drucker befindet, kann die Kassette nicht richtig eingesetzt und das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände unter dem Drucker befinden, und schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag flach in den Drucker.

➔ [Einlegen von Normalpapier](#)

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel fest angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Wenn Sie den Drucker mit einer Netzwerkverbindung verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#) (Windows/macOS)

»»» Hinweis

- Mit Wi-Fi Connection Assistant können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um Wi-Fi Connection Assistant herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection AssistantInformationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.

– **Für Windows:**

- ➔ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

– **Für macOS:**

- ➔ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Papiereinstellungen mit den für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen.

Prüfen Sie die Druckeinstellungen des Druckertreibers.

Test 5 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

• **Für Windows:**

- ➔ Löschen nicht benötigter Druckaufträge

• **Für macOS:**

- ➔ [Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)

Test 6 Ist der Druckertreiber des Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

• **Für Windows:**

Stellen Sie sicher, dass „Canon ModelName“ im Dialogfeld **Drucken (Print)** ausgewählt ist.

➤➤ **Hinweis**

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, legen Sie Ihren Drucker unter **Windows verwaltet Standarddrucker (Let Windows manage my default printer)** fest, damit er standardmäßig ausgewählt wird.

- ➔ Der Standarddrucker ändert sich ständig (Windows)

• **Für macOS:**

Stellen Sie sicher, dass der Name des Druckers im Druckdialogfeld unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

➤➤ **Hinweis**

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, wählen Sie unter **Systemeinstellungen (System Settings) > Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** für den Drucker **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)** aus, der standardmäßig ausgewählt werden soll.

Test 7 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datendatei zu drucken, dauert es eine Weile, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Wenn der Drucker nicht nach einiger Zeit mit dem Druckvorgang beginnt, wählen Sie **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)**.

Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Registerkarte „Seite einrichten“](#).

»»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.

Test 8 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

Starten Sie den Computer neu und wiederholen Sie den Druckvorgang.

»»» Wichtig

- Für Windows:
Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.



Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“



Test 1 Prüfen Sie, ob der Drucker an der richtigen Stelle aufgestellt ist.

Platzieren Sie den Drucker auf einem ebenen Tisch oder einer ähnlichen Plattform.

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass Papier in die angegebene Kassette eingelegt ist.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 3 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Wenn Sie Papier in die Kassette einlegen, legen Sie es mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein und richten Sie die rechte/linke/vordere Papierführung am Papierstapel aus.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 4 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

➔ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

Test 5 Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen oder Hagaki auf die folgenden Punkte.

- Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Umschlägen](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

Test 6 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

Test 7 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 8 Falls zwei oder mehr Blätter gleichzeitig von der Kassette eingezogen werden, reinigen Sie den Innenraum der Kassette.

➔ Reinigen der Kassettenpads

Test 9 Wurde die Transporteinheit richtig angebracht?

Informationen zu den Positionen der Transporteinheit finden Sie unter [Rückansicht](#).

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Beheben von Problemen mit der Druckqualität



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen oder schwarzen Streifen, schiefen/verzerrten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufriedenstellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeneinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Die Methode zur Überprüfung der Einstellungen für Papier- und Druckqualität ist abhängig von Ihrem jeweiligen Gerät.

- **Kopieren über den Drucker:**

Überprüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld des Druckers.

➔ [Kopieren](#)

- **Drucken über Ihren Computer**

Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden.

➔ [Standarddruckeinrichtung](#)

- **Drucken von Ihrem Smartphone/Tablet mit**



Prüfen Sie die Einstellungen in der App.

➔ Drucken von Fotos über Ihr Smartphone

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die geeignete Druckqualität eingestellt ist.

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

»» Hinweis

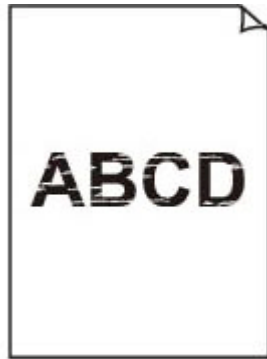
- Wenn der gedruckte Text oder die Linien dünn sind, entfernen Sie das Häkchen neben **Barcodes und 2D-Barcodes klar drucken (Print barcodes and 2D barcodes clearly)**.

➔ [Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten](#)

Test 3 Wenn das Problem weiterhin besteht, klicken Sie auf die dem Problem entsprechende Abbildung.



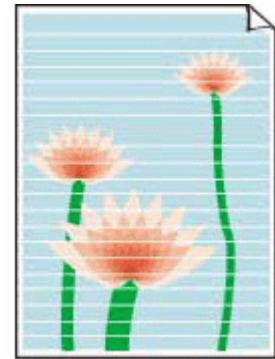
[Tinte wird nicht
ausgegeben](#)



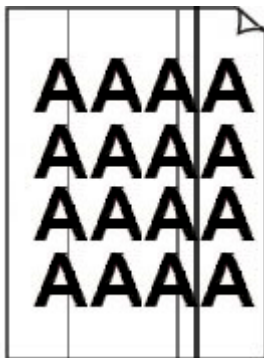
[Unscharf oder
verschwommen](#)



[Falsche oder
ausblutende Farben](#)



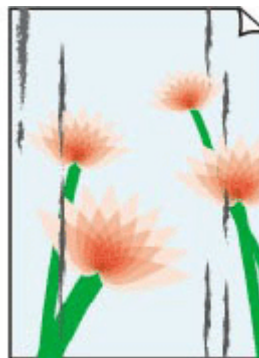
[Weißer Streifen](#)



[Schwarze Streifen](#)



[Linien sind schief/
verzerrt](#)

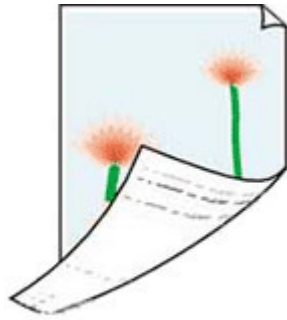


[Papier
ist verschmutzt/
Bedruckte
Oberfläche ist
verkratzt](#)



[Tintenflecken/
Papierwellung](#)

	Tokyo	London
Jan.	12,000	10,500
Feb.	11,500	10,800
Mar.	13,800	12,800
Apr.	12,000	10,500
May.	11,500	10,800
June	13,800	12,800

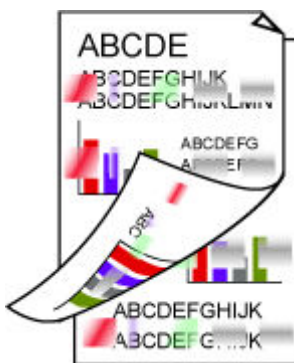


Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)

Rückseite des Papiers ist verschmutzt

Farben sind ungleichmäßig

Farben sind streifig



Papier wird bei automatischem doppelseitigem Druck beschmutzt

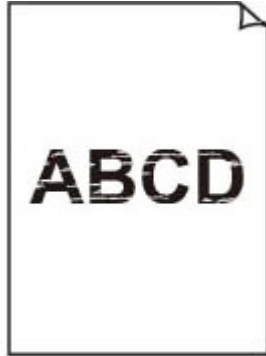
Gedruckte Barcodes werden nicht erkannt



Tinte wird nicht ausgegeben/Unscharf oder verschwommen/ Falsche oder ausblutende Farben/Streifen



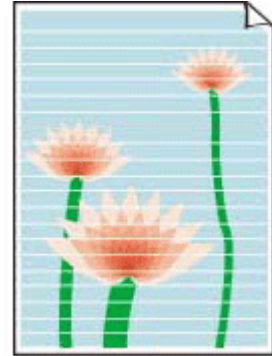
Tinte wird nicht
ausgegeben



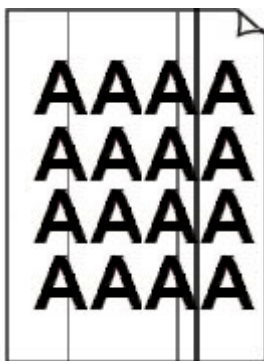
Unscharf oder
verschwommen



Falsche oder
ausblutende Farben



Weiße Streifen



Schwarze Streifen



»» Hinweis

- Wenn die Ausdrücke leer sind, Schwarz nicht oder nur schwach gedruckt wird oder eine blaue oder rote Färbung hat, lesen Sie diese Webseite.



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)



Test 2 Überprüfen Sie die geschätzten Tintenstände in den FINE-Patronen. Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

- ➔ [Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld](#)
- ➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Test 3 Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

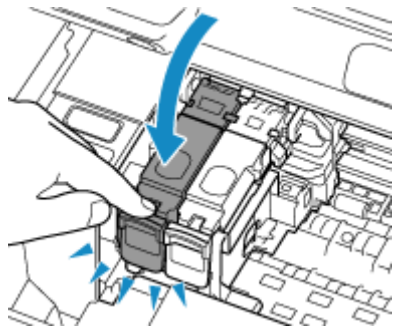
Vergewissern Sie sich, dass sich auf der FINE-Patrone kein orangefarbenes Klebeband mehr befindet.

Wenn sich noch orangefarbenes Klebeband auf der FINE-Patrone befindet, ziehen Sie es ab.

- Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Schließen Sie das Scan-Modul/Abdeckung und öffnen Sie es wieder, damit sich die FINE-Patronen-Halterung wieder in die Austauschposition bewegt.

- Drücken Sie die Verriegelung für den Druckkopf fest nach unten, bis sie einrastet.



Schließen Sie das Scanmodul/die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

Test 4 Drucken Sie ein Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss

Drucken Sie mit den folgenden Schritt das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von der Druckkopfdüse ordnungsgemäß abgegeben wird.

Schritt 1 Düsentestmuster drucken.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- **Für Windows:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- **Für macOS:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 2 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- **Für Windows:**

- ➡ [Reinigen des Druckkopfs](#)

- **Für macOS:**

- ➡ [Reinigen des Druckkopfs](#)

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 3 Führen Sie erneut eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- **Für Windows:**

- ➡ [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)

- **Für macOS:**

- ➡ [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus und warten Sie mehr als 24 Stunden, ohne den Netzstecker zu ziehen. Fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 5 Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 6 Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt oder die Tinte ist leer. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Reinigung des Druckkopfs und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).



Test 5 Wenn Sie Papier mit einer bedruckbaren Oberfläche verwenden, überprüfen Sie die richtige bedruckbare Seite des Papiers.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Achten Sie beim Einlegen von Papier darauf, das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten einzulegen.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:



Test 6 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

➡ [Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung](#)



Test 7 Sind Auflagefläche und/oder Innenseite der Vorlagenabdeckung verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche und/oder die Innenseite der Vorlagenabdeckung und legen Sie das Dokument erneut ein.

➡ Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung



Test 8 Stellen Sie sicher, dass das Original ordnungsgemäß auf der Auflage liegt.

Wenn Sie das Original auf die Auflage legen, legen Sie es mit der zu kopierenden Seite nach unten auf.

➡ [Auflegen von Originalen](#)



Test 9 Stellen Sie sicher, dass Sie nicht kopieren, was der Drucker gedruckt hat.

Wenn Sie einen Ausdruck aus dem Drucker als Quelldokument kopieren, kann es je nach Originalfoto oder -dokument sein, dass das Druckbild nicht sauber wird.

Drucken Sie die Originaldaten direkt, anstatt den Ausdruck zu kopieren.



Linien sind schief/verzerrt



»» Hinweis

- Wenn Linien schief oder verzerrt gedruckt werden, lesen Sie diese Webseite.

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien schief/verzerrt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung über Ihren Computer aus.

— **Für Windows:**

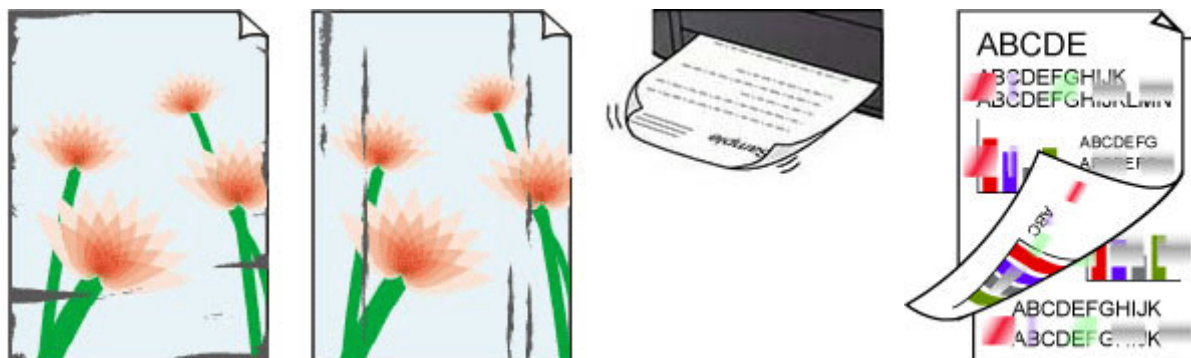
➔ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#)

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis durch eine Erhöhung der Druckqualität über den Computer verbessert werden.



**Bedruckte Oberfläche ist verschmutzt/verkratzt/Tintenflecken/
Papierwellung/ Papier wurde verschmutzt während automatischem
doppelseitigem Druck**



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden. Zum Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit dunklen Farben, empfehlen wir die Verwendung von **Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)** oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

➔ [Unterstützte Medientypen](#)

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie **Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)** verwenden, legen Sie das Papier – ggf. gewellt – einzeln ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Paperoberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- **Normalpapier (Plain Paper):**

Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

- **Anderes Papier wie Umschlag oder Hagaki:**

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm/0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

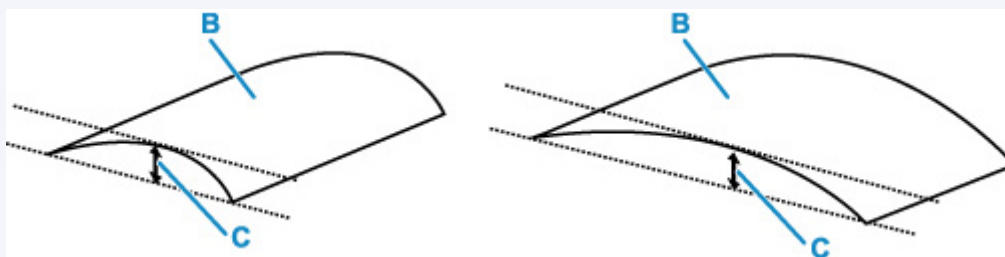


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

»» Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm/0,1 Zoll (C) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(B) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Drucker oder über den Computer.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

* Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.

Halten Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Bedienfeld gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 9 mal blinkt. Lassen Sie dann die Stopp-Taste los, und drücken Sie die **Farbe (Color)**-Taste. So stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

➔ [Ändern von Elementen im Bedienfeld](#)

»» Hinweis

- Um die Einstellung für die Verbesserung des Papierabriebs zu deaktivieren, halten Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Bedienfeld gedrückt und, wenn die **Alarm**-Anzeige 9 Mal blinkt, drücken Sie die **Schwarz (Black)**-Taste. Die Verbesserung des Papierabriebs wird deaktiviert.

Test 5 Stellen Sie für Normalpapier die Reduzierung von Tintenverschmutzungen ein.

Einige Sorten des Normalpapiers haben Papierqualitäten, die die Haftung der Tinte erschweren. Wenn Sie die Druckoberfläche sofort nach dem Drucken auf einem derartigen Papier berühren, klebt die Tinte möglicherweise dort, oder die Rückseite wird möglicherweise beim zweiseitigen Druck verschmutzt. Stellen Sie die Wartezeit über Remote UI ein.

• Für Windows:

1. Öffnen Sie **Remote UI** im Webbrowser Ihres Geräts.
 - ➔ Konfigurationsänderungen/Anzeigen des Druckerstatus im Webbrowser
2. Wählen Sie **Anmelden (Log in)** unter Remote UI aus.

»» Hinweis

- Wenn Sie das Administratorkennwort angeben möchten, geben Sie das Kennwort ein.

3. Wählen Sie **Druckereinstellungen (Printer settings)** aus.
4. Wählen Sie **Druckeinstellungen (Print settings)** aus.
5. Wählen Sie **Normalp.-Tintenverschm. red. (Reduce plain paper ink smudges)** aus.

Wählen Sie die entsprechende Einstellung für **Normalp.-Tintenverschm. red. (Reduce plain paper ink smudges)** aus.

• Für macOS:

- ➔ [Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen](#)

»» Hinweis

- Die Druckgeschwindigkeit kann langsamer werden und die Bildqualität kann sich verschlechtern.

Test 6 Wenn eine geringe Helligkeit festgelegt ist, erhöhen Sie die Helligkeitseinstellung und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Wenn Sie **Normalpapier (Plain Paper)** zum Drucken mit geringer Helligkeit verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

- Drucken über Ihren Computer (Windows)
Prüfen Sie die Helligkeitseinstellung im Druckertreiber.

- ➔ [Einstellen der Helligkeit](#)

Test 7 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

- ➔ Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung

Test 8 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

- ➔ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

»»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 9 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim doppelseitigen Druck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

- ➔ [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»»» Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 10 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

• Für Windows:

Stellen Sie die Wartezeit über Remote UI ein.

1. Öffnen Sie **Remote UI** im Webbrowser Ihres Geräts.

- ➔ Konfigurationsänderungen/Anzeigen des Druckerstatus im Webbrowser

2. Wählen Sie **Anmelden (Log in)** unter Remote UI aus.

»»» Hinweis

- Wenn Sie das Administratorkennwort angeben möchten, geben Sie das Kennwort ein.

3. Wählen Sie **Druckereinstellungen (Printer settings)** aus.

4. Wählen Sie **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink drying wait time)** aus.

• Für macOS:

Stellen Sie die Wartezeit über Remote UI ein.

- ➔ [Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen](#)



Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)

	Tokyo	London
Jan.	12,000	10,500
Feb.	11,500	10,800
Mar.	13,800	12,800
Apr.	12,000	10,500
May.	11,500	10,800
June	13,800	12,800



Test 1 Wird die Funktion zum Seitenlayoutdruck oder die Heftrandfunktion verwendet?

Wird die Funktion „Seitenlayoutdruck“ oder die Heftrandfunktion verwendet, werden dünne Linien möglicherweise nicht gedruckt. Versuchen Sie, die Linien im Dokument dicker zu machen.

Test 2 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datendatei zu drucken, wird der Druckvorgang aufgrund fehlender Druckdaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.

Wählen Sie im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** des Druckertreibers unter **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** **Ein (On)** aus.

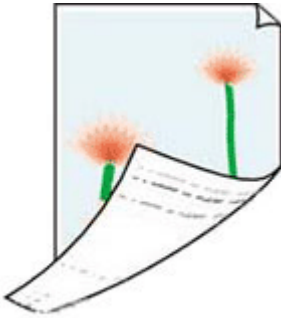
Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Registerkarte „Seite einrichten“](#).

»»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.



Rückseite des Papiers ist verschmutzt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)

Test 2 Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

➔ [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»» Hinweis

- Bei doppelseitigem Druck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Druckers mit Tinte verschmutzt werden.



Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf



Test 1 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Durch die Erhöhung der Druckqualität über das Bedienfeld des Druckers oder über den Computer kann das Druckergebnis möglicherweise verbessert werden.

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung über Ihren Computer aus.

— **Für Windows:**

➔ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#)

Test 3 Stellen Sie sicher, dass Sie nicht kopieren, was der Drucker gedruckt hat.

Wenn Sie einen Ausdruck aus dem Drucker als Quelldokument kopieren, kann es je nach Originalfoto oder -dokument sein, dass das Druckbild nicht sauber wird.

Drucken Sie die Originaldaten direkt, anstatt den Ausdruck zu kopieren.



Wechsel zu Offline (Windows)/Kommunikation nicht möglich (Windows)/Drucken nicht möglich (Windows)



Wenn der Drucker nicht mit dem Computer kommunizieren kann, kann beim Drucken die Fehlermeldung "Offline" angezeigt werden. Um den Drucker wieder ins Internet zu bringen, versuchen Sie Folgendes.

1. Überprüfen Sie den Namen des MP Drivers (Druckertreiber).

Überprüfen Sie, ob der Name des Druckers und des MP Drivers (Druckertreiber) übereinstimmen. Wenn der Offline-Status nach Auswahl des richtigen Namens der MP Drivers (Druckertreiber) nicht behoben ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

»»» Hinweis

- Ab Windows 10 ändert sich die Verwaltungsmethode für den normalerweise verwendeten Drucker. Legen Sie MP Drivers (Druckertreiber) des verwendeten Druckers als **Standard (default)** fest.

➡ Der Standarddrucker ändert sich ständig (Windows)

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker noch immer offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

2. Überprüfen Sie die Verbindung (USB/Wi-Fi).

Für USB-Verbindung:

Stellen Sie sicher, dass der USB-Anschluss am Drucker und am Computer fest über das USB-Kabel verbunden sind.

➡ [USB-Verbindungsprobleme](#)

Für Wi-Fi-Verbindungen:

Stellen Sie sicher, dass die Anzeige **Drahtlosverbindung auswählen (Wireless select)** des Bedienfelds am Drucker leuchtet.

3. Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker noch immer offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4. Prüfen Sie, ob der geschützte Druckmodus von Windows aktiviert ist

Wenn der geschützte Druckmodus von Windows aktiviert wurde, steht der MP Drivers (Druckertreiber) nicht zur Verfügung. Versuchen Sie eine der folgenden Methoden.

- **Verwenden des Druckers mit aktiviertem geschütztem Druckmodus von Windows**

Bei Verwendung von Windows 11 kann der geschützte Druckmodus von Windows aufgrund einer Sicherheitsrichtlinie in Ihrer Umgebung aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder befolgen Sie die unten genannten Schritte, um eine Verbindung zum Drucker herzustellen.

Wenn der Drucker über USB verbunden ist, wird die Verbindung automatisch hergestellt, wenn der Computer und der Drucker mit dem USB-Kabel verbunden sind. Der Computer lädt die entsprechenden Treiber herunter und ist betriebsbereit. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen drahtlosen Drucker zu verbinden.

1. Öffnen Sie **Drucker und Scanner festlegen (Set Printers & scanners)**.
2. Wählen Sie **Gerät hinzufügen (Add Device)** aus.
3. Warten Sie, bis ein in der Nähe befindlicher Drucker angezeigt wird, wählen Sie den Drucker aus, den Sie verwenden möchten, und wählen Sie dann **Gerät hinzufügen (Add Device)**. Wenn Sie den Drucker später entfernen möchten, wählen Sie den Drucker und dann **Entfernen (Remove)** aus.
4. Wenn der Drucker nicht angezeigt wird, lesen Sie die Informationen unter „Beheben Sie Druckerverbindungs- und Druckprobleme in Windows“ auf der Microsoft-Homepage, um das Problem zu beheben.

Hinweis

- Bei Verwendung des Druckers mit aktiviertem geschütztem Druckmodus von Windows sind die Funktionen des Druckers begrenzt, da der Standarddruckertreiber des Betriebssystems verwendet wird. Um die Funktionen des Druckers in vollem Umfang zu nutzen, deaktivieren Sie den geschützten Druckmodus von Windows und verwenden Sie die MP Drivers (Druckertreiber).

- **Deaktivieren Sie den geschützten Druckmodus von Windows und installieren Sie MP Drivers (Druckertreiber)**

Wenn Sie Windows 11 verwenden und den geschützten Druckmodus von Windows deaktivieren möchten, befolgen Sie die Anweisungen auf der unten verlinkten Seite. Löschen Sie das Druckersymbol und installieren Sie dann die MP Drivers (Druckertreiber).

➡ Deaktivieren des geschützten Druckmodus von Windows

5. Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht auf den **Offline-Modus des Druckers (Use Printer Offline) eingestellt ist.**

Für Windows 11:

1. Öffnen Sie **Drucker und Scanner festlegen**.
2. Klicken Sie auf den Namen des Druckers, den Sie konfigurieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Druckeinstellungen (Print settings)**.
Das Fenster mit den Druckeinstellungen wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf das Blatt **Wartung (Maintenance)**.

5. Klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status).**

Das Fenster Canon IJ Status Monitor wird angezeigt.

6. Klicken Sie auf **Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue) im Fenster CanonIJStatus Monitor.**

Das Fenster Druckwarteschlange wird angezeigt.

7. Klicken Sie im angezeigten Fenster auf das Menü **Drucker (Printer).**

Stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)** nicht ausgewählt ist.

Sollte diese Option ausgewählt sein, klicken Sie auf **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)**, um die Auswahl aufzuheben.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker noch immer offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Für Windows 10:

1. Öffnen Sie Drucker und Scanner festlegen.

2. Klicken Sie auf den Namen des Druckers, den Sie konfigurieren möchten, und wählen Sie **Warteschlange öffnen (Open queue) aus.**

Das Fenster Druckwarteschlange wird angezeigt.

3. Klicken Sie im angezeigten Fenster auf das Menü **Drucker (Printer).**

Stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)** nicht ausgewählt ist.

Sollte diese Option ausgewählt sein, klicken Sie auf **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)**, um die Auswahl aufzuheben.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker noch immer offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

6. Verwenden Sie bei Wi-Fi-Verbindungen Wi-Fi Connection Assistant, um die Einstellungen zu ändern.

Überprüfen und reparieren Sie die Netzwerkverbindungen mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant.

Laden Sie Wi-Fi Connection Assistant von der folgenden Seite herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.

➡ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers mithilfe von Wi-Fi Connection Assistant

Informationen zum Starten von Wi-Fi Connection Assistant finden Sie auf den folgenden Seiten.

➡ Starten von Wi-Fi Connection Assistant

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker noch immer offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

7. Deinstallieren Sie MP Drivers (Druckertreiber) und installieren Sie MP Drivers (Druckertreiber) dann erneut.

Wenn Ihre MP Drivers-Version (Druckertreiber) veraltet oder nicht korrekt installiert ist, können Sie möglicherweise nicht drucken.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker noch immer offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

8. Starten Sie den Computer neu.

Der Computer ist aus bestimmten Gründen instabil. Starten Sie den Computer neu und versuchen Sie zu drucken.

Wichtig

- Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.

Mechanische Probleme

- **Der Drucker lässt sich nicht aktivieren**
- **Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**
- **Wechseln der Verbindung des Druckers zu Netzwerken oder Geräten**



Der Drucker lässt sich nicht aktivieren



Test 1 Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

➔ Ein- und Ausschalten des Druckers

Test 2 Überprüfen Sie, ob das Netzkabel fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Test 3 Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens 2 Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.



Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet



Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
 - ➡ Konfigurationsänderungen/Anzeigen des Druckerstatus im Webbrowser
3. Wählen Sie **Druckereinstellungen (Printer settings)** aus.
4. Wählen Sie **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** aus.
5. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Wählen Sie **Automatisch ausschalten (LAN-/USB-Verbindung) (Auto power off (LAN/USB connection))** oder **Automatisch ausschalten (keine LAN-/USB-Verbindung) (Auto power off (no LAN/USB connection))** aus.
7. Wählen Sie **AUS (OFF)** aus.

»» Hinweis

- Wenn „Automatisches Ausschalten“ auf **AUS (OFF)** festgelegt ist, wird der Stromverbrauch erhöht.

8. Wählen Sie **OK** aus.

Die Einstellung für das automatische Ausschalten ist deaktiviert.



USB-Verbindungsprobleme



Wenn der über USB an den Computer angeschlossene Drucker nicht erkannt wird, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

➔ [USB-Verbindung nicht erkannt](#)

Die folgenden Probleme können auftreten, obwohl die USB-Verbindung erkannt wird.

- Die Druckgeschwindigkeit (Scangeschwindigkeit) ist gering.
- Die Hi-Speed USB-Verbindung funktioniert nicht.
- Eine Meldung wie beispielsweise **Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)** wird angezeigt (Windows).

Wenn dies der Fall ist, überprüfen Sie Folgendes.

➔ [Die USB-Verbindung funktioniert nicht richtig](#)

»» Hinweis

- Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von Full-Speed oder Low-Speed betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druckgeschwindigkeit (bzw. Scangeschwindigkeit) kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

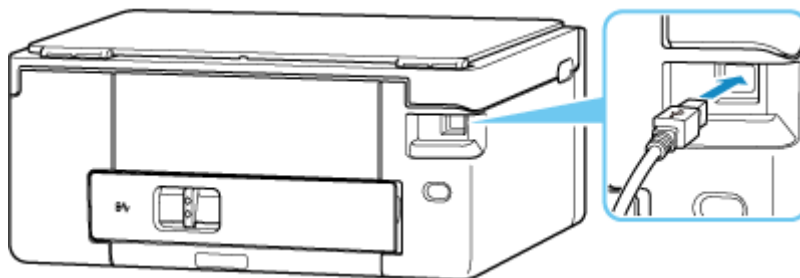
USB-Verbindung nicht erkannt

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Ein- und Ausschalten des Druckers](#)

Test 2 Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer und schließen Sie es anschließend wieder an.

Wie auf der untenstehenden Abbildung dargestellt wird, befindet sich der USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



»» Wichtig

- Überprüfen Sie die Ausrichtung des „Typ-B“-Anschlusses und stellen Sie dann eine Verbindung mit dem Drucker her. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist (Windows).

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

➡ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

Test 4 Initialisieren Sie die Druckereinstellungen.

Drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Bedienfeld, und halten Sie sie gedrückt. Wenn die **Alarm**-Anzeige 16 Mal blinkt, lassen Sie die **Stopp (Stop)**-Taste los.

➡ [Initialisieren der Druckereinstellungen](#)

Führen Sie nach der Initialisierung des Druckers die Einrichtung erneut durch.

Lesen Sie das Einrichtungshandbuch, und führen Sie die Einrichtung erneut durch.

Die USB-Verbindung funktioniert nicht richtig

Gehen Sie wie folgt vor, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed USB-Verbindung unterstützt.

- Welche USB-Kabel verwendet werden können, hängt von Ihrem Drucker ab. Überprüfen Sie die Form des USB-Anschlusses des Druckers.

➡ Was ist ein USB-Kabel?

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein zertifiziertes Hi-Speed USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 m/10 Fuß sein.

- Funktioniert der Hi-Speed USB-Treiber auf Ihrem Computer ordnungsgemäß?

Stellen Sie sicher, dass der aktuelle Hi-Speed USB-Treiber ordnungsgemäß funktioniert, und installieren Sie gegebenenfalls die aktuelle Version des Hi-Speed USB-Treibers für Ihren Computer.

»» Wichtig

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs, um weitere Informationen zu erhalten.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- **Installation der MP Drivers (Druckertreiber) fehlgeschlagen (Windows)**
- **Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich (Über USB verbundener Drucker nicht gefunden)**
- **Aktualisieren der MP Drivers (Druckertreiber) in einer Netzwerkumgebung (Windows)**
- **Funktion deaktivieren, um die Nutzungsinformationen zum Drucker zu senden**



Installation der MP Drivers (Druckertreiber) fehlgeschlagen (Windows)



Wenn die MP Drivers (Druckertreiber) nicht richtig installiert wurden, stellen Sie sicher, dass alle **Windows Updates** angewendet wurden. Wenn nicht alle **Windows Updates** angewendet wurden, wenden Sie alle **Windows Updates** an.

Vergewissern Sie sich, dass die **Windows Updates** angewendet wurden, und führen Sie die folgenden Schritte aus, um die MP Drivers (Druckertreiber) zu installieren.

1. Prüfen Sie, ob der geschützte Druckmodus von Windows aktiviert ist.

Bei Verwendung von Windows 11 kann der geschützte Druckmodus von Windows aufgrund einer Sicherheitsrichtlinie in Ihrer Umgebung aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder lesen Sie den Abschnitt „Verwenden des Druckers mit aktiviertem geschütztem Druckmodus von Windows“ unten.

• **Verwenden des Druckers mit aktiviertem geschütztem Druckmodus von Windows**

Wenn der Drucker über USB verbunden ist, wird die Verbindung automatisch hergestellt, wenn der Computer und der Drucker mit dem USB-Kabel verbunden sind. Der Computer lädt die entsprechenden Treiber herunter und ist betriebsbereit. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen drahtlosen Drucker zu verbinden.

1. Öffnen Sie **Drucker und Scanner festlegen (Set Printers & scanners)**.
2. Wählen Sie **Gerät hinzufügen (Add Device)** aus.
3. Warten Sie, bis ein in der Nähe befindlicher Drucker angezeigt wird, wählen Sie den Drucker aus, den Sie verwenden möchten, und wählen Sie dann **Gerät hinzufügen (Add Device)**.

Wenn Sie den Drucker später entfernen möchten, wählen Sie den Drucker und dann **Entfernen (Remove)** aus.

4. Wenn der Drucker nicht angezeigt wird, lesen Sie die Informationen unter „Beheben Sie Druckerverbindungs- und Druckprobleme in Windows“ auf der Microsoft-Homepage, um das Problem zu beheben.

»» Hinweis

- Bei Verwendung des Druckers mit aktiviertem geschütztem Druckmodus von Windows sind die Funktionen des Druckers begrenzt, da der Standarddruckertreiber des Betriebssystems verwendet wird. Um die Funktionen des Druckers in vollem Umfang zu nutzen, deaktivieren Sie den geschützten Druckmodus von Windows und verwenden Sie die MP Drivers (Druckertreiber).

- **Deaktivieren des geschützten Druckmodus von Windows**

Befolgen Sie die Anweisungen auf der folgenden Seite, um den geschützten Druckmodus von Windows zu deaktivieren, bevor Sie die MP Drivers (Druckertreiber) installieren.

➡ Deaktivieren des geschützten Druckmodus von Windows

2. Öffnen Sie den Bildschirm zur Deinstallation der MP Drivers (Druckertreiber).

Für Windows 11:

Öffnen Sie **Installierte Apps**.

Für Windows 10:

Öffnen Sie **Apps und Funktionen**.

Für Windows 8.1/Windows 7:

Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) > Programme und Funktionen (Programs and Features)** aus.

3. Überprüfen Sie, ob der „Treiber der Canon XXX series“, den Sie installieren möchten, in der Liste angezeigt wird.

"XXX" ist der Modellname des Druckers.

4. Wenn für den Drucker MP Drivers (Druckertreiber) vorhanden sind, die Sie installieren möchten, deinstallieren Sie sie.

Wenn sie nicht vorhanden sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

5. Starten Sie den Computer neu.

Installieren Sie nach dem Neustart die aktuellen MP Drivers (Druckertreiber).

»» Wichtig

- Für Windows:

Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.



Fortfahren nach dem Bildschirm **Druckeranschluss** nicht möglich (Über USB verbundener Drucker nicht gefunden)



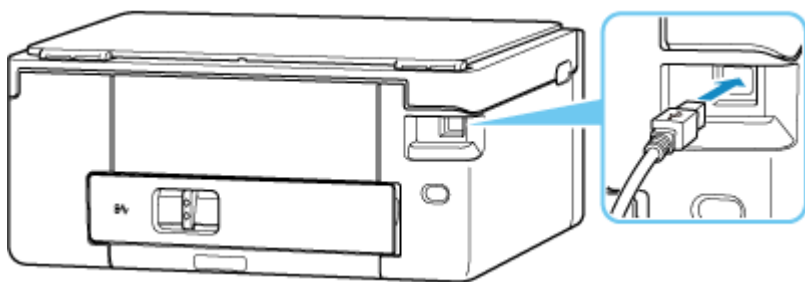
»» Hinweis

- Wenn die Verbindung über ein USB-Kabel erfolgt, lesen Sie diese Webseite.

Wenn Sie nach dem Bildschirm **Druckeranschluss (Printer Connection)** nicht fortfahren können, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker wie in der folgenden Abbildung dargestellt über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Druckers.



»» Wichtig

- Überprüfen Sie die Ausrichtung und den Winkel des „Typ-B“-Anschlusses bei der Verbindung mit dem Drucker. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

1. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer und schließen Sie es anschließend wieder an.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker keinen Vorgang ausführt, und schalten Sie ihn aus.
3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die MP Drivers (Druckertreiber) erneut zu installieren.

1. Laden Sie die aktuellen MP Drivers (Druckertreiber) herunter.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Starten Sie den Computer neu.

Installieren Sie nach dem Neustart die aktuellen, in Schritt 1 heruntergeladenen MP Drivers (Druckertreiber).

Wichtig

- Achten Sie bei der Installation der MP Drivers (Druckertreiber) darauf, dass Sie den richtigen Druckernamen auswählen.
- Für Windows:

Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.



Aktualisieren der MP Drivers (Druckertreiber) in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Laden Sie vorher die aktuellen MP Drivers (Druckertreiber) herunter.

Laden Sie die aktuellen MP Drivers (Druckertreiber) für Ihr Modell auf der Downloadseite der Canon-Website herunter.

Nachdem der Download abgeschlossen ist, überschreiben und installieren Sie die neue Version der MP Drivers (Druckertreiber) entsprechend dem angegebenen Installationsverfahren.

»» Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.
- Diese Webseite enthält Informationen zu mehreren Modellen. Je nach den Spezifikationen des von Ihnen verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Merkmale (Gerätefunktionen, Anschlussmethode, Betriebsverfahren usw.) möglicherweise nicht zu. Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter Produktspezifikationen.

Beim Auftreten eines Fehlers

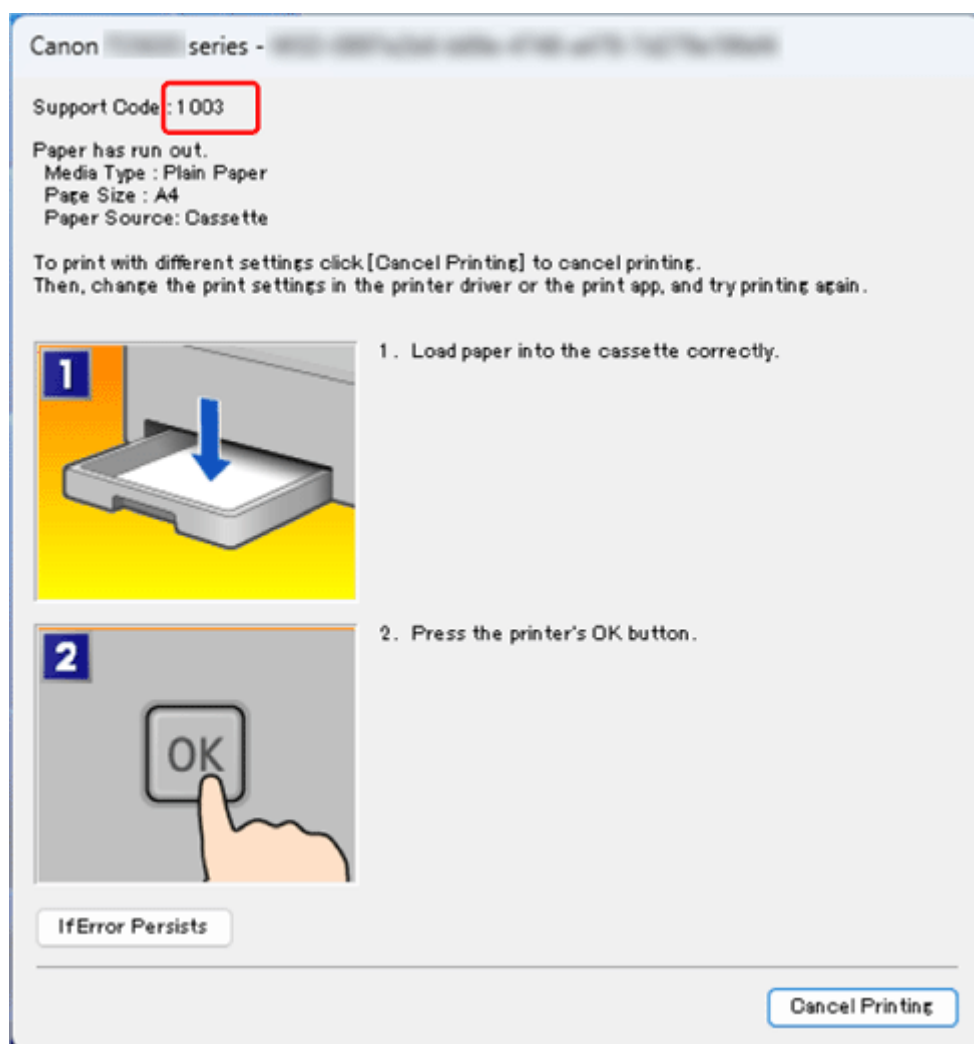
Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstau, wird eine Meldung zur Fehlersuche auf dem Computerbildschirm angezeigt und die **Alarm-** und/oder die **EIN (ON)-** Anzeige am Drucker blinken.

Wenn Sie Windows verwenden, wird der Supportcode (Fehlernummer) möglicherweise zusammen mit der Meldung angezeigt.

Wenn Sie macOS verwenden, können Sie den Supportcode (Fehlernummer) über die [Remote UI](#) überprüfen.

Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden (Windows):



Weitere Informationen zur Behebung des Fehlers finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler.

Informationen zu den Meldungen finden Sie unter [Eine Meldung wird angezeigt](#).

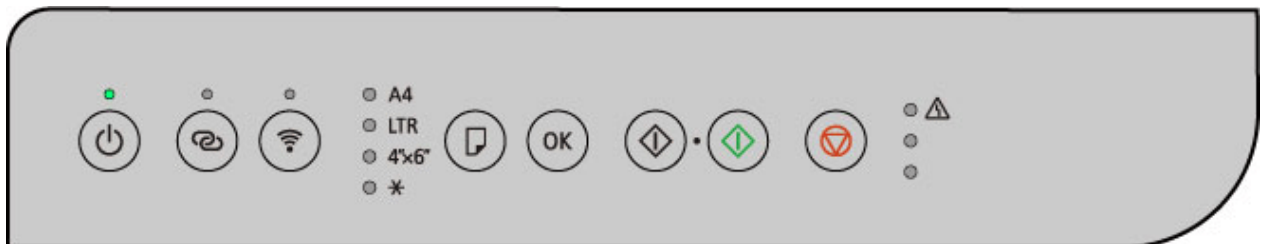
Wenn die Alarm- und/oder die EIN (ON)-Anzeige blinken:

Das Blinkmuster und die Anzahl der Blinksignale hängen von der Fehlerursache ab.

Die **Alarm**-Anzeige blinkt/leuchtet, wenn ein Fehler auftritt, für den es eine eindeutige Ursache und Abhilfe gibt, z. B. wenn kein Papier eingelegt oder ein Papierstau aufgetreten ist.



Wenn ein Fehler auftritt, der möglicherweise eine Reparatur erforderlich macht, blinken die **Alarm**- und die **EIN (ON)**-Anzeige abwechselnd.



Weitere Informationen zum Blinken/Leuchten der Anzeigen bei einem Fehler finden Sie unter **Alarm**- und **EIN**-Anzeige im Fehlerfall.

»» Hinweis



- Sie können die App über den folgenden QR-Code herunterladen und nach Fehlern über das Smartphone/Tablet suchen.

Für iOS:



Für Android:



Supportcodeliste für Druckerfehler

Wenn ein Fehler auftritt, wird der Supportcode auf dem Computerbildschirm angezeigt, und [am Drucker blinken oder leuchten die Anzeigen Alarm und/oder EIN \(ON\)](#).

Ein "Supportcode" ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Wenn ein Fehler auftritt, überprüfen Sie den Supportcode, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Supportcodes, die auf dem Touchscreen des Druckers und dem Computerbildschirm angezeigt werden

• 1000 bis 1ZZZ

1003	1200	1300	1303	1304	1309	1310	1313	1401	1403	1430	1485
15A2	15B1	1650	1654	1655	1656	1682	1684	1686	1687	1688	169A
169B	1700	1701	1712	1713	1714	1715	1871				

• 2000 bis 2ZZZ

2110	2118	2900	2901
----------------------	------	----------------------	----------------------

• 3000 bis 3ZZZ

3002	3007	3008	3009	300A	300B	300C	300D	300E	300F	3412	3434
3435	3436	3437	3440	3441	3446	3456					

• 4000 bis 4ZZZ

4103	4104	495A
----------------------	------	------

• 5000 bis 5ZZZ

5011	5012	5050	5100	5200	5205	5206	5207	5400	5B00	5B01	5B12
5B13	5B14	5B15									

• 6000 bis 6ZZZ

6000	6500	6800	6801	6830	6831	6832	6833	6900	6901	6902	6910
6930	6931	6932	6933	6936	6937	6938	6940	6941	6942	6943	6944
6945	6946	6D01									

- **7000 bis 7ZZZ**

7500 7600 7700 7800

- **8000 bis 8ZZZ**

8300

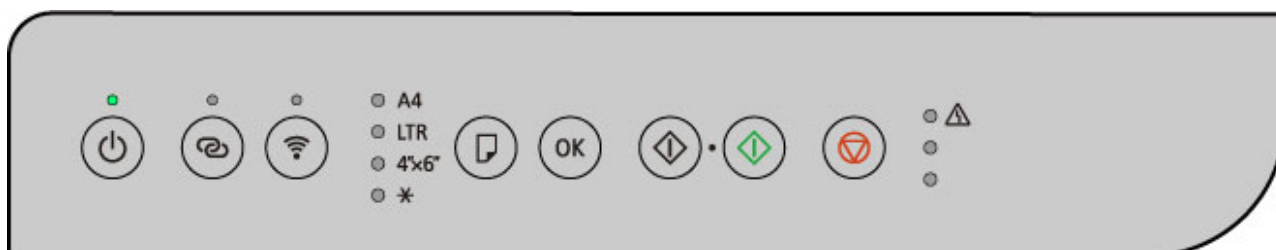
- **A000 bis ZZZZ**

B20B

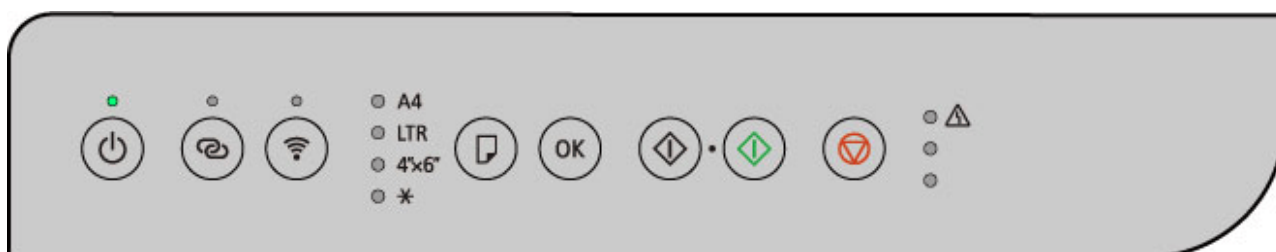
Wenn die Alarm- und/oder die EIN (ON)-Anzeige blinken:

Das Blinkmuster und die Anzahl der Blinksignale hängen von der Fehlerursache ab.

Die **Alarm**-Anzeige blinkt/leuchtet, wenn ein Fehler auftritt, für den es eine eindeutige Ursache und Abhilfe gibt, z. B. wenn kein Papier eingelegt oder ein Papierstau aufgetreten ist.



Wenn ein Fehler auftritt, der möglicherweise eine Reparatur erforderlich macht, blinken die **Alarm**- und die **EIN (ON)**-Anzeige abwechselnd.



- **Anzahl der Blinkzeichen**

2 3 4 5 8 10 11 13 14 15 16 19
21 23 24 29

- **Anzahl der Blinkzeichen**

2 7 10 Sonstiges

Hinweis

- Wenn kein Supportcode angezeigt wird, aber das Papier nicht normal eingezogen oder ausgegeben wird, siehe Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird.

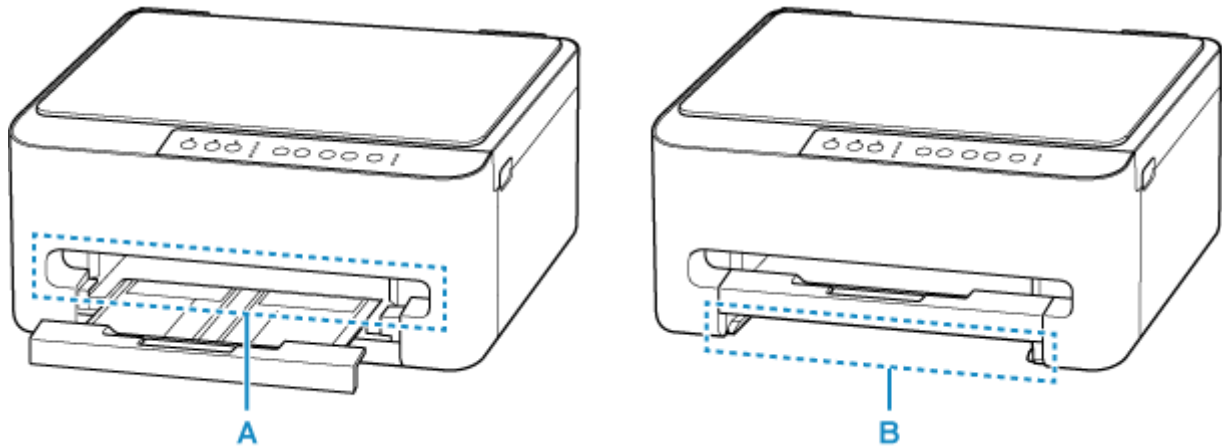
Vorgehensweise bei Papierstau

Ursache

Ein Papierstau tritt auf.

Verfahren

Wenn während eines Druckvorgangs ein Papierstau auftritt (wenn der Supportcode 1300/1303/1304/1313 angezeigt wird), führen Sie die folgenden Schritte aus.



Hinweis

- Wenn kein Papierstau besteht (kein Supportcode angezeigt wird), aber das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen oder ausgegeben wird, lesen Sie die Informationen unter Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird.

1. Haben Sie versucht, auf ein kleines Papierformat wie beispielsweise das Format **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)** zu drucken?

➡ Vorgehensweise bei Stau kleiner Papierformate

2. Prüfen Sie, ob das gestaute Papier im Papierausgabeschacht (A) zu sehen ist.

Wenn das gestaute Papier zu sehen ist, lesen Sie die folgenden Seiten und entfernen Sie das gestaute Papier.

➡ Entfernen von gestautem Papier über den Papierausgabeschacht

3. Ziehen Sie das Papierausgabefach zurück.

4. Entfernen Sie die Kassette und überprüfen Sie, ob das gestaute Papier im Einzugsschacht (B) der Kassette zu sehen ist.

Wenn das gestaute Papier zu sehen ist, lesen Sie die folgenden Seiten und entfernen Sie das gestaute Papier.

➡ Entfernen von gestautem Papier über den Einzugsschacht der Kassette

5. Wenn das gestaute Papier nicht im Papierausgabeschacht oder im Einzugsschacht zu sehen ist, entfernen Sie das gestaute Papier im Drucker.

➡ [Entfernen von gestautem Papier im Drucker](#)

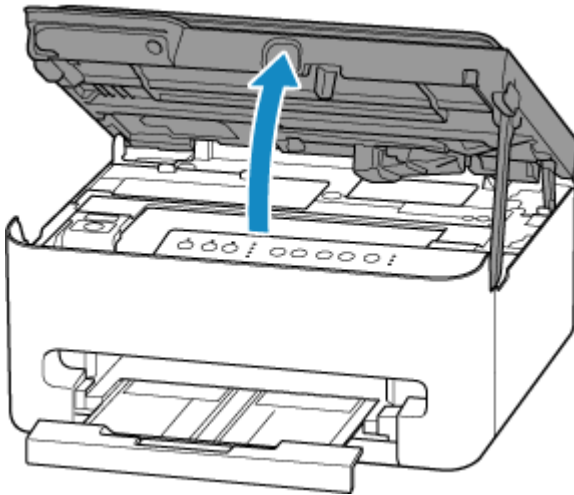
Entfernen von gestautem Papier im Drucker

Ursache

Ein Papierstau tritt auf.

Verfahren

1. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker.
2. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
3. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.



»» Wichtig

- Berühren Sie die durchsichtige Folie (A) und das weiße Band (B) nicht.

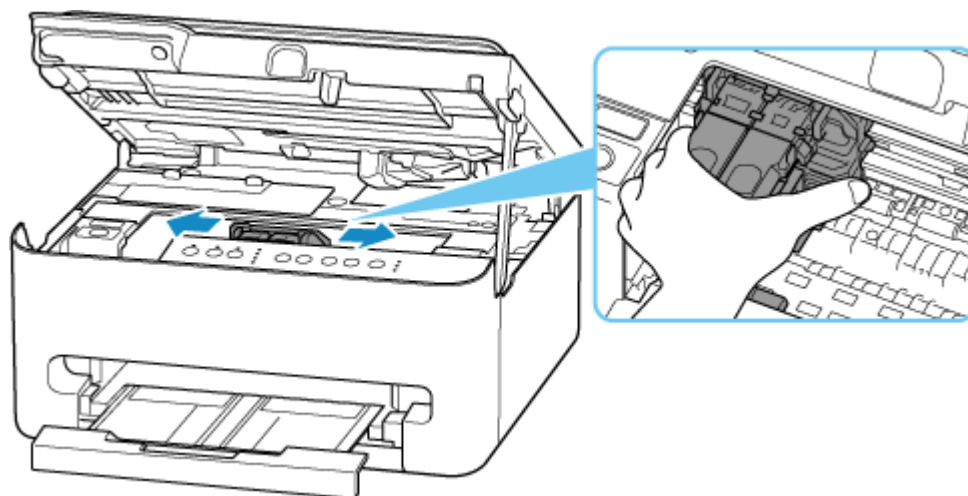


Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

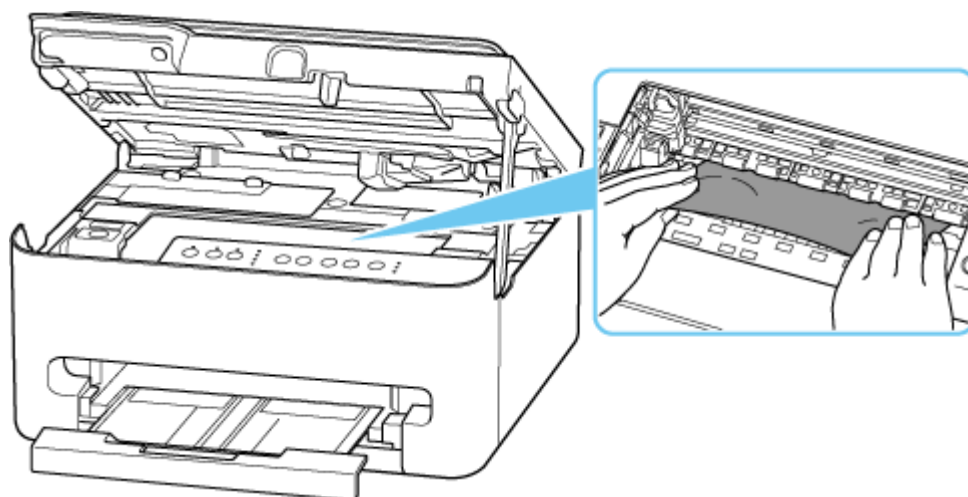
4. Stellen Sie sicher, dass sich das gestaute Papier nicht unter der FINE-Patronen-Halterung befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter der FINE-Patronen-Halterung befindet, bewegen Sie die FINE-Patronen-Halterung ganz nach rechts oder links, um das Papier leichter entfernen zu können.

Wenn Sie die FINE-Patronen-Halterung bewegen, halten Sie die FINE-Patronen-Halterung fest, und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.

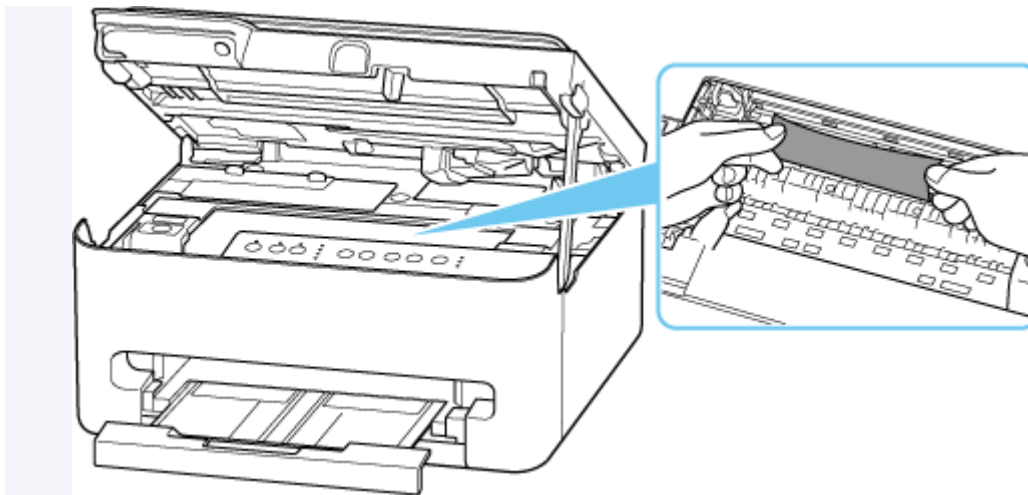


5. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.

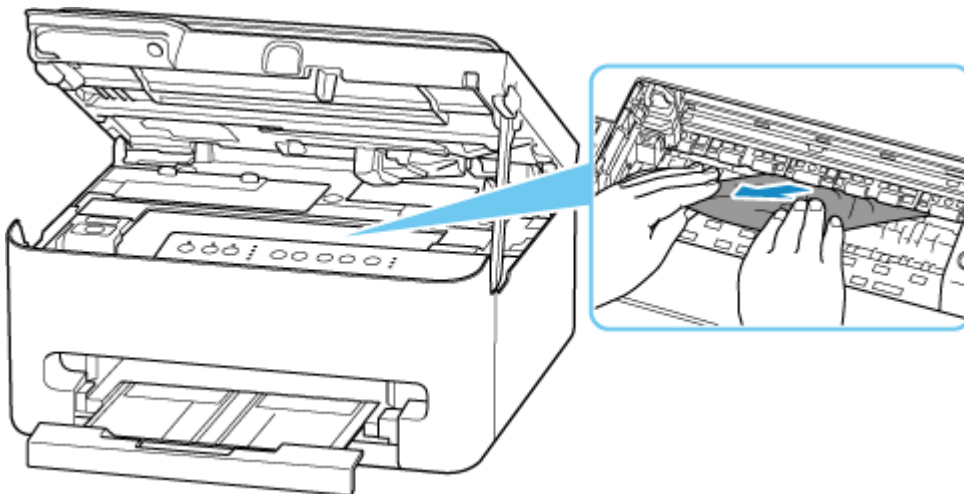


»» Hinweis

- Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus und fassen Sie es an den Kanten an.



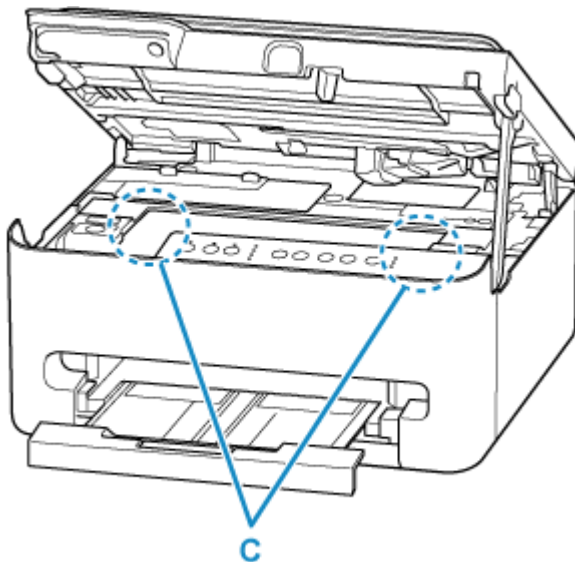
6. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



7. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Prüfen Sie Folgendes und entfernen Sie möglicherweise verbleibendes Papier.

- Befindet sich noch Papier unter der FINE-Patronen-Halterung?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (C) des Druckers?



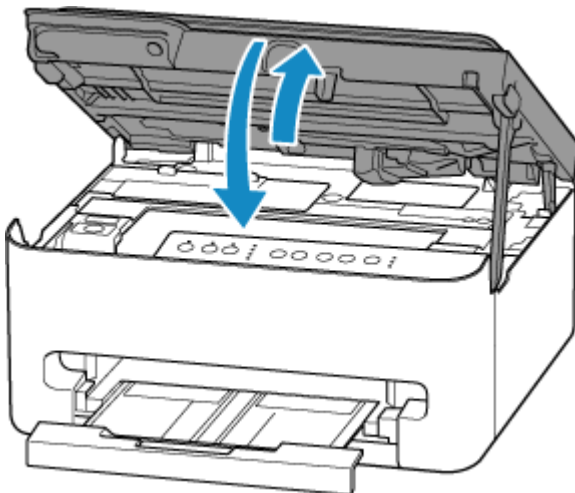
»» Hinweis

- Wenn sich das gestaute Papier nicht entfernen lässt, nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite ab und entfernen Sie das gestaute Papier über die Rückseite.

➡ [Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite](#)

8. Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

Um das Scan-Modul/die Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie leicht an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.



9. Schließen Sie den Drucker wieder an und schalten Sie den Drucker ein.

10. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

- ➡ [Einlegen von Normalpapier](#)
- ➡ [Einlegen von Fotopapier](#)
- ➡ [Einlegen von Umschlägen](#)

Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Sie geeignetes Papier verwenden und dieses richtig einlegen.
- Zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken empfehlen wir, andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5-Papier kann sich beim Verlassen des Druckers wellen und stauen.

11. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

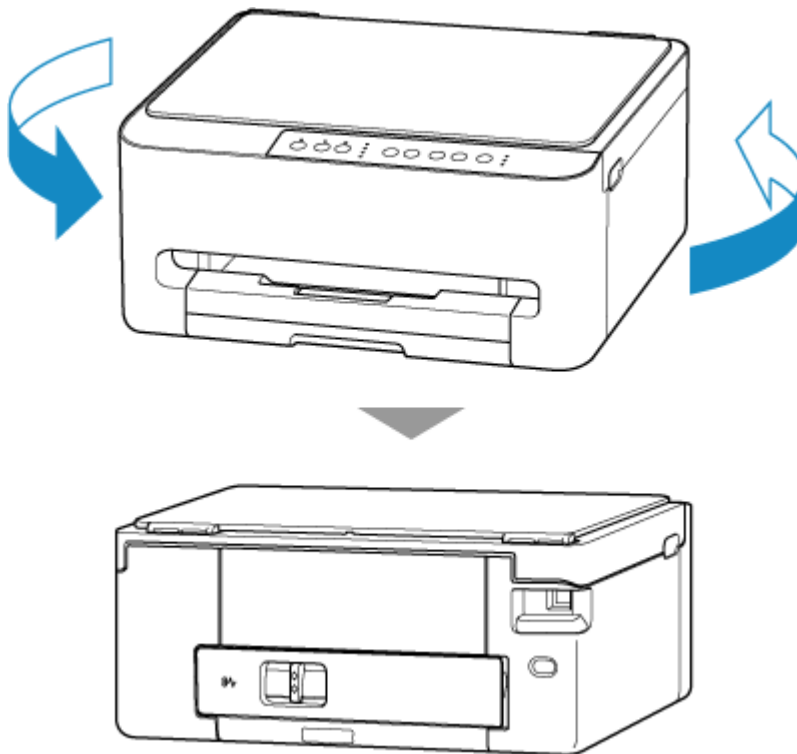
Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite

Ursache

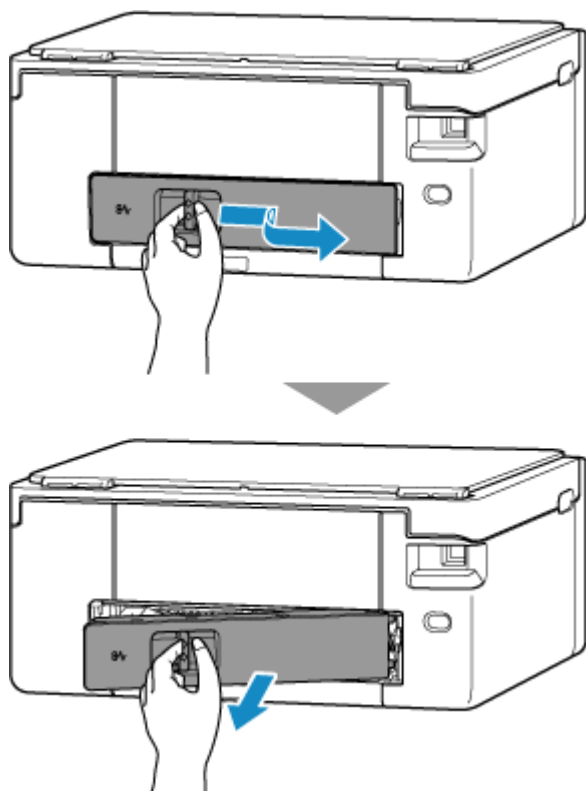
Ein Papierstau tritt auf.

Verfahren

1. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker.
2. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach zurück.
4. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.



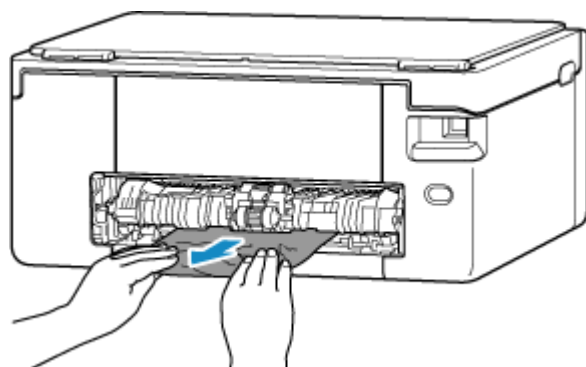
5. Nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite ab.



- 6.** Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest und ziehen Sie es langsam heraus.

Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus und fassen Sie es an den Kanten an.

Fahren Sie mit Schritt 8 fort, wenn Sie das Papier entfernen können.

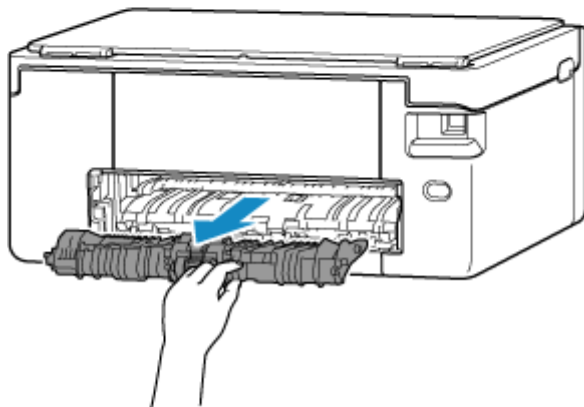
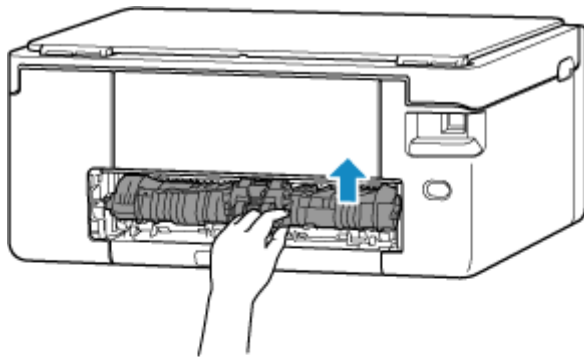


»» Hinweis

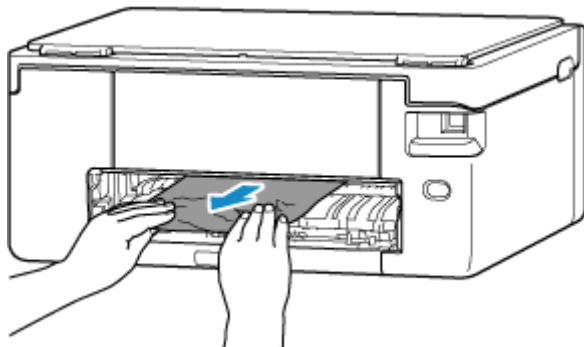
- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

- 7.** Wenn das gestaute Papier nicht entfernt ist, nehmen Sie die Transporteinheit ab, und entfernen Sie das Papier.

- Heben Sie die Transporteinheit an und ziehen Sie sie heraus.

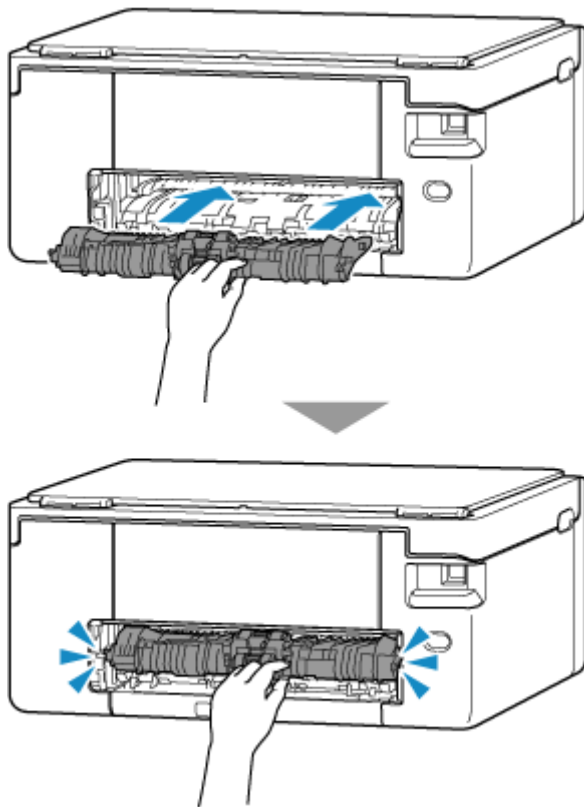


- Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.



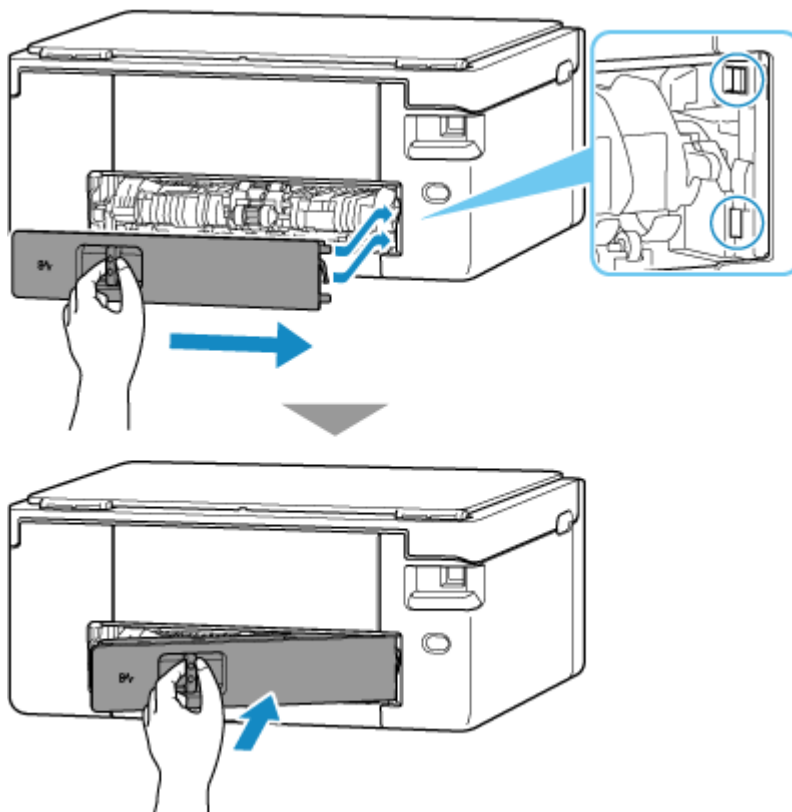
»» Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.
- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.
- Setzen Sie die Transporteinheit so ein, dass sie bis zur Rückseite des Druckers reicht.



8. Bringen Sie die Abdeckung an der Rückseite wieder an.

Führen Sie die Vorsprünge an der rechten Seite der Abdeckung an der Rückseite in den Drucker ein, und drücken Sie dann auf die linke Seite der Abdeckung an der Rückseite, bis sie vollständig geschlossen ist.



9. Schließen Sie den Drucker wieder an und schalten Sie den Drucker ein.

10. Legen Sie Papier ein, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

- ➡ [Einlegen von Normalpapier](#)
- ➡ [Einlegen von Fotopapier](#)
- ➡ [Einlegen von Umschlägen](#)

Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Sie geeignetes Papier verwenden und dieses richtig einlegen.
- Zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken empfehlen wir, andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5-Papier kann sich beim Verlassen des Druckers wellen und stauen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- In der Kassette ist kein Papier eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in die Kassette eingelegt.

Verfahren

Drücken Sie nach dem ordnungsgemäßen Einlegen des Papiers in die Kassette die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)** am Drucker.

➔ [Einlegen von Normalpapier](#)

➔ [Einlegen von Fotopapier](#)

➔ [Einlegen von Umschlägen](#)

»» Hinweis

- Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.
- Dieser Fehler kann auftreten, wenn die Transporteinheit nicht ordnungsgemäß installiert ist. Auf der folgenden Seite können Sie die Transporteinheit überprüfen.

➔ [Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite](#)

Ursache

Scan-Modul / Abdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie immer das Scan-Modul/die Abdeckung, nachdem Sie diese Komponente zum Austauschen von FINE-Patronen oder aus einem anderen Grund geöffnet haben.

Ursache

Der Supportcode 1401 zeigt an, dass die Tintenpatrone nicht eingesetzt ist.

Verfahren

Wenn Sie die Funktion DRUCKEN oder KOPIE verwenden möchten, setzen Sie die Tintenpatrone entsprechend den im Handbuch beschriebenen Verfahren ein.

➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Wenn der Fehler weiterhin besteht, ist die Tintenpatrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an Canon, um eine Reparatur anzufordern.

Ursache

FINE-Patrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Entfernen Sie die FINE-Patrone und setzen Sie sie erneut ein.

Wenn der Fehler weiterhin besteht, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Ersetzen Sie die FINE-Patrone durch eine neue.

➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Sollte sich das Problem auch dadurch nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.

Verfahren

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone mit diesem Drucker nicht kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker.

Ursache

Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Der Druck kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist oder eine Abonnement-Patrone eingesetzt ist.

Entfernen Sie die Tintenpatrone, und installieren Sie die Patrone, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker.

Ursache

FINE-Patrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

➡ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Wenn das Problem weiterhin besteht, ist der Drucker möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Der Supportcode 1686 zeigt an, dass der Drucker ein Problem mit einer oder mehreren Tintenpatronen erkannt hat.

Verfahren

Wenn Sie DRUCKEN oder KOPIEREN möchten, sollten Sie eine der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Deaktivieren Sie für jede Tintenpatrone, für die der Drucker ein Problem erkannt hat, die Funktion zur Erkennung des verbleibenden Tintenstands, indem Sie die Taste "Stopp (Stop)" am Drucker mindestens fünf (5) Sekunden lang drücken und dann loslassen.

Wenn sich aufgrund individueller Nutzungsfaktoren noch ein Rest Tinte in der/den Patrone(n) befindet, können Sie die Funktion DRUCKEN oder KOPIE verwenden, bis die verbleibende Tinte aufgebraucht ist.

Bitte beachten Sie, dass die Bildqualität möglicherweise beeinträchtigt wird, wenn sich nur noch wenig Tinte in der/den Patrone(n) befindet und Sie die Funktion DRUCKEN oder KOPIE verwenden.

ODER

- Öffnen Sie die Abdeckung, tauschen Sie alle Tintenpatronen aus, für die der Drucker ein Problem erkannt hat, und schließen Sie dann die Druckerabdeckung.

Canon empfiehlt, neue Original Canon Tintenpatronen zu verwenden, um eine optimale Bildqualität zu erzielen.

Ursache

Die ordnungsgemäße FINE-Patrone ist nicht eingesetzt, oder es ist eine andere FINE-Patrone eingesetzt.

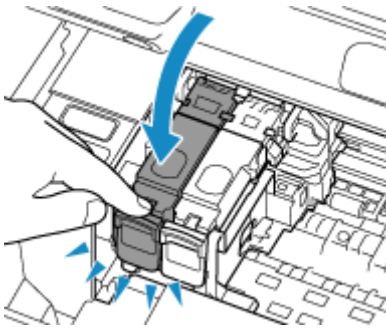
Verfahren

Stellen Sie sicher, dass die FINE-Patrone mit Ihrem Drucker kompatibel ist.

Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, um die Verriegelung der Tintenpatronen zu öffnen, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Stellen Sie sicher, dass die FINE-Patronen mit diesem Drucker kompatibel sind, und setzen Sie sie erneut ein.

Drücken Sie die Verriegelung der Tintenpatronen nach unten, bis sie einrastet.



Schließen Sie anschließend das Scan-Modul/die Abdeckung.

Ursache

Der Supportcode 1688 zeigt an, dass der Drucker ein Problem mit einer oder mehreren Tintenpatronen erkannt hat.

Verfahren

Wenn Sie DRUCKEN oder KOPIEREN möchten, sollten Sie eine der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Deaktivieren Sie die Funktion zur Erkennung des verbleibenden Tintenstands, indem Sie die Stopp-Taste des Druckers mindestens fünf (5) Sekunden lang drücken und dann loslassen.

Wenn sich aufgrund individueller Nutzungsfaktoren noch ein Rest Tinte in der/den Patrone(n) befindet, können Sie die Funktion DRUCKEN oder KOPIE verwenden, bis die verbleibende Tinte aufgebraucht ist.

Bitte beachten Sie, dass die Bildqualität möglicherweise beeinträchtigt wird, wenn sich nur noch wenig Tinte in der/den Patrone(n) befindet und Sie die Funktion DRUCKEN oder KOPIE verwenden.

ODER

- Öffnen Sie die Abdeckung, tauschen Sie alle Tintenpatronen aus, die vom Drucker als leer erkannt wurden, und schließen Sie die Abdeckung.

Canon empfiehlt, neue Original Canon Tintenpatronen zu verwenden, um eine optimale Bildqualität zu erzielen.

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)** am Drucker, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Die Einstellungen für das Papierformat im Druckertreiber stimmen nicht mit dem im Drucker registrierten Papierformat überein.

»» Hinweis

- [Um die Benachrichtigungen für diesen Fehler zu deaktivieren, deaktivieren Sie die Funktion zur Erkennung von Papiereinstellungsfehlern.](#)

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Sorgen Sie dafür, dass das in die Kassette eingelegte Papier mit dem im Drucker registrierten Papierformat übereinstimmt. Verwenden Sie hierfür die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** am Drucker.

Geben Sie das im Drucker registrierte Papierformat für den Druckertreiber an und versuchen Sie erneut, zu drucken.

»» Hinweis

- Wenn das in die Kassette eingelegte Papierformat größer als das im Druckertreiber festgelegte Papierformat ist, können Sie den Druckvorgang fortsetzen, ohne die Einstellungen für das Papierformat zu ändern. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)** am Drucker.
- Nähere Details zu Papierformaten, die über die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** am Drucker im Drucker registriert werden können, finden Sie unten.

➡ [Papiereinstellungen](#)

- Sie können die Funktion deaktivieren, um einen Druckerfehler zu verhindern. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, druckt der Drucker mit diesen Papiereinstellungen auf das in die Kassette eingelegte Papier, auch wenn das Papierformat nicht mit diesen Einstellungen übereinstimmt.

Nähere Details zur Einstellung zum Vermeiden von Druckerfehlern finden Sie unten.

➡ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (Windows)

➡ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (macOS)

Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die entsprechenden Aktionen unten aus.

- Stellen Sie sicher, dass die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflage gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflage und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Legen Sie Normalpapier im Format A4 oder Letter in die Kassette ein.
- Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.

Wenn Sie die oben aufgeführten Maßnahmen abgeschlossen haben, führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung erneut aus.

Wenn der Fehler nach Ausführen der oben genannten Schritte erneut auftritt, drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um die Fehlermeldung zu löschen und eine manuelle Druckkopfausrichtung auszuführen.

➡ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#) (Windows)

Ursache

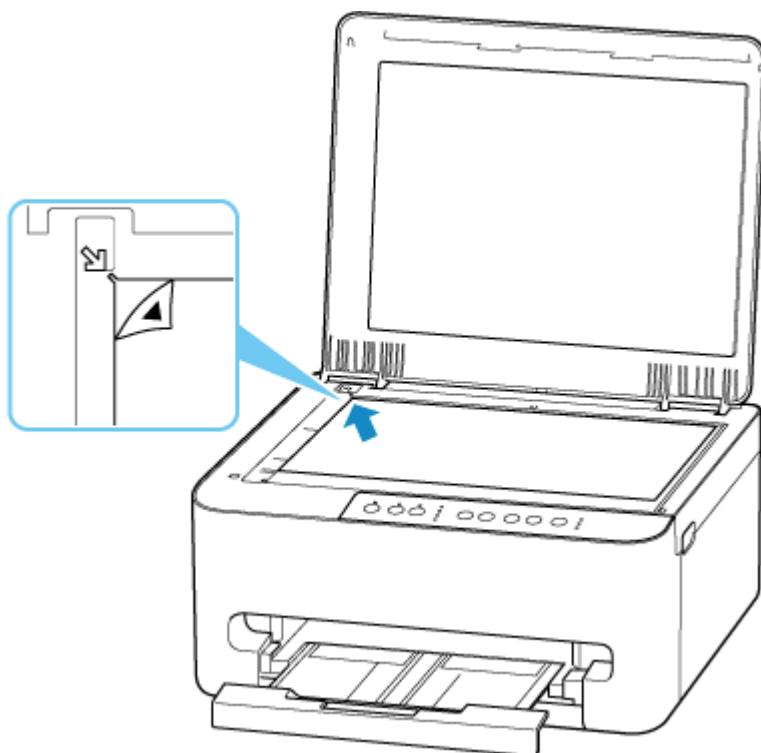
Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und der Drucker ist bereit für das Scannen der Seite.

Verfahren

Scannen Sie das gedruckte Ausrichtungsmuster.

1. Legen Sie das Blatt für die Druckkopfausrichtung auf die Auflage.

Legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf und richten Sie die Markierung  , die sich in der oberen linken Ecke des Blatts befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



2. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung langsam und drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** am Drucker.

Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie die für das Drucken festgelegten Druckeinstellungen, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

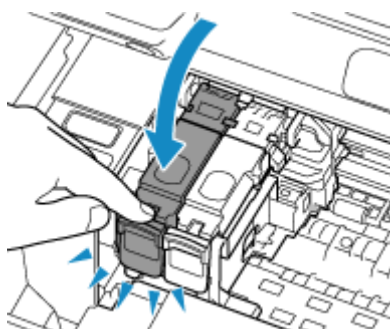
Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die FINE-Patronen ordnungsgemäß installiert sind.

Drücken Sie die Verriegelung der Tintenpatronen nach unten, bis sie einrastet.



- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung nicht durch das Schutzmaterial, gestautes Papier o. Ä. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

»» Wichtig

- Berühren Sie die durchsichtige Folie (A) und das weiße Band (B) nicht.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist voll.

Während der Reinigung und anderer Vorgänge verwendete Tinte wird im Tintenauffangbehälter aufgefangen. Der Drucker kann nicht drucken, wenn der Tintenauffangbehälter voll ist.

Verfahren

Welche Maßnahme Sie ergreifen sollten, um den Drucker wieder in Betrieb zu nehmen, hängt davon ab, welche Funktion des Druckers Sie verwenden möchten.

1. DRUCKEN oder KOPIEREN

Der Tintenauffangbehälter muss ausgetauscht werden. Wenden Sie sich so schnell wie möglich an Canon, um dies reparieren zu lassen.

2. SCANNEN

Sie sollten einen der folgenden Schritte ausführen:

- Drücken Sie die Stopp-Taste des Druckers, wenn Sie über das Bedienfeld am Drucker scannen möchten. Sie können dann scannen.

ODER

- Scannen Sie mit der entsprechenden Anwendungssoftware über ein externes Gerät wie einen Computer, ein Smartphone oder ein Tablet.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.